

A-dec-OP-Lampen und Monitorbefestigungen – Wartungshandbuch

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	3	A-dec 571/572/6300 OP-Lampe Anpassung der Drehung	17
Urheberrecht und rechtliche Hinweise	3	571/572/6300 Lampenkopfdrehung	17
Angaben zum Kundendienst	4	571/572/6300 Horizontale Drehung	17
Weitere Informationsquellen	4	571/572/6300 Drehung der Diagonalachse	18
OP-Lampen - Überblick	5	571/572/6300 Vertikale Drehung	18
Beschreibung OP-Lampenkopf	5	571/572/6300 Fokuseinstellung	18
Technische Daten der OP-Lampen	6	A-dec 371/372 OP-Lampe Anpassung der Drehung	19
Befestigungsposition der OP-Lampe	7	371/372 Horizontale Drehung	19
Position der Lampensicherungen	8	371/372 Vertikale Drehung	19
Funktionen und Einstellung der OP-Lampe	9	Einstellung des Flexarm-Gegengewichts der OP-Lampe	19
Touchpad-Bedienelemente für die OP-Lampe	9	Komponenten der LED-OP-Lampenplatine	20
Inbetriebnahme- und Intensitätseinstellungen	10	Beschreibung der 300 LED-Treiberplatine (Mit Touchpad-Funktion)	20
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den		Anzeigen der 300 LED-OP-Lampenplatine	20
A-dec 571L - 577L LED-OP-Lampen	10	Beschreibung der 300 LED-Treiberplatine (ohne Touchpad-Funktion)	21
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den		Anzeigen der 300 LED-OP-Lampenplatine	21
A-dec 371L/372L OP-Lampen	10	Beschreibung der 500 LED-Treiberplatine	22
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den		Anzeigen der 500 LED-OP-Lampenplatine	22
A-dec 571/572/6300 OP-Lampen	10	Anzeigen der 500 LED-Treiberplatine	23
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den		Beschreibung der Anzeigenplatine der LED-OP-Lampe	24
A-dec 371/372 OP-Lampen	10	Anzeigen der LED-Anzeigenplatine	24
Spannungsmessung am Intensitätseinsteller der Halogen-OP-Lampe	11	Beschreibung des LED-OP-Lampenanschlusses für CAN-Adapterplatine	25
Automatische Ein-/Ausschalt-Funktion		CAN-Adapterplatine	25
(Mit Touchpad-Funktion)	11	Verkabelung und Anschlüsse der LED-OP-Lampe	26
Austausch der Glühbirne	12	371L (Mit Touchpad-Funktion) an einem A-dec 200 Behandlungsstuhl	26
A-dec 571/572/6300 OP-Lampe	12	371L (ohne Touchpad-Funktion) an einem A-dec 200 Behandlungsstuhl	27
A-dec 371/372 OP-Lampe	13	371L an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung auf der Seite	
Reinigen der Lichtschutzabdeckung	14	mit den Befestigungselementen	28
Lichtschutzabdeckung der Halogen-OP-Lampe	14	372L OP-Lampe an einem A-dec 311 Behandlungsstuhl	29
Lichtschutzabdeckung der LED-OP-Lampe	14	372L OP-Lampe an einem A-dec 411 Behandlungsstuhl	30
OP-Lampeneinstellungen	15	372L OP-Lampe an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl,	
Anpassung der vertikalen Spannung der		Befestigung am Radiusarm	31
LED-OP-Lampe	15	571L OP-Lampe an einem A-dec 311 Behandlungsstuhl	32
Einstellen des horizontalen und diagonalen Drehwiderstands an der		571L an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung auf der Seite	
LED-OP-Lampe	15	mit den Zusatzelementen	33
Anpassung der horizontalen und diagonalen Spannung bei LED-Lampen	16	572L OP-Lampe an einem A-dec 411 Behandlungsstuhl	34
Anpassung des LED-Antriebsgehäuses	16		

572L OP-Lampe an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung am Radiusarm	35	A-dec 371/372 OP-Lampenrelaisplatine	52
574L OP-Lampe an einer Schrankbefestigung	36	Ausgangsfunktionen der 371/372 OP-Lampe	52
575L OP-Lampe an einer Wandbefestigung	37	Beschreibung der 371/372 OP-Lampenrelaisplatine.....	52
576L OP-Lampe mit Deckenbefestigung	38	LEDs auf der 371/372 OP-Lampenrelaisplatine	52
577L OP-Lampe mit Schienenbefestigung	39	Verkabelung und Anschlüsse der 371/372 Halogen-OP-Lampe	53
Komponenten der 571/572/6300		Anschlüsse der 371/372 OP-Lampe	53
Halogen-OP-Lampenplatine	40	Ein/Aus-Schalter	53
Platine des A-dec 511 Behandlungsstuhls	40	Schalteranschlüsse der 371/372 OP-Lampe	53
Ausgangsfunktionen der 571/572/6300 OP-Lampen.....	40	A-dec 371/372 OP-Lampenkabelanschlüsse am A-dec 311	
Anzeigen der 511 Stuhlplatine	41	Behandlungsstuhl	54
Beschreibung der 511 Stuhlplatine.....	41	A-dec 371 OP-Lampenkabelanschlüsse am A-dec 511 Behandlungsstuhl ...	55
A-dec 6300 OP-Leuchtenrelaisplatine	42	Kabelanschlüsse der A-dec 371/372 OP-Lampe an den Stühlen Cascade, Decade, Performer und Priority	56
Ausgangsfunktionen der 6300 OP-Lampen.....	42	Fehlersuche an der OP-Lampe	57
LEDs auf der 6300 OP-Lampenrelaisplatine	42	Monitorbefestigungen	59
Beschreibung der 6300 OP-Lampenrelaisplatine	42	Monitorbefestigungen im Überblick.....	59
Verkabelung und Anschlüsse der 571/572/6300		Monitorbefestigungen im Vergleich.....	59
Halogen-OP-Lampe	43	Monitorbefestigung - Technische Daten	60
Schalter- und Datenleitungsanschlüsse bei Decken-, Wand-, Preference-Montage der 6300 OP-Lampe (seit April 2004)	43	Monitorbefestigungseinstellungen	61
Schalteranschlüsse und Datenleitung der 6300 Gleitschienenlampe (seit April 2004)	44	Monitorgriffeinstellungen.....	61
Schalteranschlüsse und Datenleitung der 6300 Gleitschienenlampe (bis März 2004)	45	Griffeinstellungen für die Modelle 381/482/581/587/Inspire 591	61
A-dec 571/572/6300 OP-Lampentransformator	46	Einstellen des Schwenkwiderstands (587)	63
Transformatorverkabelung für 100 V WS	46	Einstellen des Handgriffs für 382	64
Transformatorverkabelung für 110-120 V WS	46	Einstellen des Handgriffs für 584/585/586	64
Transformatorverkabelung für 220-240 V WS.....	47	Anpassen des Kippwiderstands	64
Komponenten der 371/372 Halogen-OP-Lampenplatine	48	Anpassungen an der vertikalen Säule und dem Flexarm für die 584/585/586-Monitorbefestigung	65
A-dec 311/411 OP-Lampenplatine für die 371/372 OP-Lampe		Anpassen der vertikalen Säule	65
an einem A-dec 311 und 411 Behandlungsstuhl	48	Einstellen des Schwenkarm-Gegengewichts.....	65
Platinenbeschreibung für den 311/411 Behandlungsstuhl	49	Anpassungen der Teleskoparm-Befestigung für Inspire 591	66
LEDs auf der 311/411 Stuhlplatine	49	Nivellieren der Monitorbefestigung 584/585	67
Platinenkomponenten des A-dec 511 Stuhls für die 371/372 OP-Lampe			
an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl.....	50		
Ausgangsfunktionen der 371/372 OP-Lampe	50		
Beschreibung der 511 Stuhlplatine.....	51		
LEDs auf der 511 Stuhlplatine	51		

Übersicht

Urheberrecht und rechtliche Hinweise

Urheberrecht

© 2017 A-dec Inc. Alle Rechte vorbehalten.

A-dec Inc. A-dec Inc. gewährt keinerlei Garantie in Bezug auf den Inhalt dieses Dokuments, einschließlich der stillschweigenden Garantien der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck, ohne sich darauf zu beschränken. A-dec Inc. übernimmt keine Haftung für eventuell enthaltene Fehler oder deren Folgen oder andere Schäden bzgl. Bereitstellung, Ausführung oder Verwendung dieses Materials. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit unangekündigt geändert werden. Falls Sie auf Probleme mit diesem Dokument stoßen, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. A-dec Inc. übernimmt keine Garantie für den fehlerfreien Inhalt dieses Dokuments.

Ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von A-dec Inc. darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, ob elektronisch oder mechanisch, kopiert, reproduziert, geändert oder übertragen werden, auch nicht durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder irgendwelche Informationsspeicher- und Abrufsysteme.

Eingetragene Marken und weitere Rechte an geistigem Eigentum

A-dec, das A-dec-Logo, A-dec Inspire, Cascade, Century Plus, Continental, Decade, ICX, ICV, Performer, Preference, Preference Collection, Preference ICC und Radius sind eingetragene Marken von A-dec Inc. in den USA und anderen Ländern. A-dec 500, A-dec 400, A-dec 300, A-dec 200 und reliablecreativesolutions sind ebenfalls Marken von A-dec Inc. Die Markenzeichen oder -namen in diesem Dokument dürfen in keiner Weise ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Markeneigentümers vervielfältigt, kopiert oder bearbeitet werden.

Bestimmte Touchpad-Symbole sind Eigentum von A-dec Inc. Jegliche Verwendung dieser Symbole, ob im Ganzen oder in Teilen, ist ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von A-dec Inc. streng untersagt.

Produktservice

Produktservice-Informationen erhalten Sie von Ihrem örtlichen A-dec Vertragshändler. Service- oder Standortinformationen zu örtlichen Vertragshändlern erhalten Sie beim A-dec Kundenservice unter der Telefonnummer 1.800.547.1883 (innerhalb der USA und Kanadas) oder 1.503.538.7478 (außerhalb der USA und Kanadas) und unter www.a-dec.com.

Gesetzliche Vorschriften

Informationen zu den gesetzlichen Vorschriften finden Sie im Dokument „Aufsichtsbehördliche Angaben, technische Daten und Garantie“ (Teilenr. 86.0221.03) in unserer Dokumentenbibliothek unter www.a-dec.com.

In diesem Dokument beschriebene Produktmodelle und Produktversionen

Unterschiedliche Produktversionen weisen auf wesentliche Änderungen an einem Produktmodell hin. Überarbeitungen, die mit einer neuen Produktversion kenntlich gemacht werden, umfassen beispielsweise wesentliche Änderungen an den Funktionen und Optionen sowie hinsichtlich der Produktkompatibilität.

Modelle	Versionen	Beschreibung
371, 372, 571, 572, 6300	A	OP-Lampe
371L, 372L, 570L, 571L, 572L, 573L, 574L, 575L, 576L, 577L	A	OP-Lampe
300, 381, 382, 482, 531, 581, 584, 585, 586, 587, 591	A	Monitorbefestigung

Hinweis: A-dec 578/578L OP-Lampen sind im *A-dec Simulator-Wartungshandbuch* beschrieben (Teilenr. 86.0298.00).

Angaben zum Kundendienst

Wenden Sie sich bei Fragen, die nicht in diesem Handbuch behandelt werden, an den A-dec Kundendienst für Ihre Region.

A-dec Hauptniederlassung

2601 Crestview Drive
Newberg, Oregon 97132
Vereinigte Staaten von Amerika
Tel.: 1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanadas
Tel.: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanadas
Fax: 1 503 538 0276
www.a-dec.com

A-dec Australien

Unit 8
5-9 Ricketty Street
Mascot, NSW 2020
Australien
Tel.: 1 800 225 010 innerhalb Australiens
Tel.: +61 (0) 2 8332 4000 außerhalb Australiens

A-dec China

A-dec (Hangzhou) Dental Equipment Co., Ltd.
528 Shunfeng Road
Qianjiang Economic Development Zone
Hangzhou 311106
Zhejiang, China
Tel: 400 6005434 innerhalb von China
Tel: +86.571.89026088 außerhalb von China

A-dec Großbritannien

Austin House, 11 Liberty Way
Nuneaton, Warwickshire CV11 6RZ
England
Tel.: 0800 ADECUK (233285) innerhalb von GB
Tel.: +44 (0) 24 7635 0901 außerhalb von GB

Weitere Informationsquellen

Weitere A-dec-Wartungsdokumente

Wartungsreferenzdokumente enthalten detaillierte und anschauliche Informationen zu jeder einzelnen Komponente. Sie sind Begleitmaterial der Wartungshandbücher, die Informationen zu Produktreparatur und -wartung sowie zur Fehlersuche und -behebung enthalten und auch Platinenkomponenten und Flussdiagramme einschließen. Wartungsdokumente enthalten:

- *Wartungsreferenz für A-dec-OP-Lampen und -Monitorhalterungen* (Teilenr. 86.0324.00)
- *Wartungshandbuch für A-dec 300, 400 und 500 Instrumententräger* (Teilenr. 86.0382.03)
- *Wartungsreferenz für A-dec 300, 400 und 500 Instrumententräger* (Teilenr. 86.0383.00)
- *Wartungshandbuch für A-dec 311, 411 und 511 Behandlungsstuhl* (Teilenr. 86.0380.03)
- *Wartungsreferenz für A-dec 311, 411 und 511 Behandlungsstuhl* (Teilenr. 86.0381.00)

Weitere Informationen zur A-dec 200 OP-Lampe finden Sie im *A-dec 200-Wartungshandbuch* (Teilenr. 86.0016.03) und in der *A-dec 200-Wartungsreferenz* (Teilenr. 86.0324.00).

Informationen zur A-dec-OP-Lampe Performer finden Sie in der *A-dec Performer-Wartungsreferenz* (Teilenr. 86.0610.00) und im *A-dec Performer-Wartungshandbuch* (Teilenr. 86.0606.03).

Informationen zu den A-dec Simulator-OP-Lampen (578/578L) finden Sie im *A-dec Simulator-Wartungshandbuch* (Teilenr. 86.0298.00).

Elektronische Dokumentation

Die aktuelle Version der A-dec-Wartungsdokumente, Produktinstallationsanleitungen sowie Gebrauchsanweisungen sind in elektronischer Form auf der Webseite von A-dec erhältlich (www.a-dec.com). Wählen Sie hierzu auf der Website oben rechts „Dokumentenbibliothek“ aus. Dort finden Sie immer die aktuellen technischen Informationen zu Produkten von A-dec.

OP-Lampen – Überblick

Beschreibung OP-Lampenkopf

A-dec LED-OP-Lampe (571L-577L)



A-dec 371L/372L LED-OP-Lampe



A-dec 371/372 OP-Lampe (Halogen, zwei Achsen)



A-dec 571/572/6300 OP-Lampe (Halogen, drei Achsen)



Technische Daten der OP-Lampen



HINWEIS Änderungen an den technischen Daten bleiben vorbehalten. Einige Anforderungen können je nach Land unterschiedlich sein. Weitere Informationen können von autorisierten A-dec Vertragshändlern eingeholt werden.

A-dec LED-OP-Lampe (571 – 577L/371L/372L)



A-dec Halogen-OP-Lampe (drei Achsen: 571/572/6300 und zwei Achsen 371/372)



Fokusbereich	400–750 mm (16–30 Zoll)	457–787 mm (18–31 Zoll)
Glühbirne	nicht zutr.	Quarz-Xenon-Halogen, einseitige Gabeln
Glühbirnenkennwerte	HB-LED weiß, 94 CRI	17 V/95 W
Farbtemperatur	5.000 Kelvin	5.000 Kelvin
Lichtmuster	145 mm × 95 mm bei 700 mm Abstand (5,7 × 3,8 Zoll bei 27,6 Zoll Abstand)	84 mm x 160 mm bei 701 mm (3,3 Zoll x 6,3 Zoll bei 27,6 Zoll)
Nennlichtstärke	571L–577L: ** Polymerisationssicherer Modus: 25.000 Lux (2323 fc) Hoch: 30.000 Lux (2787 fc) Mittel: 25.000 Lux (2323 fc) Niedrig: 15.000 Lux (1394 fc) 371L/372L: Hoch: 25.000 Lux (2323 fc) ***Füllung/Niedrig: 8.000 Lux (743 fc)	Hoch: 24.000 Lux (2230 fc) Mittel: 20.000 Lux (1858 fc) Niedrig: 8.000 Lux (743 fc)
Wärmeabgabe (kJ/h)	77	343 (325 BTU/h)

* Technische Daten zur Elektrik, Symbolerklärungen und Informationen zu gesetzlichen Vorschriften finden Sie im *Dokument zu gesetzlichen Vorschriften und technischen Daten* (Teilenr. 86.0221.03).

** Der polymerisationssichere Modus der A-dec LED-OP-Lampen bietet effektive Beleuchtung und verhindert gleichzeitig die vorzeitige Polymerisation von photoaktivierten Kunststoffen, Dichtmassen und Klebern. Bei diesem Modus wird eine mittlere Lichtintensität und eine nichtaktivierende Lichtwellenlänge verwendet.

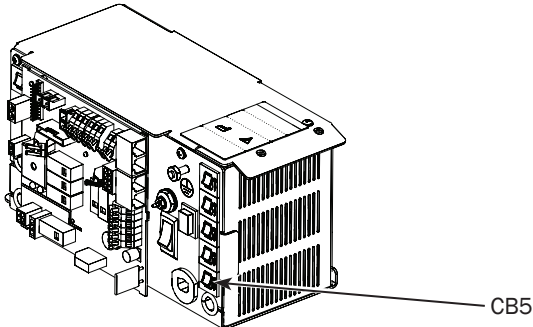
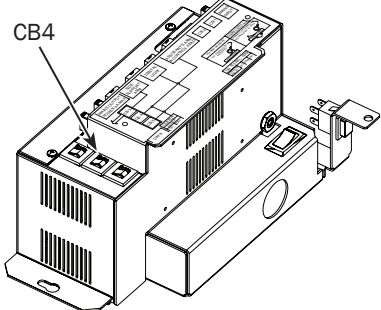
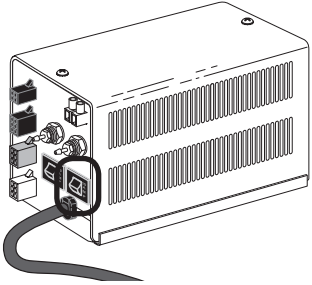
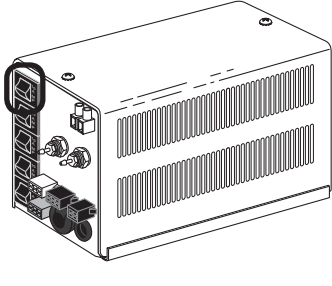
*** „Polymerisationssicherer Modus“ ist ein branchenweit akzeptierter Begriff und erhebt nicht den Anspruch, der ISO-Norm 9680:2014, 5.2.10 zu entsprechen.

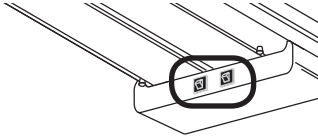
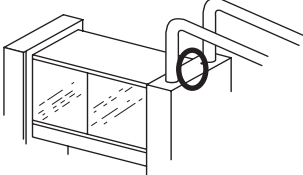
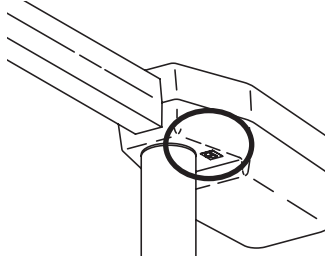
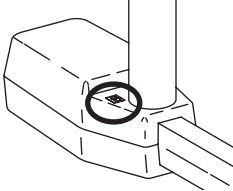
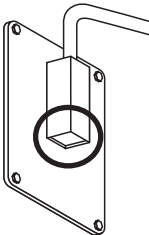
Befestigungsposition der OP-Lampe



Position der Lampensicherungen

Sicherungen unterbrechen den Stromfluss beim Auftreten einer Störung. Wenn die Sicherung ausgelöst hat, die Kabel überprüfen, um sicherzustellen, dass kein Kurzschluss vorliegt. Dann die Sicherung durch Umlegen wieder einschalten. Die Sicherung für die OP-Lampe befindet sich auf der Stromversorgung, deren Position je nach Behandlungsstuhl variiert. Bei stuhlnabhängigen Lampen die Sicherung des Behandlungsraums verwenden.

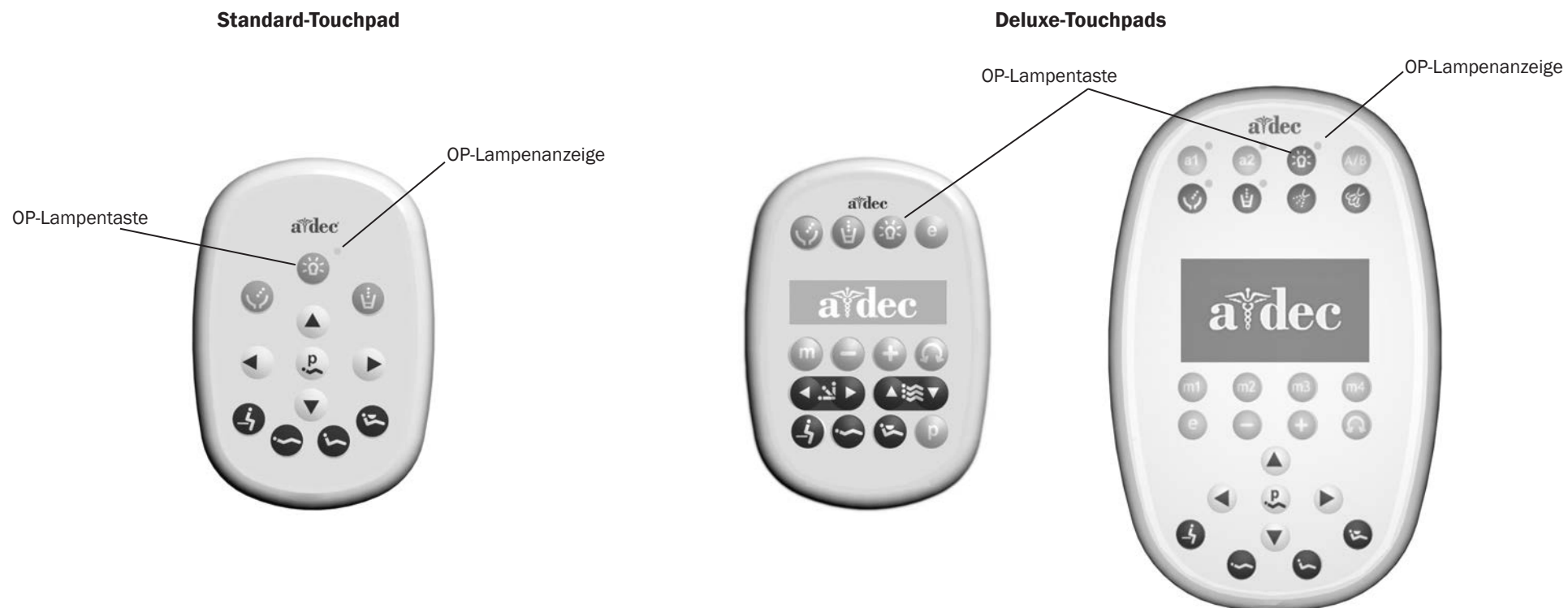
Behandlungsstuhlmodell/Position	Sicherungsposition
A-dec 311/411 Motorpumpenbereich des Stuhls	
A-dec 511 Motorpumpenbereich des Stuhls	
Cascade®, Decade®, Performer®, A-dec 200 und frühere A-dec-Behandlungsstuhlmodelle Versorgungsanschlussgehäuse	<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Vor Juni 2012</p>  </div> <div style="text-align: center;"> <p>Seit Juni 2012</p>  </div> </div>

Befestigungsposition	Sicherungsposition
Schienenbefestigung	
Schrankbefestigung	
Säulenmontage: Cascade®, Decade®, Performer®, frühere Behandlungsstuhlmodelle von A-dec	
Deckenbefestigung	
Wandbefestigung	

Funktionen und Einstellung der OP-Lampe

Touchpad-Bedienelemente für die OP-Lampe

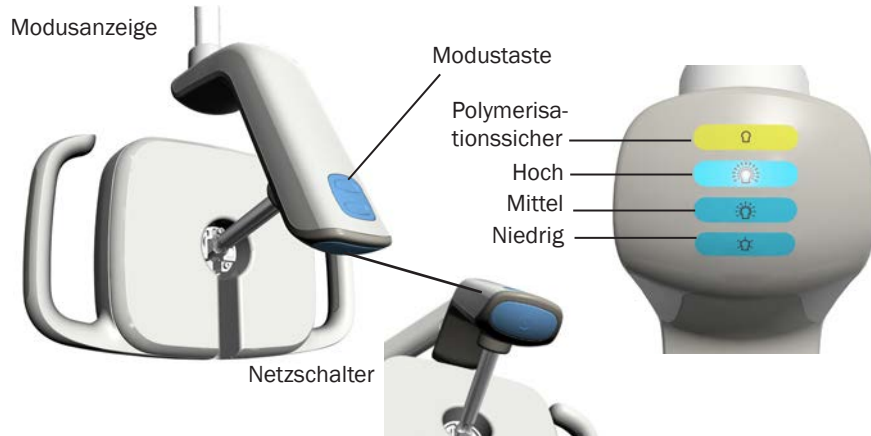
Die OP-Lampe kann über das Touchpad der A-dec 200, 300- und 500-Systeme bedient werden. Die Lampentaste am Touchpad drücken, um die Lampe einzuschalten, und die Taste gedrückt halten, um sie auszuschalten.



Inbetriebnahme- und Intensitätseinstellungen

Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den A-dec 571L – 577L LED-OP-Lampen

Über die Modustaste kann die Intensität gewählt werden. Die beleuchtete Anzeige zeigt den gewählten Modus an. Die OP-Lampe behält den gewählten Modus bei, bis das gesamte System ausgeschaltet wird, wodurch die Lampe auf mittlere Intensität zurückgesetzt wird.



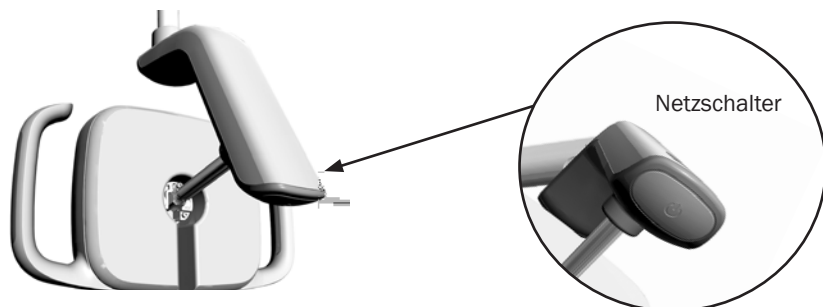
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den A-dec 371L/372L OP-Lampen

Ohne Touchpad-Funktion

Verwenden Sie den Netzschalter an der OP-Lampe, um das Licht einzuschalten und die Lichtintensität zu regeln. Wenn sich das Licht nicht einschalten lässt, stellen Sie sicher, dass das Zahnarztelement und/oder die Stromversorgung des Behandlungsstuhls eingeschaltet ist.

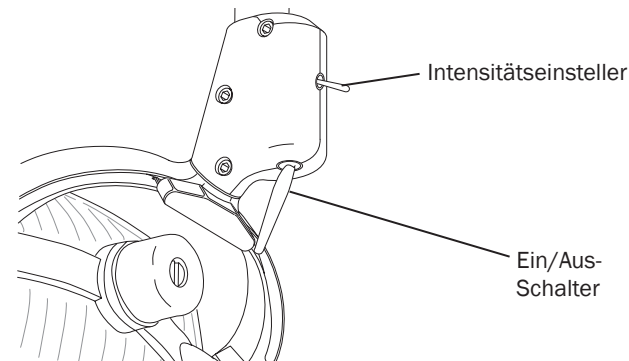
Mit Touchpad-Funktion

Verwenden Sie das Touchpad oder den Netzschalter an der OP-Lampe, um das Licht einzuschalten. Verwenden Sie das Touchpad, um die Lichtintensität zu regeln.



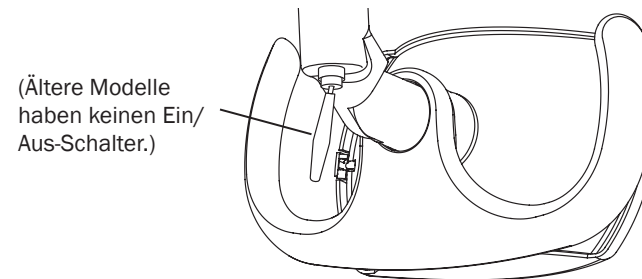
Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den A-dec 571/572/6300 OP-Lampen

Mit dem Ein/Aus-Schalter wird die Lampe betätigt. Mit dem Intensitätseinsteller kann zwischen den drei Intensitätseinstellungen der Lampe (Füllung, hoch und mittel) umgeschaltet werden. Die Lampentaste am Touchpad funktioniert als Dreivegeschalter mit dem Ein/Aus-Schalter an der Lampe.



Manuelles Ein-/Ausschalten sowie Regeln der Intensität bei den A-dec 371/372 OP-Lampen

Mit dem Ein/Aus-Schalter wird die Lampe betätigt. Die OP-Lampentaste auf dem Touchpad drücken, um die Lampe einzuschalten und zwischen den Intensitätseinstellungen zu wechseln.



HINWEIS Bei der A-dec 371/372 OP-Lampe stehen die mittlere Einstellung und die Füllungseinstellung zur Verfügung, wenn nicht die hohe Einstellung und die Füllungseinstellung bevorzugt werden. Bitte kontaktieren Sie für Hinweise den Kundendienst von A-dec.

Spannungsmessung am Intensitätseinsteller der Halogen-OP-Lampe

Es folgen die Spannungswerte für Halogen-OP-Lampen. Wenn der Schalter ausgetauscht werden muss, das Ersatzteilkit mit der Teilnr. 90.1039.00 verwenden.

Position	Spannung	Kabelfarbe
Offen	5 V GS	Weiß
Geschlossen	0 V GS	Weiß



HINWEIS Alle Gleichspannungen werden mit dem schwarzen Messleiter am schwarzweißen Kabel gemessen.



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

Automatische Ein-/Ausschalt-Funktion (Mit Touchpad-Funktion)

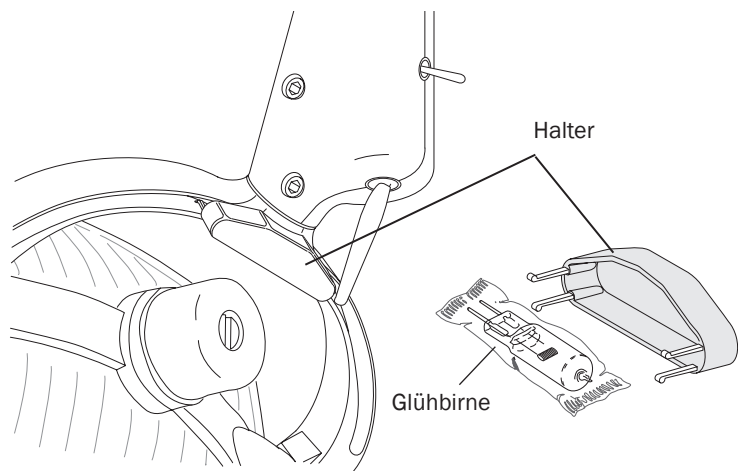
Die A-dec 200, 300 und 500 Touchpads sind werksseitig so eingestellt, dass die OP-Lampe sich automatisch einschaltet, wenn die Rückenlehne des Stuhls eine voreingestellte Position erreicht. Wenn sich die Rückenlehne aus dieser Behandlungsposition bewegt, schaltet sich die OP-Lampe automatisch aus.

- Zum Ausschalten der automatischen Ein/ Aus-Funktion die Programmieren- und die Lampentaste gleichzeitig drücken und drei Sekunden lang gedrückt halten. Ein einzelner Signalton bestätigt, dass die Funktion deaktiviert wurde.
- Zum Einschalten der automatischen Ein/ Aus-Funktion die Programmieren- und die Lampentaste gleichzeitig drücken und drei Sekunden lang gedrückt halten. Drei Signaltöne bestätigen, dass die Funktion aktiviert ist.

Austausch der Glühbirne

A-dec 571/572/6300 OP-Lampe

1. Die Lampe ausschalten und die Glühbirne abkühlen lassen.
2. Den Plastikhalter aus dem Lampenbügel ziehen. Die Glühbirne aus dem Halter nehmen, die äußere Hülle aber noch nicht entfernen.



VORSICHT Entfernen Sie die Hülle bei der Handhabung mit der neuen Glühbirne nicht. Hautöle von Fingern können die Leuchtleistung beeinflussen und die Haltbarkeit der Glühbirne stark beeinträchtigen. Im Fall einer ungewollten Berührung die Glühbirne vorsichtig mit einem sauberen, mit Isopropyl oder Ethylalkohol befeuchteten Tuch reinigen.

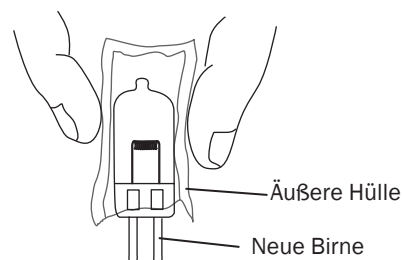


WARNUNG Lassen Sie den Lampenschirm abkühlen, um Verletzungen zu vermeiden. Die Leuchte niemals ohne Schutzabdeckung in Betrieb nehmen. Die Lichtschutzabdeckung enthält Zusätze, die UV-Strahlen blockieren. Der Schirm dient auch zum Schutz des Personals in dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Leuchte platzen sollte.

3. Die Haltegriffe an der Lichtschutzabdeckung lösen und die Abdeckung beiseitelegen.
4. Die Finger mit einem Gazebausch oder Lappen schützen. Die alte Glühbirne vorsichtig aus der Fassung ziehen. Die Glühbirne entsorgen.
5. Die neue Glühbirne in der äußeren Hülle mit den Kontakten zur Fassung zeigend festhalten und vorsichtig in die Fassung einsetzen. Der Sockel der Glühbirne ist zerbrechlich und kann unter zu großem Druck leicht zerbrechen.



HINWEIS Ein kleiner Teil der Kontakte bleibt sichtbar, nachdem die Glühbirne vollständig eingesetzt wurde.



6. Die äußere Hülle abnehmen und entsorgen. Dann den Lichtschirm wieder einsetzen.
7. Die Funktion der Lampe durch Einschalten und Testen aller Helligkeitseinstellungen prüfen.



VORSICHT Falls andere Halogenleuchten als die von A-dec, Teilnr. 041.709.00 (Philips 14623, G 6.35, 17 V, 95 W), verwendet werden, kann die Lampenfassung beschädigt werden.

8. Glühbirne (Teilnr. 041.709.00) nachbestellen.

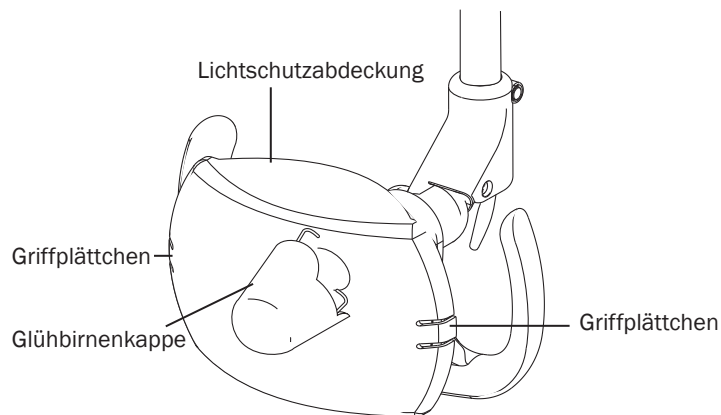
A-dec 371/372 OP-Lampe

Eine Ersatzbirne wird mit Ihrer OP-Lampe geliefert. Befolgen Sie diese Schritte, um die Birne auszutauschen.



WARNUNG Lassen Sie den Lampenschirm abkühlen, um Verletzungen zu vermeiden. Die Leuchte niemals ohne Schutzabdeckung in Betrieb nehmen. Die Lichtschutzabdeckung enthält Zusätze, die UV-Strahlen blockieren. Der Schirm dient auch zum Schutz des Personals in dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Leuchte platzen sollte.

1. Die Lampe ausschalten und abkühlen lassen.
2. Die Lichtschutzabdeckung vorsichtig an den Griffplättchen ziehen und die Ecken der Abdeckung zu sich heranziehen. Die Lichtschutzabdeckung zur Seite legen.



3. Die Glühbirnenkappe durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn entfernen. Die Glühbirnenkappe zur Seite legen.



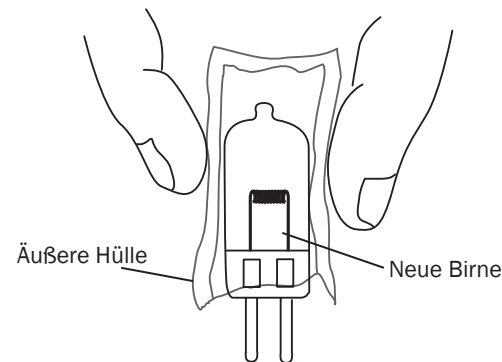
VORSICHT Vorsicht beim Hantieren mit der Birne. Der Sockel der Glühbirne ist zerbrechlich und kann unter zu großem Druck leicht zerbrechen.

4. Mit einem Gazestück oder Tuch zum Schutz der Finger die alte Glühbirne vorsichtig aus der Fassung ziehen. Die Glühbirne entsorgen.



VORSICHT Beim Hantieren mit der neuen Glühbirne nicht die äußere Hülle entfernen. Hautöle von Fingern können die Leuchtleistung beeinflussen und die Haltbarkeit der Glühbirne stark beeinträchtigen. Im Fall einer ungewollten Berührung die Glühbirne vorsichtig mit einem sauberen, mit Isopropyl oder Ethylalkohol befeuchteten Tuch reinigen.

5. Die neue Glühbirne in der äußeren Hülle mit den Kontakten zur Fassung zeigend festhalten und vorsichtig in die Fassung einsetzen. Ein kleiner Teil der Kontakte bleibt sichtbar, nachdem die Glühbirne vollständig eingesetzt wurde.



6. Die äußere Hülle abnehmen und entsorgen, dann die Glühbirnenkappe und die Lichtschutzabdeckung wieder einsetzen.



VORSICHT Nicht versuchen, die Lichtschutzabdeckung zu montieren, wenn das Griffplättchen defekt ist. Nur von autorisierten A-dec Vertragshändlern Ersatzschirm beziehen und diesen vor der Verwendung der Lampe montieren.

7. Die Funktion der Lampe durch Einschalten und Testen aller Helligkeitseinstellungen prüfen.
8. Glühbirne (Teilnr. 041.709.00) nachbestellen.

Reinigen der Lichtschutzabdeckung

Lichtschutzabdeckung der Halogen-OP-Lampe



WARNUNG Um Verletzungen zu vermeiden, sollten Sie sich vor dem Reinigen überzeugen, dass die Leuchte abgekühlt ist.

1. Die OP-Lampe ausschalten.
2. Die Haltegriffe an beiden Seiten der Lampe lösen und die Abdeckung abnehmen.
3. Die Lichtschutzabdeckung mit ein wenig nicht scheuernder Seife und warmem Wasser reinigen. Zum Abwischen und Trocknen ein nicht scheuerndes, faserfreies Tuch verwenden.

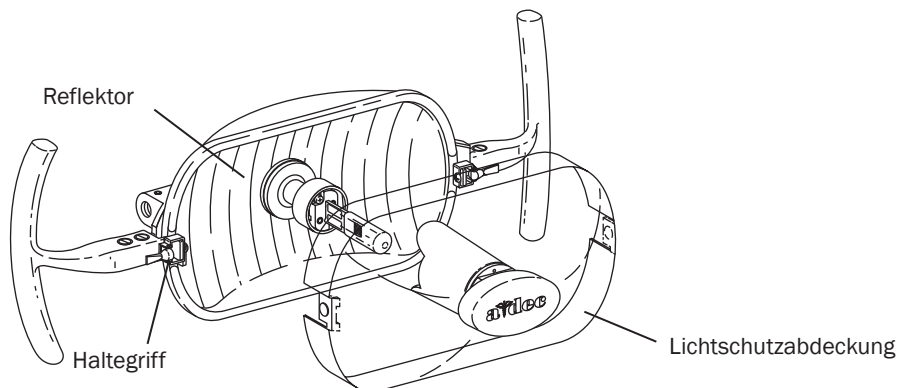
Falls erforderlich, vor dem Abwischen den Wattebausch bzw. das Tuch mit Wasser oder einer schwachen Spülmittellösung befeuchten. Darauf achten, dass auf der Oberfläche keine Rückstände verbleiben. Keine scheuernden oder chlorhaltigen Reinigungsmittel (wie Haushaltsreiniger) für den Reflektor verwenden. Diese können die Reflektor(ober)fläche beschädigen oder verfärben.



VORSICHT Nicht zu stark reiben, nicht bei heißer Schutzabdeckung reinigen und die Abdeckungsgruppe nicht in Reinigungslösung tauchen. Dadurch können die Abdeckungsteile beschädigt werden. Beim Reinigen der Lichtschutzabdeckung genau die hier angegebenen Anweisungen befolgen.



VORSICHT Versuchen Sie nicht, den Leuchtschirm zu montieren, wenn er ein gebrochenes Griffplättchen hat. Nur von autorisierten A-dec-Vertragshändlern Ersatzschirm beziehen und diesen vor der Verwendung der Lampe montieren.



Lichtschutzabdeckung der LED-OP-Lampe

A-dec empfiehlt Sperrschichten, um die Lichtschutzabdeckung der OP-Lampe zu schützen. Die Lichtschutzabdeckung bei Bedarf vorsichtig mit einem weichen Baumwolltuch, nicht scheuernder Seife und Wasser reinigen.



HINWEIS A-dec empfiehlt die Verwendung der Schutzabdeckung SafeShield™ zum Einmalgebrauch von Medicom® Teilnr. 9565.



VORSICHT Entfernen Sie die Schutzabdeckung nur, wenn es unbedingt erforderlich ist. Die Schutzabdeckung ist mit einer Dichtung versehen, um Schmutz- und Staubpartikel von der Linsenbaugruppe fernzuhalten. Falls Flüssigkeiten oder Schmutz durch die Dichtung gelangen, kann die Schutzabdeckung zu Reinigungszwecken entfernt werden. Verwenden Sie ein Werkzeug mit flacher Klinge, das das Leuchtengehäuse nicht beschädigt. Nach dem Abnehmen der Abdeckung darauf achten, die Mehrfachlinsen-Baugruppe nicht zu berühren, und nicht versuchen, diese zu reinigen. Andernfalls können die Komponenten beschädigt werden.

OP-Lampeneinstellungen

Anpassung der vertikalen Spannung der LED-OP-Lampe



Einstellen des horizontalen und diagonalen Drehwiderstands an der LED-OP-Lampe

Zum Einstellen des horizontalen und diagonalen Drehwiderstands die Anzeigenabdeckung entfernen.

1. Entfernen Sie die Schrauben der Anzeigenabdeckung. Bei Lampen mit einem Loch auf der Oberseite des Antriebsgehäuses müssen drei Schrauben entfernt werden. (Weiter mit Schritt 2.) Bei Lampen ohne Loch auf der Oberseite des Antriebsgehäuses müssen zwei Schrauben entfernt werden. (Weiter mit Anpassung der horizontalen und diagonalen Spannung bei LED-Lampen auf Seite 16.).

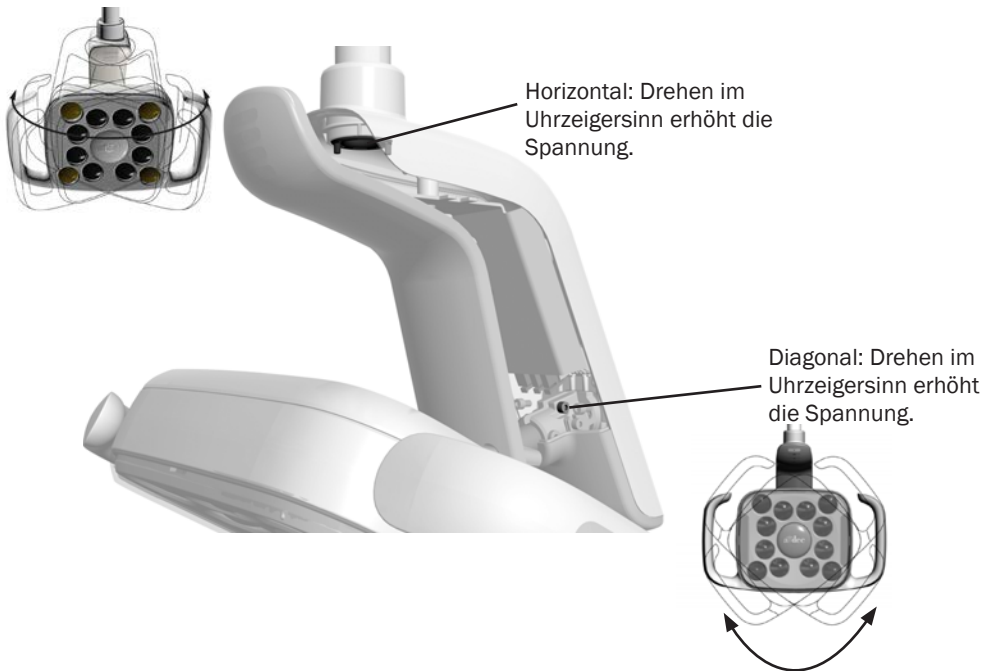


2. Greifen Sie das Antriebsgehäuse und drücken Sie die Antriebsgehäuseabdeckung mit dem Daumen vom Antriebsgehäuse weg.



Anpassung der horizontalen und diagonalen Spannung bei LED-Lampen

1. Drehen Sie zur Einstellung des horizontalen Drehwiderstands den Widerstandsregler.
2. Drehen Sie die Schraube, um den Widerstand einzustellen. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Spannung.



Anpassung des LED-Antriebsgehäuses



VORSICHT Achten Sie beim Entfernen oder Ersetzen von Abdeckungen darauf, keine Kabel zu beschädigen. Vergewissern Sie sich nach Wiederaanbringen, dass die Abdeckungen sorgfältig sitzen.

1. Platzieren Sie die Antriebsgehäuseabdeckung so, dass das Schlüsselloch um die Säule passt; drücken Sie die Antriebsgehäuseabdeckung dann mit der Handfläche in Position.



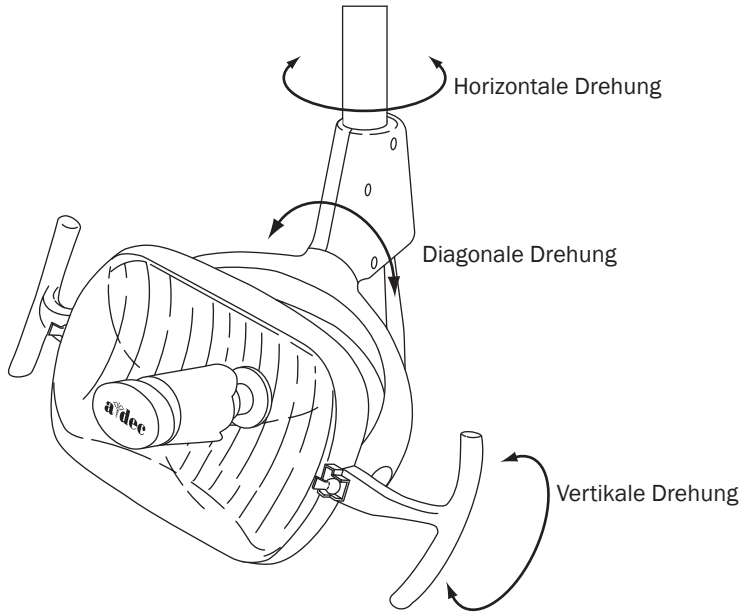
2. Befestigen Sie die Abdeckung mit den Schrauben.



A-dec 571/572/6300 OP-Lampe Anpassung der Drehung

571/572/6300 Lampenkopfdrehung

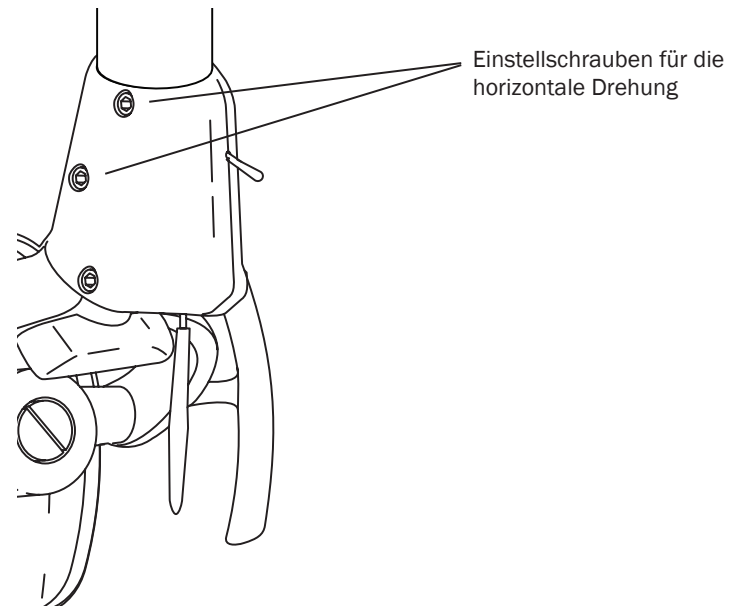
Wenn sich die Lampe nur schwer oder zu leicht verstellen lässt oder wenn sie ihre Position von alleine ändert, muss sie eingestellt werden.



571/572/6300 Horizontale Drehung

Verwenden Sie für die Anpassung der horizontalen Drehung einen Sechskantschlüssel und beginnen Sie mit der obersten Schraube.

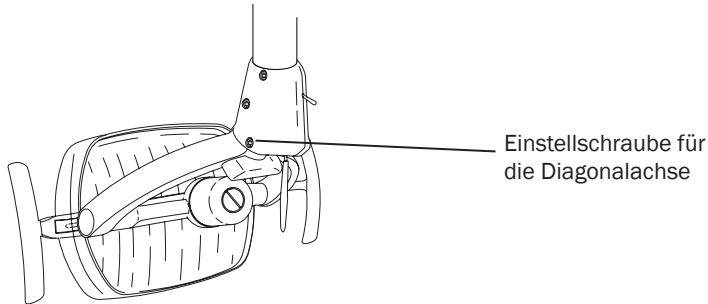
- Die Schrauben im Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu erhöhen.
- Die Schrauben gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu verringern.



571/572/6300 Drehung der Diagonalachse

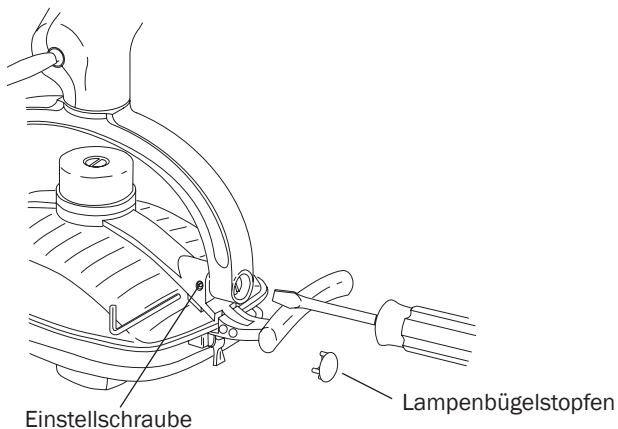
Die Schraube unten am Schaltergehäuse einstellen.

- Die Schraube im Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu erhöhen.
- Die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu verringern.
- Um jegliche Bewegung der Diagonalachse zu verhindern, die Einstellschraube ganz festziehen.



571/572/6300 Vertikale Drehung

1. Auf einer Seite der OP-Lampe die Einstellschraube lösen.
2. Den Lampenbügelstopfen entfernen.



3. Die Einstellschraube unter dem Lampenbügelstopfen mit einem Schlitzschraubendreher drehen.
 - Die Schraube im Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu erhöhen.
 - Die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Drehwiderstand zu verringern.
4. Die Einstellschraube wieder festziehen und den Lampenbügelstopfen wieder anbringen.

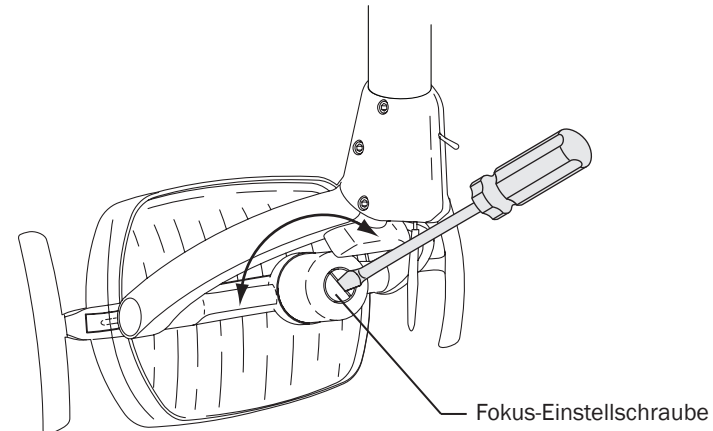
571/572/6300 Fokuseinstellung

1. Ein weißes Handtuch über die Kopfstütze legen, das die Mundhöhle darstellen soll.
2. Positionieren Sie den Lampenkopf in der üblicherweise für Eingriffe in der Mundhöhle verwendeten Distanz. (Wählen Sie die am häufigsten verwendete Distanz.)



HINWEIS Der Fokusbereich beträgt 457 - 787 mm (18" - 31").

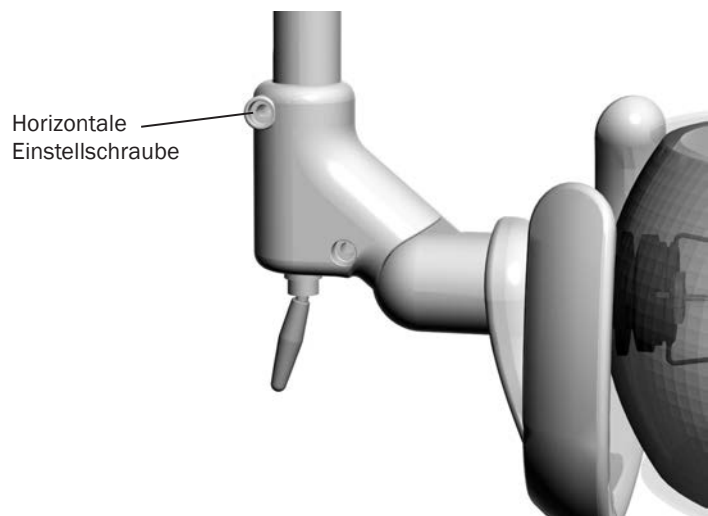
3. Die Lampe einschalten.
4. Mit einem großen Schraubendreher die Fokus-Einstellschraube drehen, bis das Licht gleichmäßig ist.



A-dec 371/372 OP-Lampe Anpassung der Drehung

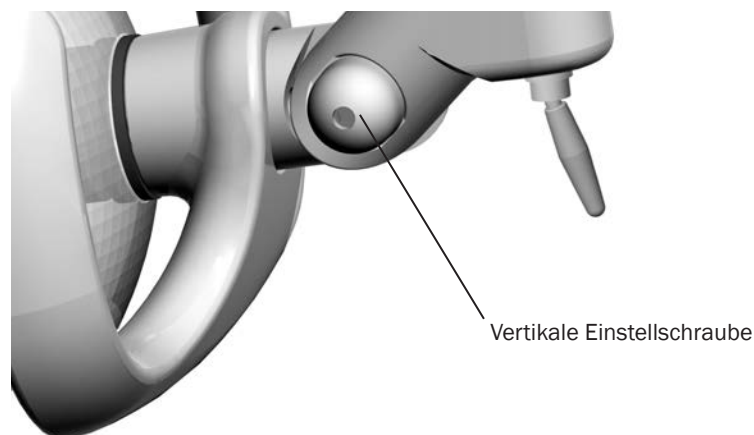
371/372 Horizontale Drehung

Zum Einstellen der horizontalen Drehung die Einstellschraube oben am Lampengehäuse mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel anziehen bzw. lockern.



371/372 Vertikale Drehung

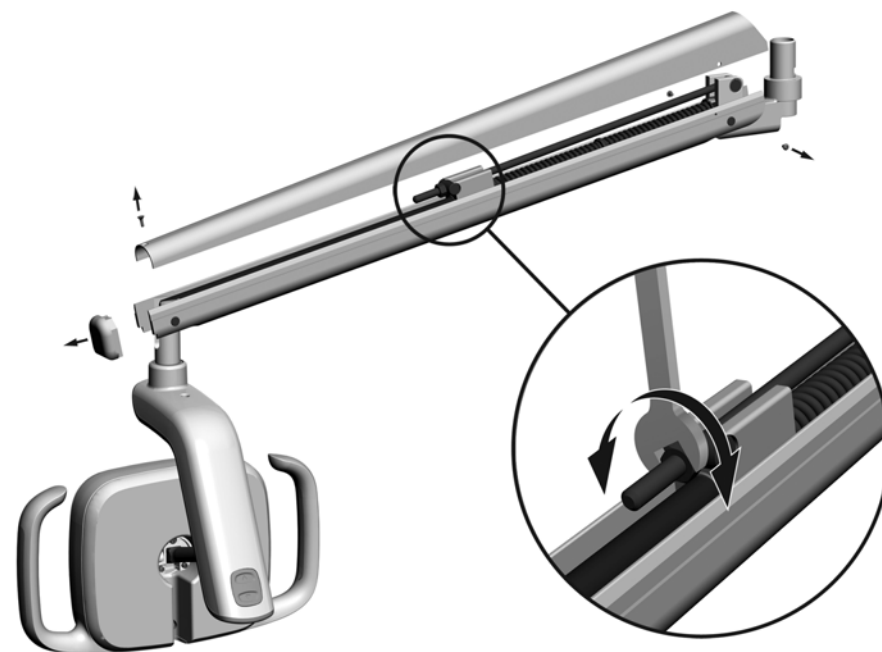
Zum Einstellen der vertikalen Drehung die vertikale Spannungsschraube mit einem 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel anziehen oder lockern.



Einstellung des Flexarm-Gegengewichts der OP-Lampe

So wird das Gegengewicht des Schwenkarms eingestellt:

1. Die Abdeckkappen mit einem Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher entfernen.
2. Die beiden Schrauben, mit denen die Abdeckung gesichert wird, mit einem Sechskantschlüssel entfernen.
3. Die Abdeckung abnehmen.
4. Die Mutter am Federende mithilfe eines 1/2-Zoll-Ring-Maulschlüssels einstellen.
 - Wenn sich die OP-Lampe nach unten bewegt, die Mutter im Uhrzeigersinn drehen.
 - Wenn sich die OP-Lampe nach oben bewegt, die Mutter gegen den Uhrzeigersinn drehen.
5. Die Abdeckung wieder auf dem Flexarm positionieren (jedoch noch nicht festschrauben) und kontrollieren, ob die OP-Lampe nun an der gewünschten Position bleibt.



Komponenten der LED-OP-Lampenplatine

Beschreibung der 300 LED-Treiberplatine (Mit Touchpad-Funktion)

Teilenummer: 43.0399.00

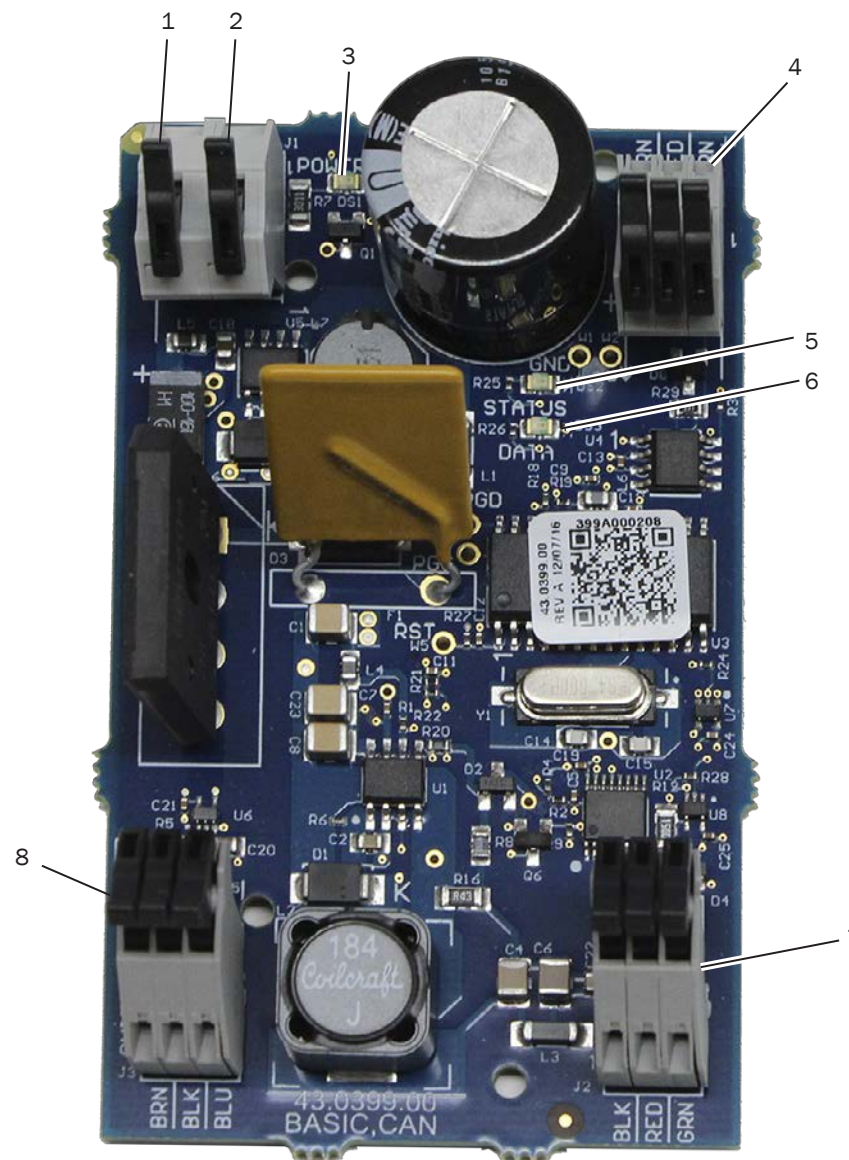
Element	Beschreibung
1	J1 0 V WS Anschlussleiste
2	J1 24 V WS Anschlussleiste
3	DS1 - Netz-LED
4	J4 - DCS-Anschlussleiste
5	DS2 - Status-LED
6	DS3 - Daten-LED
7	J2 - Anschlussleiste für LED-Quellplatine
8	J3 - Schalter Anschlussleiste



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

Anzeigen der 300 LED-OP-Lampenplatine

LED	Status	Beschreibung
Netz-LED	Aus	Keine V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Ein, leuchtet	Strom bei J1
Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Platinenfehler, kein Strom
	Ein, leuchtet	Normalbetrieb
Daten-LED	Aus	Keine DCS-Kommunikation, DCS nicht verbunden, DCS fehlgeschlagen
	Ein, leuchtet	DCS-Verbindung entdeckt



Beschreibung der 300 LED-Treiberplatine (ohne Touchpad-Funktion)

Teilenummer: 43.0400.00

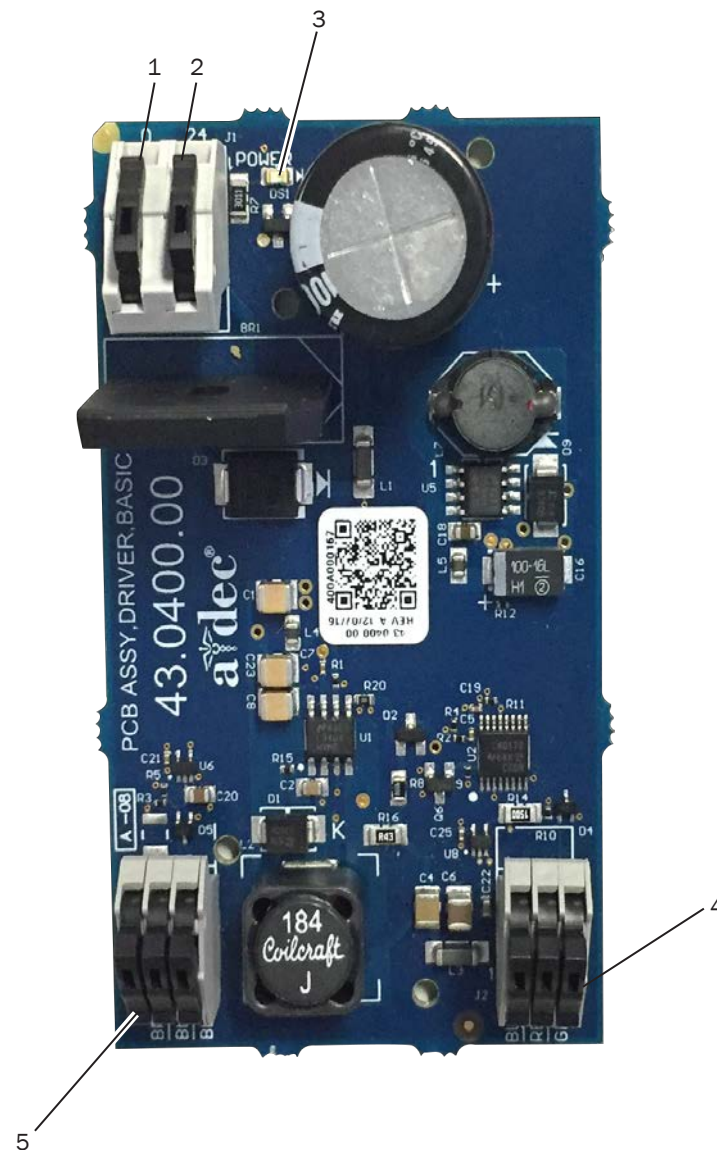
Element	Beschreibung
1	J1 0 V WS Anschlussleiste
2	J2 24 V WS Anschlussleiste
3	DS1 – Netz-LED
4	J2 – Anschlussleiste für LED-Quellplatine
5	J3 – Schalter Anschlussleiste



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

Anzeigen der 300 LED-OP-Lampenplatine

LED	Status	Beschreibung
Netz-LED	Aus	Keine V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Ein, leuchtet	Strom bei J1



Beschreibung der 500 LED-Treiberplatine

Teilenummer: 43.0200.00

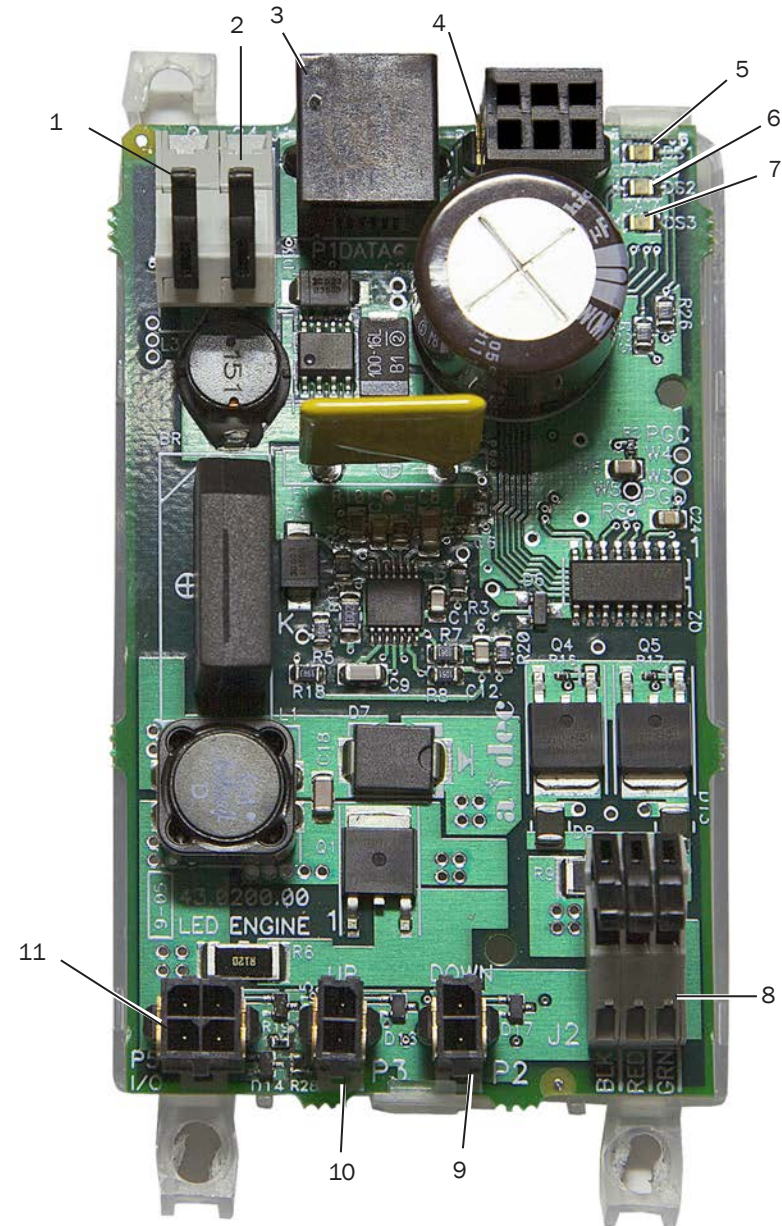
Element	Beschreibung
1	J1 – 0 V WS Anschlussleiste
2	J1 – 24 V WS Anschlussleiste
3	P1 – Datenanschluss
4	P4 – Anschluss für LED-Anzeigenplatine
5	DS1 – Netz-LED
6	DS2 – Status-LED
7	DS3 – Daten-LED
8	J2 – Anschlussleiste für LED-Quellplatine
9	P2 – Anschluss zum Herunterregeln des Intensitätseinstellers
10	P3 – Anschluss zum Heraufregeln des Intensitätseinstellers
11	P5 – Anschluss für Ein/Aus-Schalter



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

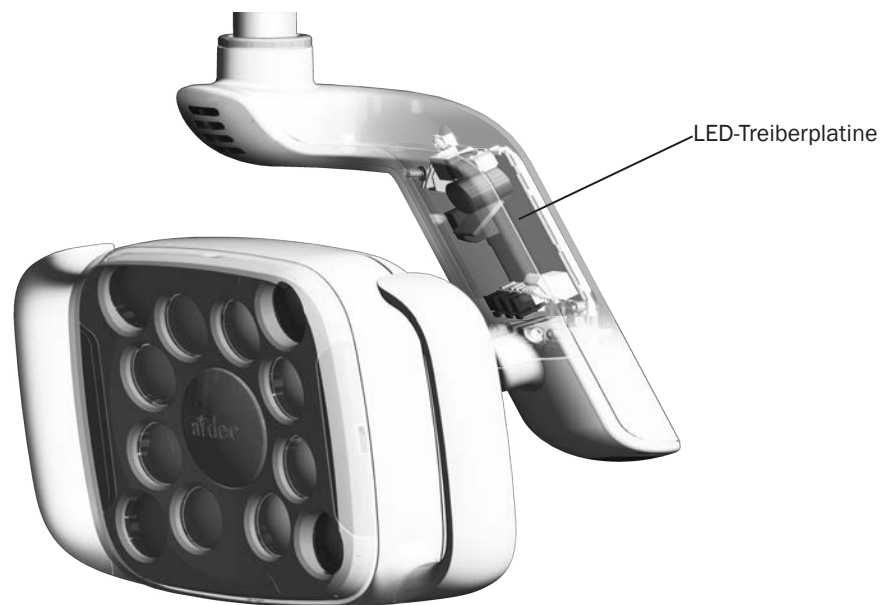
Anzeigen der 500 LED-OP-Lampenplatine

LED	Status	Beschreibung
Netz-LED	Aus	Keine V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Grün, leuchtet	V WS an der Anschlussleiste
Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Grün, leuchtet	Normalbetrieb
Daten-LED	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung



Anzeigen der 500 LED-Treiberplatine

OP-Lampen-Modus	LED-Quellplatinen-Status	Beschreibung
Aus	Aus	Alle Array-LEDs aus: Gerät ist ausgeschaltet, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
Polymerisations-sicher	Aus Gelb, leuchtet Position	Polymerisationssicherer Modus aus Polymerisationssicherer Modus an Die äußeren vier Eck-LEDs auf dem Array
Hoch	Aus Weiß, leuchtet Position	Hohe Intensität aus Hohe Intensität an Die acht innen liegenden LEDs auf dem Array
Mittel	Aus Weiß, leuchtet Position	Mittlere Intensität aus Mittlere Intensität an Die acht innen liegenden LEDs auf dem Array
Niedrig	Aus Weiß, leuchtet Position	Niedrige Intensität aus Niedrige Intensität an Die acht innen liegenden LEDs auf dem Array



Beschreibung der Anzeigenplatine der LED-OP-Lampe

Teilenummer: 43.0217.00

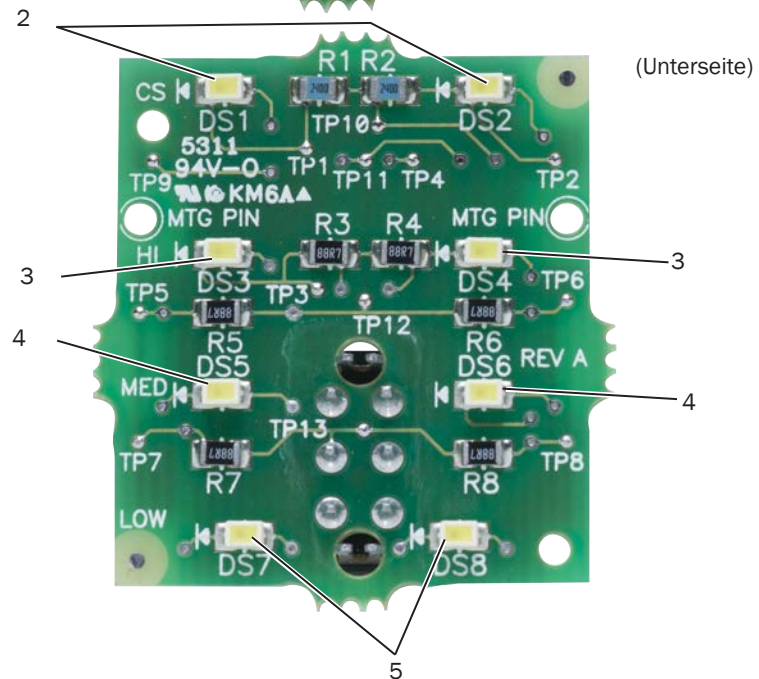
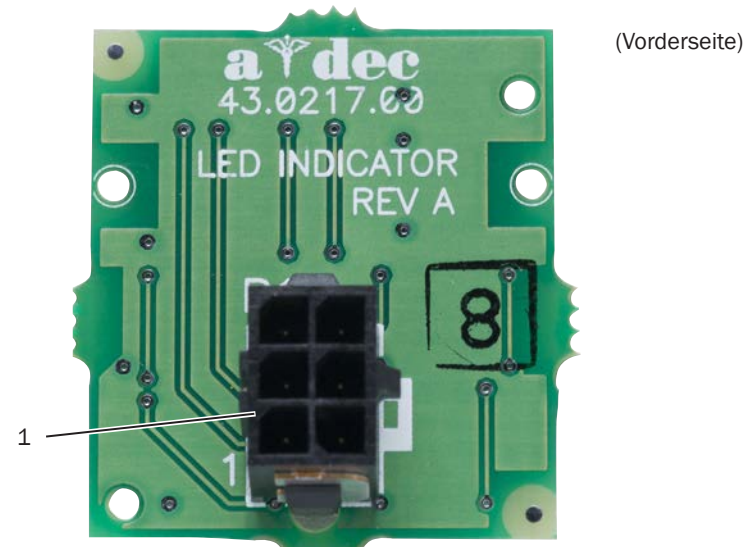
Element	Beschreibung
1	P1 – Eingangsanschluss der Anzeigenplatine
2	DS1, DS2 – Polymerisationssicherer Modus
3	DS3, DS4 – LEDs mit hoher Intensität
4	DS5, DS6 – LEDs mit mittlerer Intensität
5	DS7, DS8 – LEDs mit niedriger Intensität



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

Anzeigen der LED-Anzeigenplatine

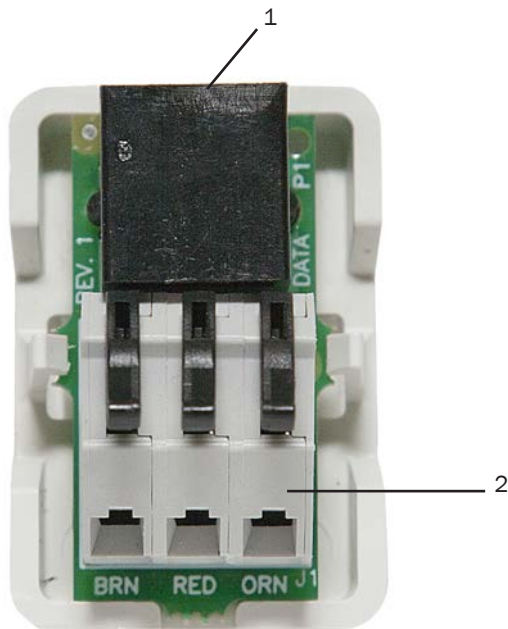
OP-Lampen-Modus	Status der Anzeigenplatine	Beschreibung
Aus	Aus	Alle LEDs der Anzeigenplatine aus:Gerät ist ausgeschaltet, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
Polymerisations-sicher	Aus Gelb, leuchtet Position	Polymerisationssicherer Modus aus Polymerisationssicherer Modus an Oben auf der Anzeigenplatine
Hoch	Aus Blau, leuchtet Position	Hohe Intensität aus Hohe Intensität an Obere blaue Anzeige
Mittel	Aus Blau, leuchtet Position	Mittlere Intensität aus Mittlere Intensität an Mittlere blaue Anzeige
Niedrig	Aus Blau, leuchtet Position	Niedrige Intensität aus Niedrige Intensität an Untere blaue Anzeige



Beschreibung des LED-OP-Lampenanschlusses für CAN-Adapterplatine

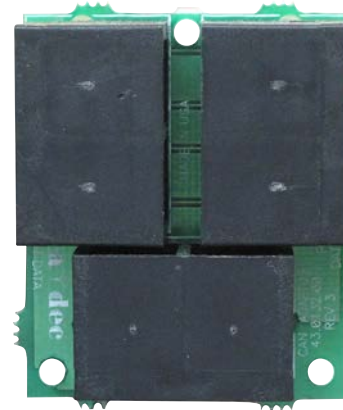
Teilenummer: 90.1320.00

Element	Beschreibung
1	P1 – Datenanschluss
2	J1 – Datenanschlussleiste



CAN-Adapterplatine

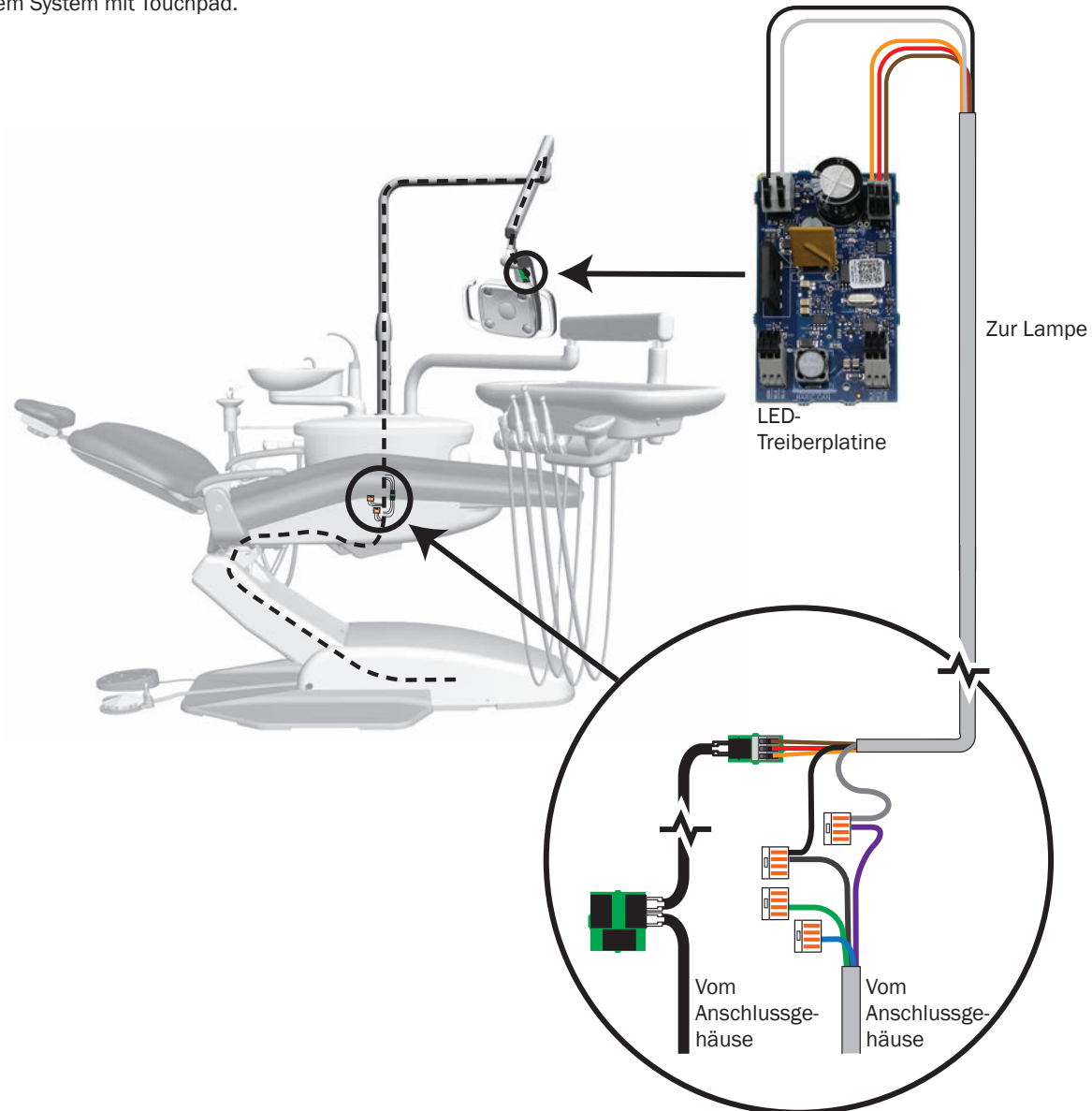
Teilenummer: 43.0132.00



Verkabelung und Anschlüsse der LED-OP-Lampe

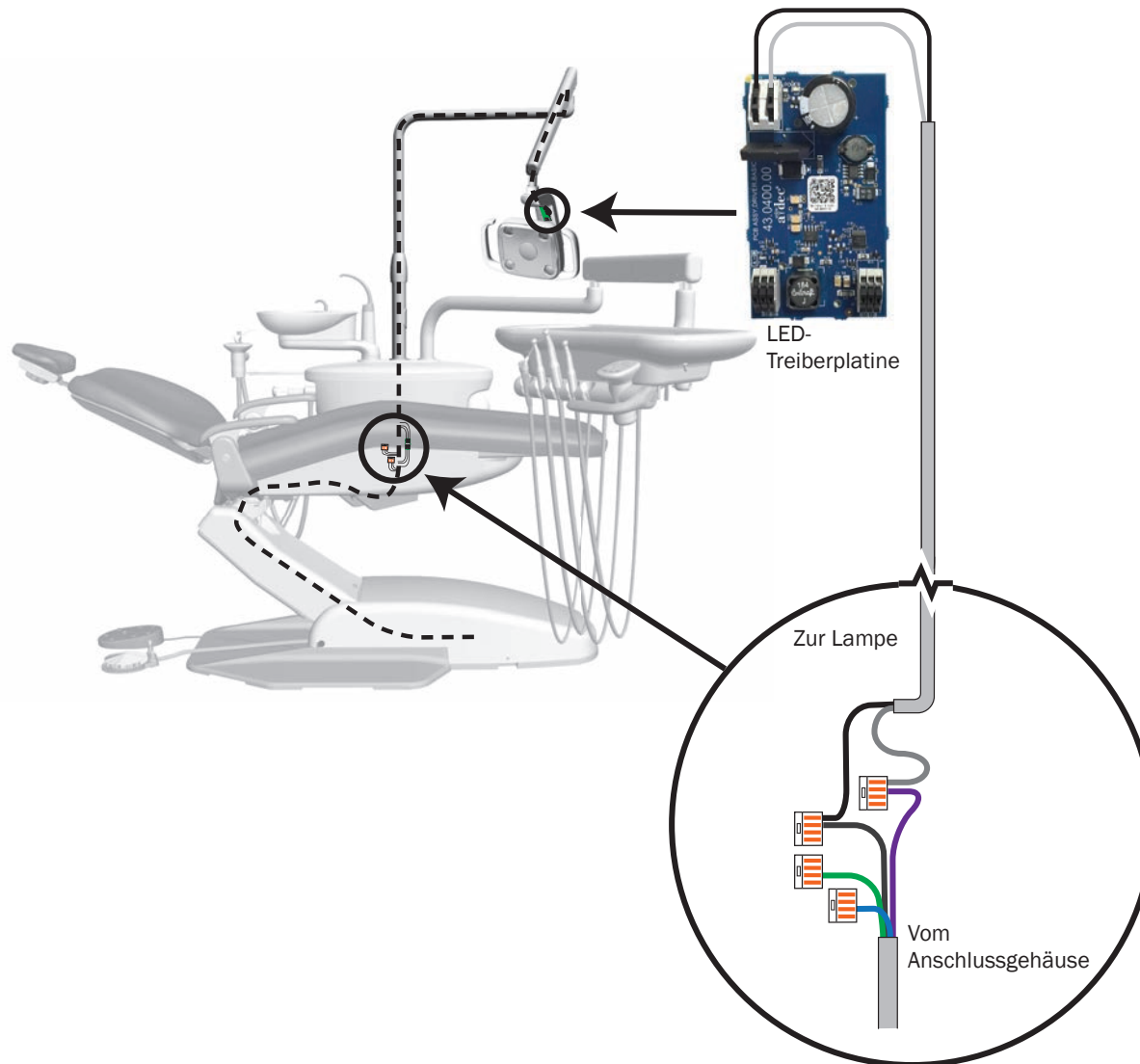
371L (Mit Touchpad-Funktion) an einem A-dec 200 Behandlungsstuhl

Die LED-Treiberplatine passt nur zu einem System mit Touchpad.

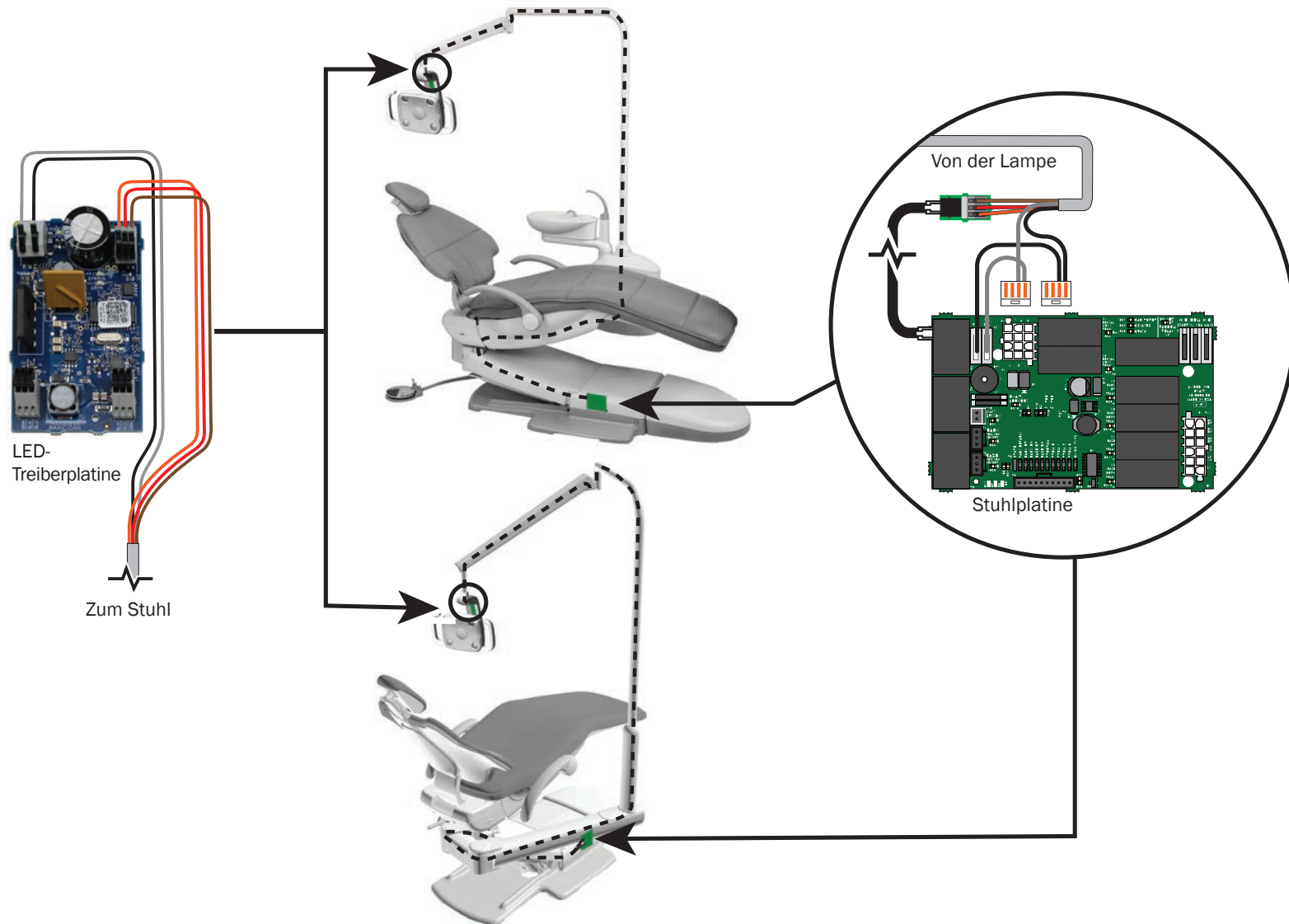


371L (ohne Touchpad-Funktion) an einem A-dec 200 Behandlungsstuhl

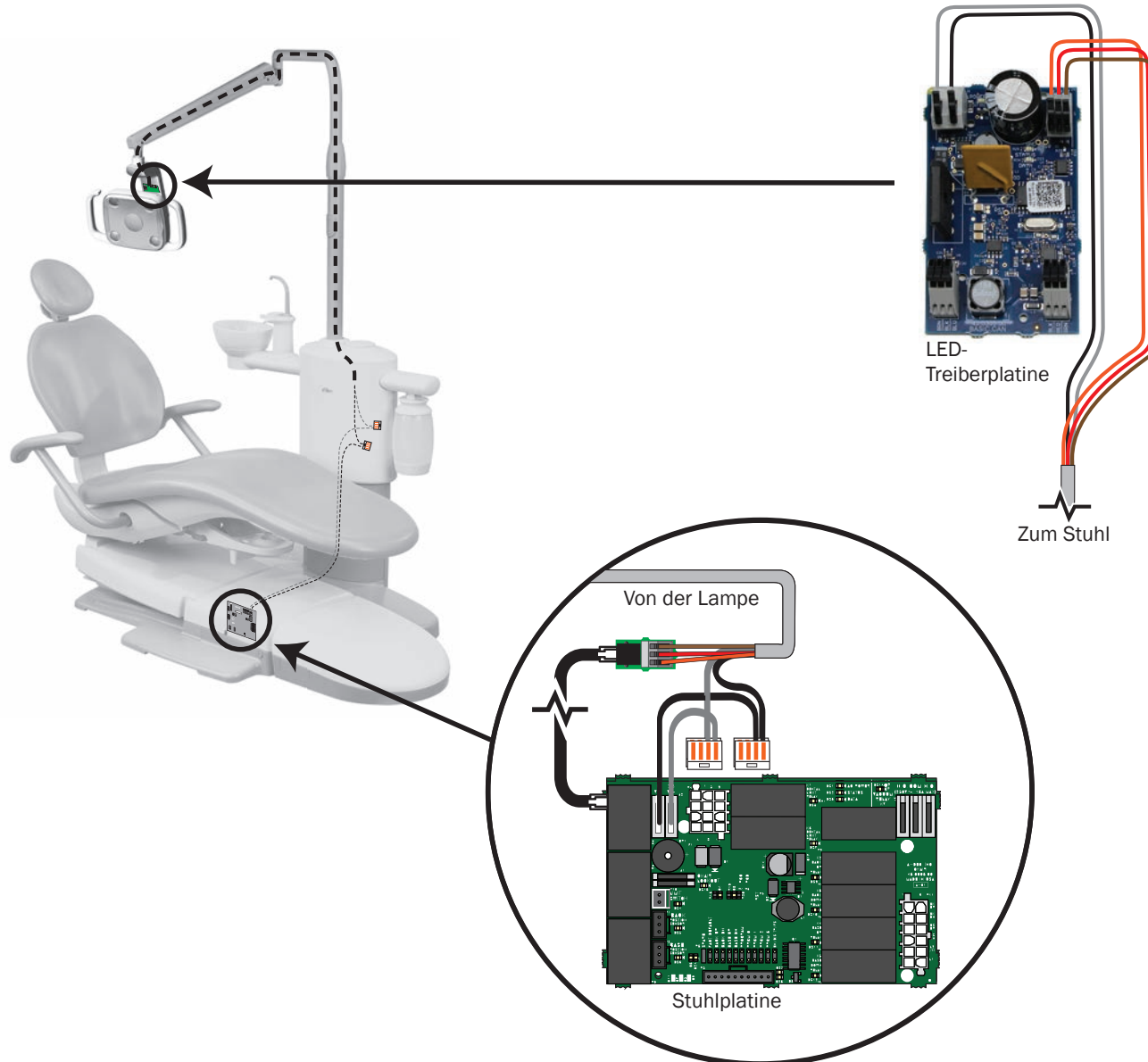
Die LED-Treiberplatine passt nur zu einem System ohne Touchpad.



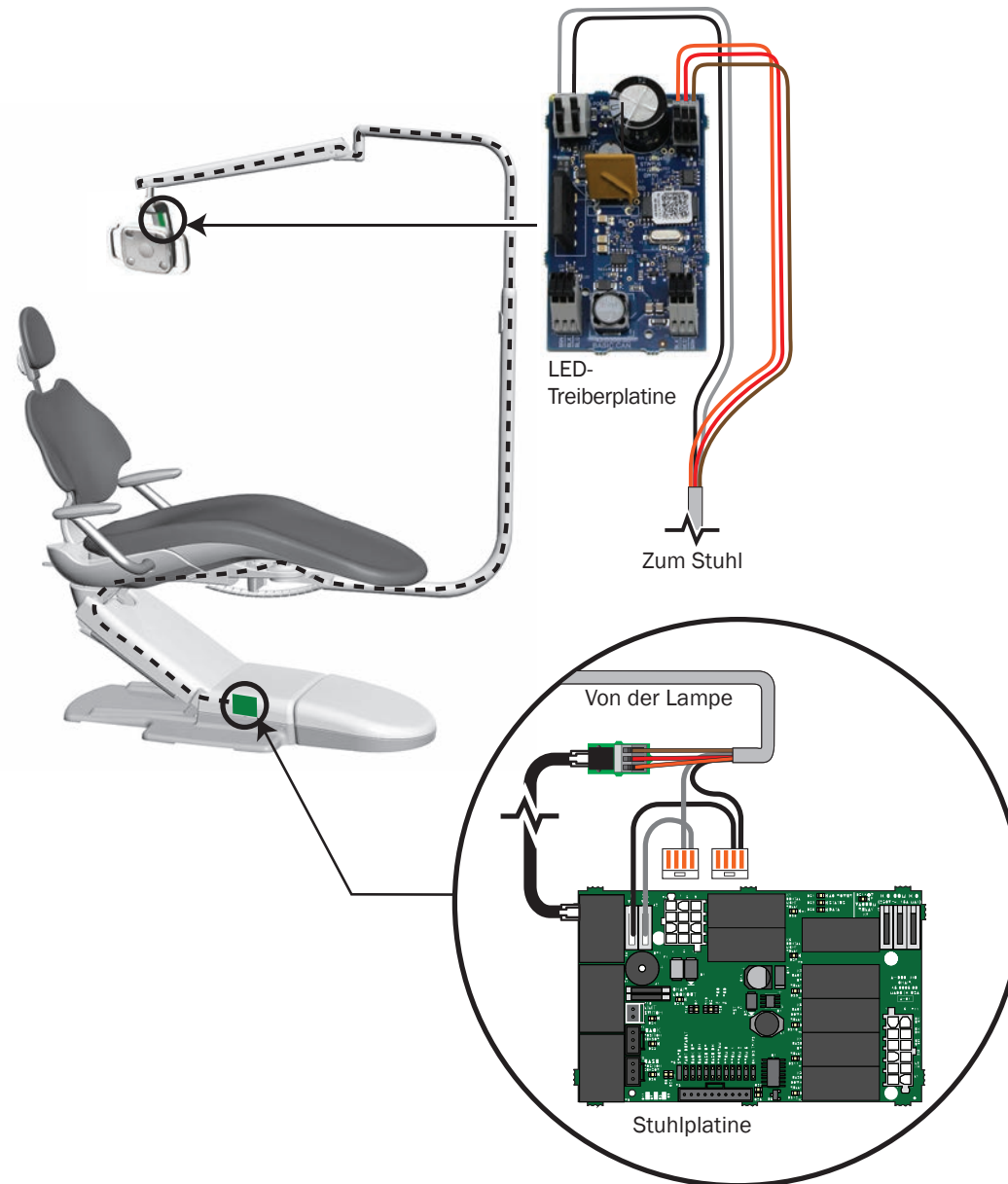
371L an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung auf der Seite mit den Befestigungselementen



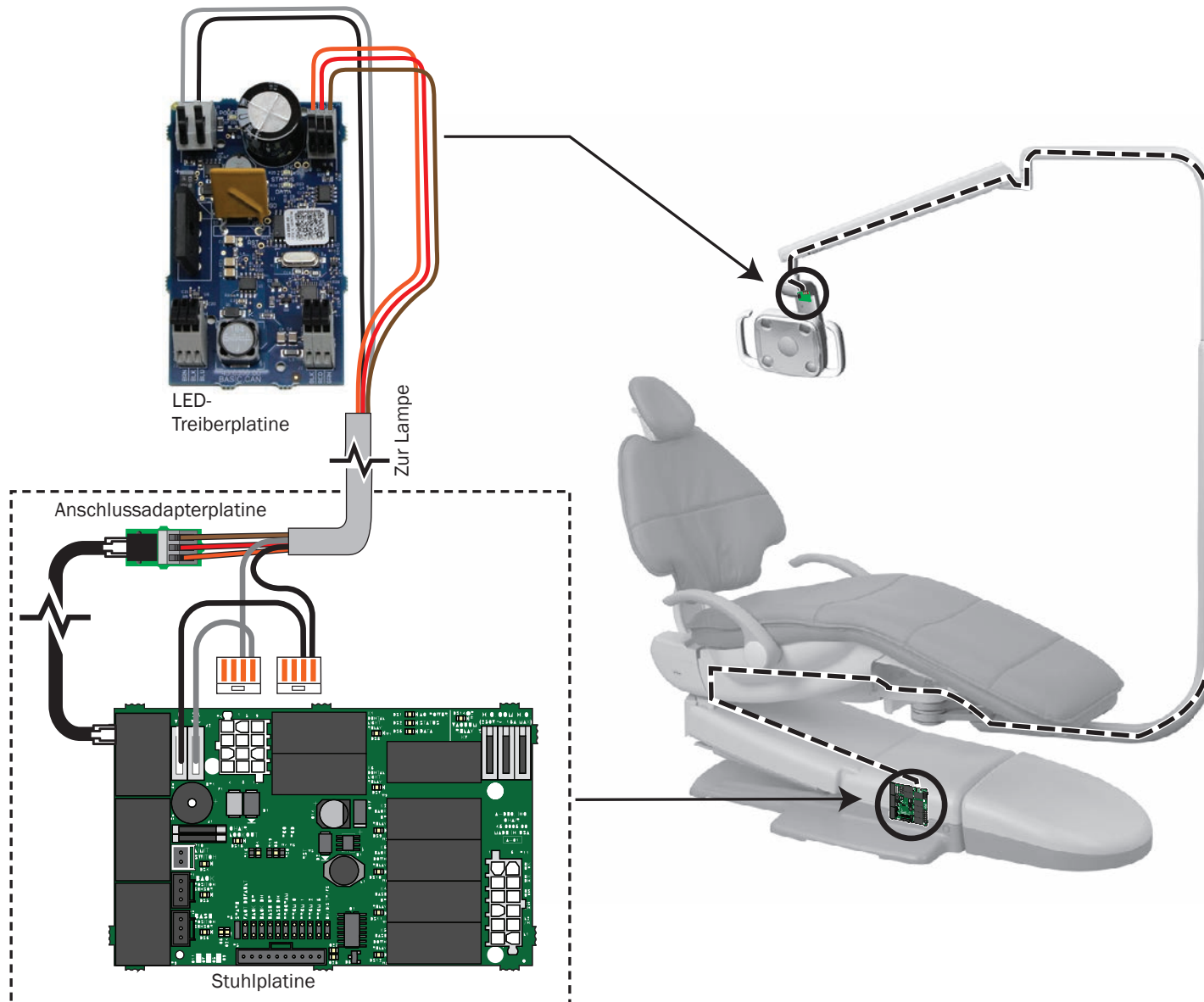
372L OP-Lampe an einem A-dec 311 Behandlungsstuhl



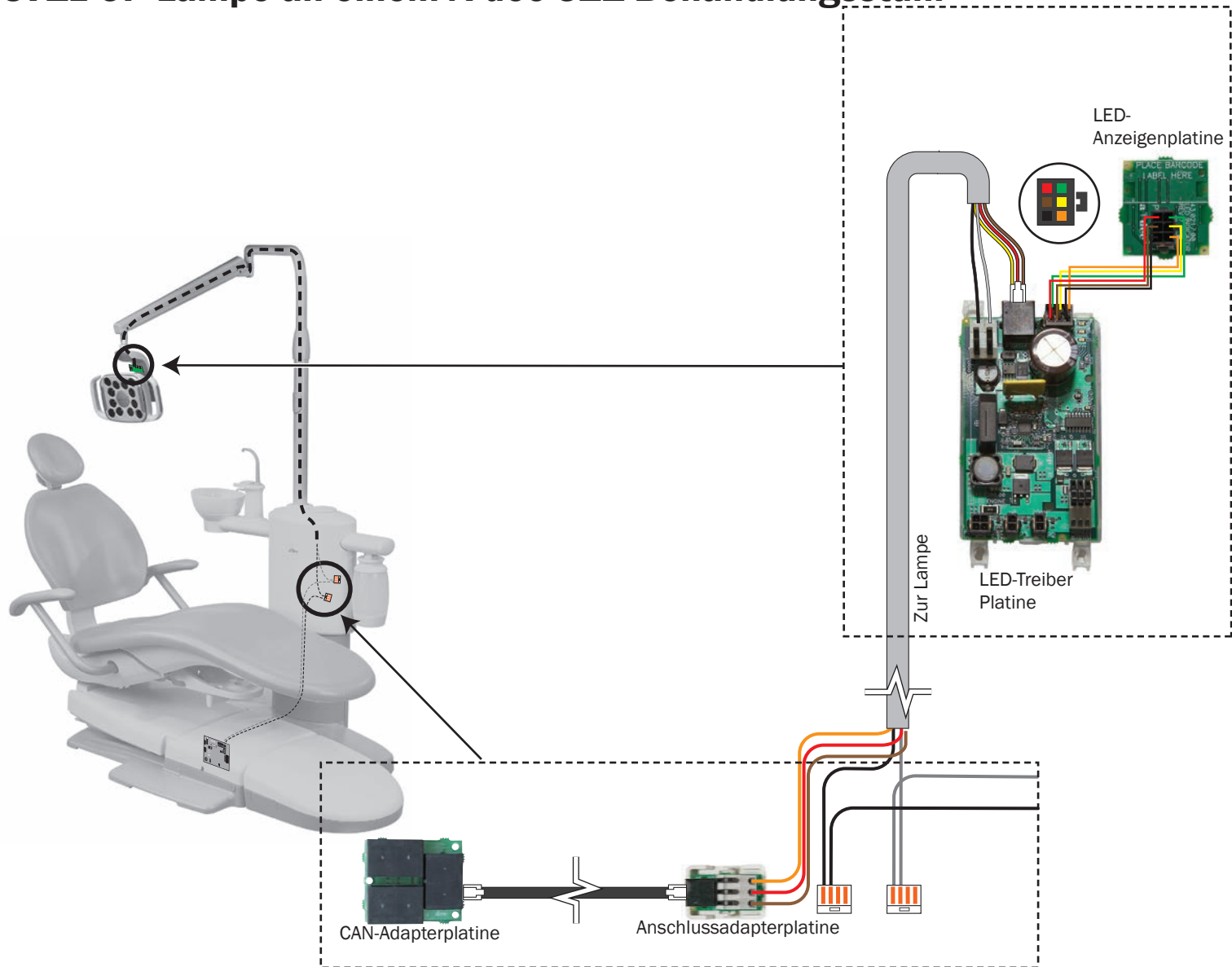
372L OP-Lampe an einem A-dec 411 Behandlungsstuhl



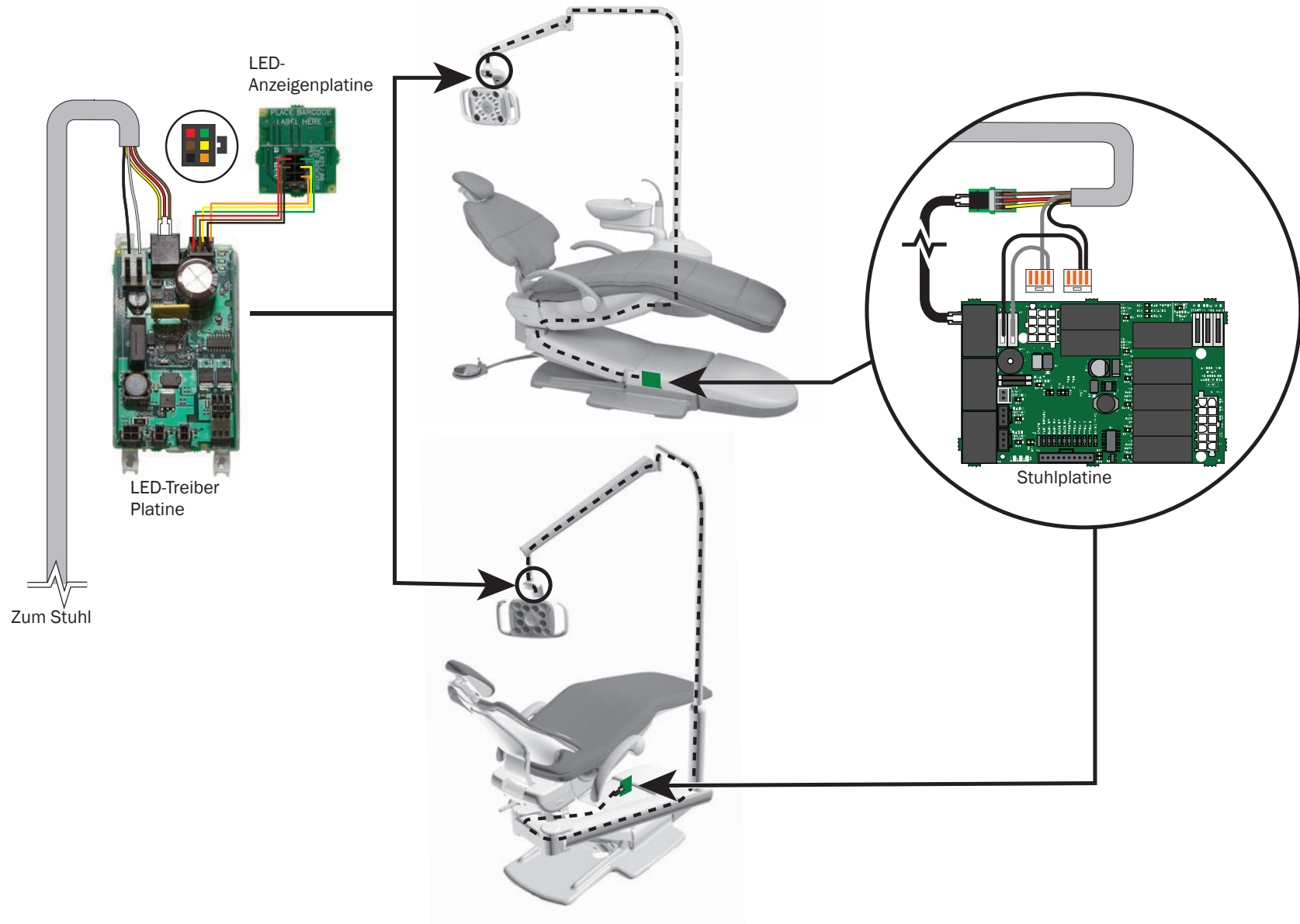
372L OP-Lampe an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung am Radiusarm



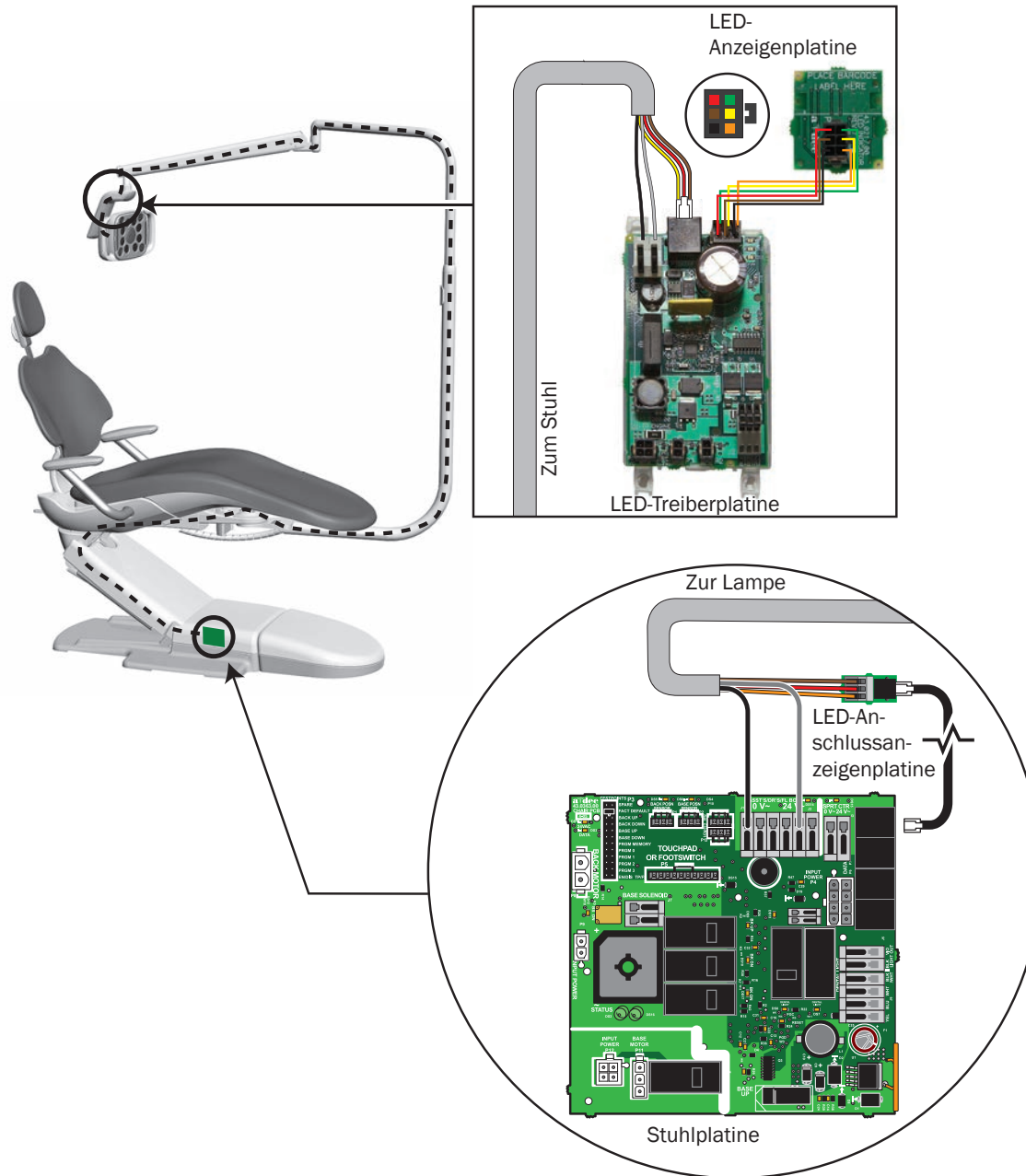
571L OP-Lampe an einem A-dec 311 Behandlungsstuhl



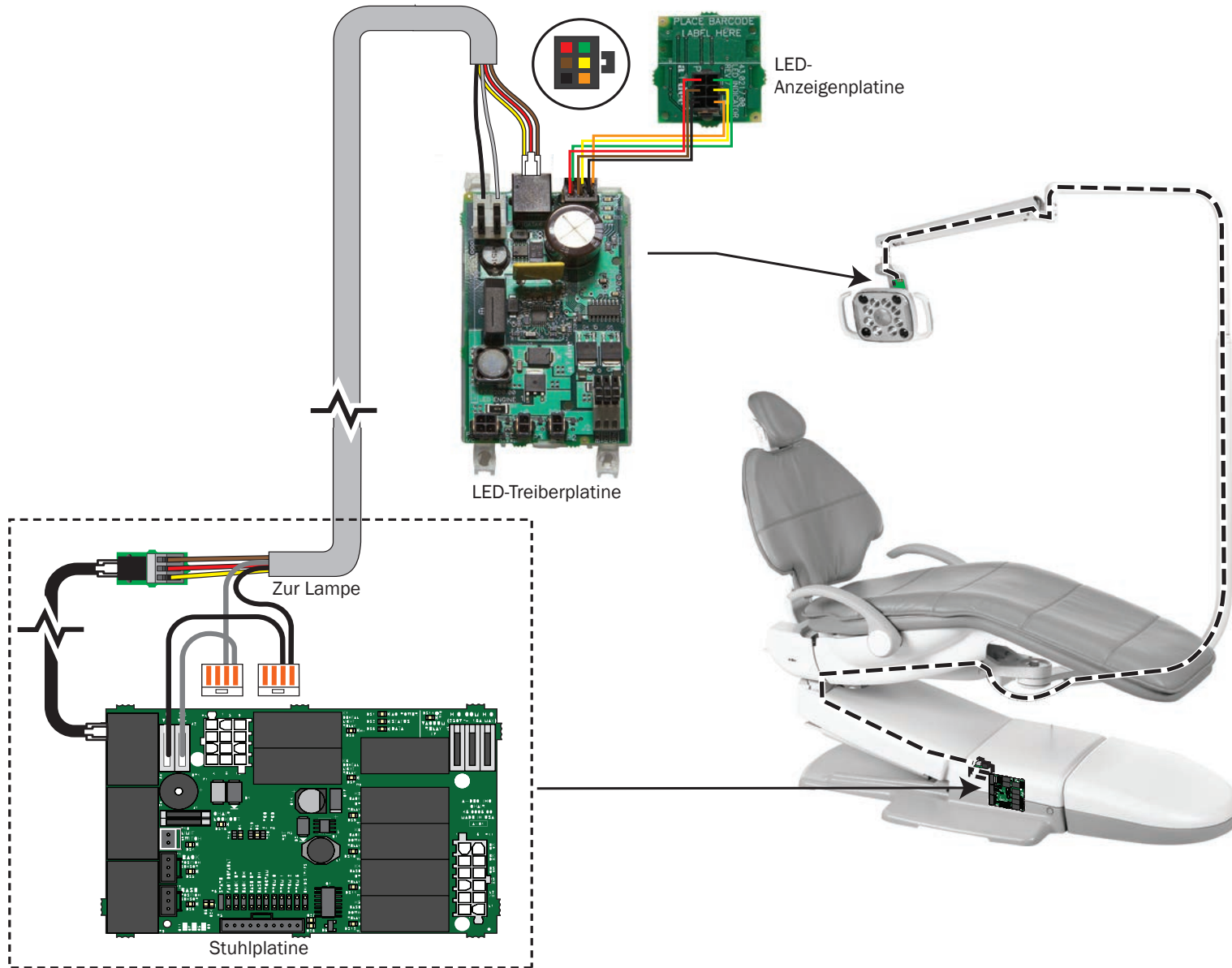
571L an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung auf der Seite mit den Zusatzelementen



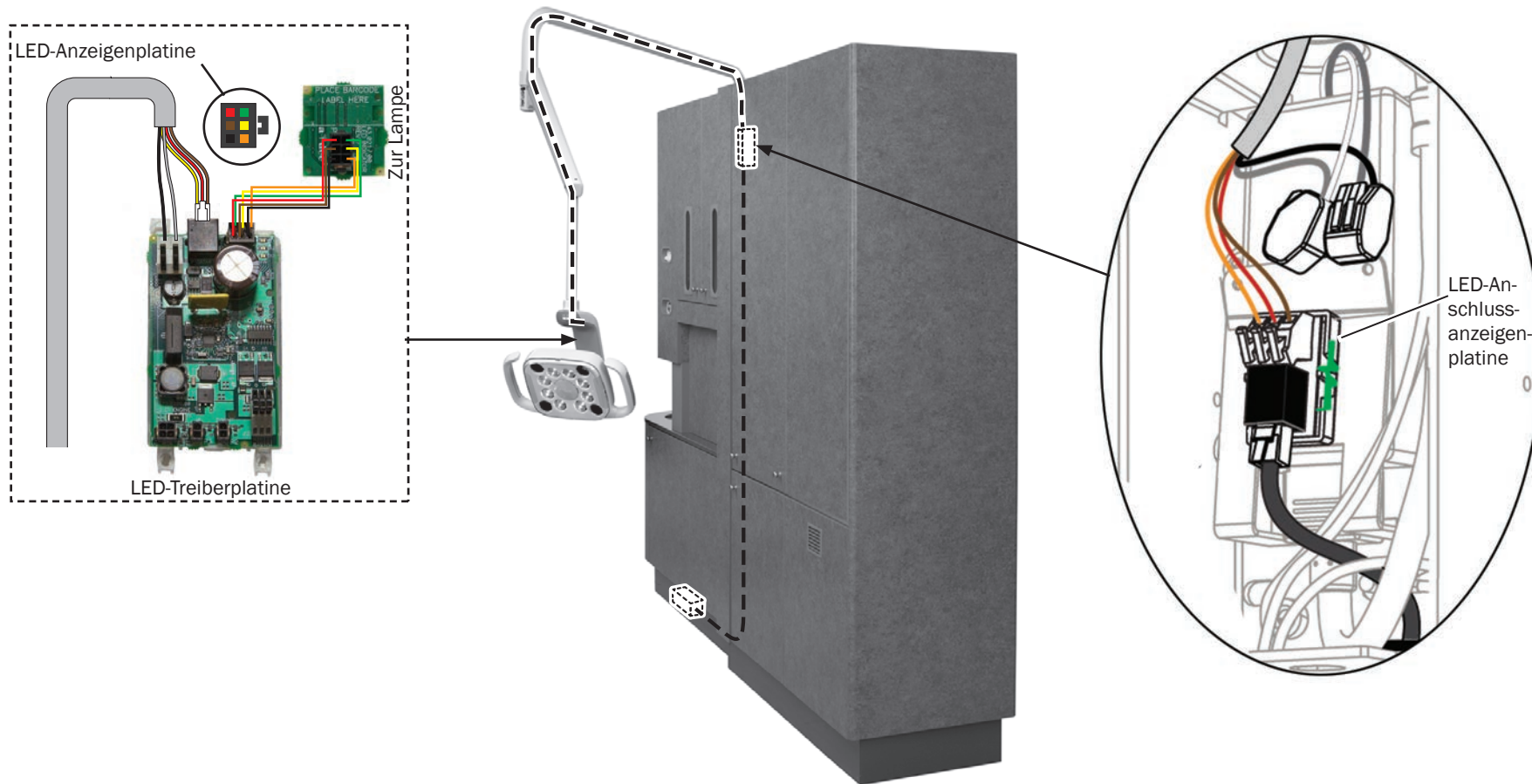
572L OP-Lampe an einem A-dec 411 Behandlungsstuhl



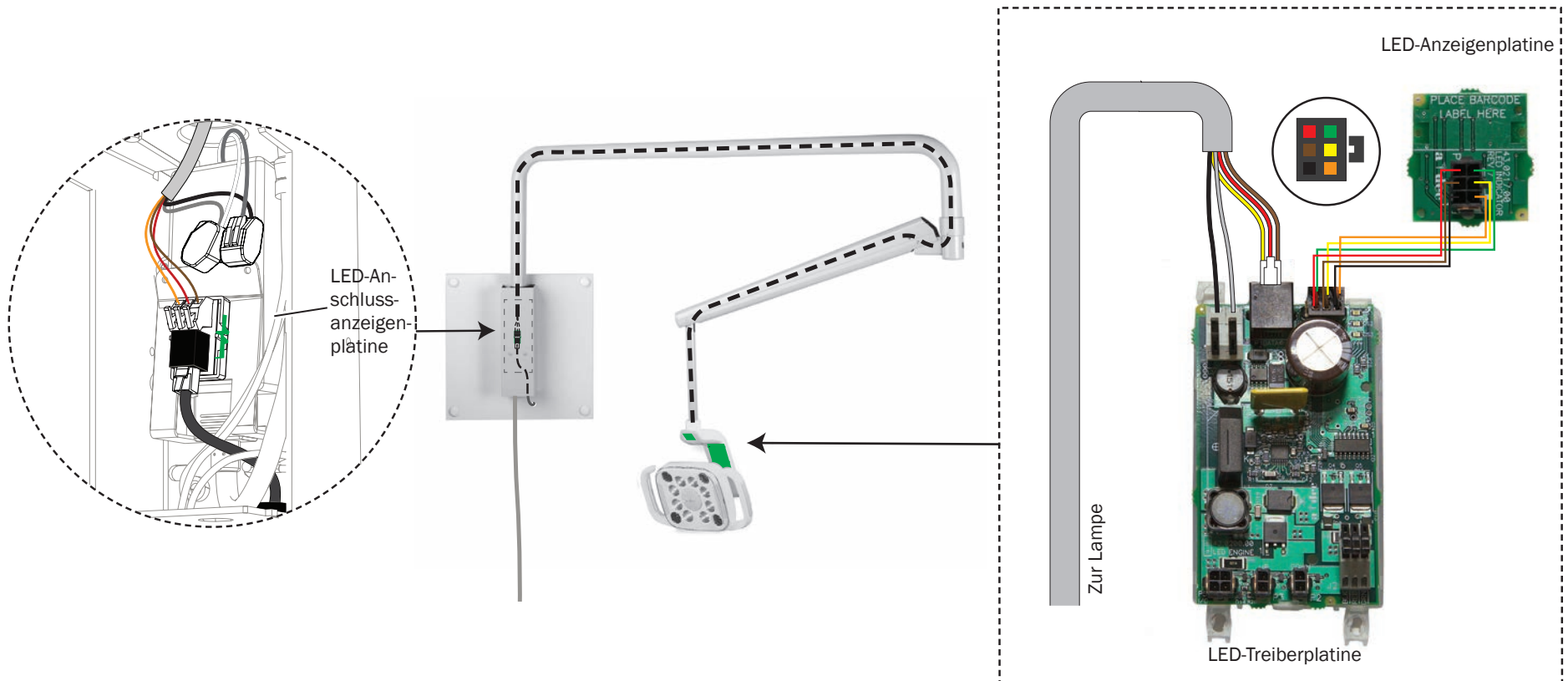
572L OP-Lampe an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl, Befestigung am Radiusarm



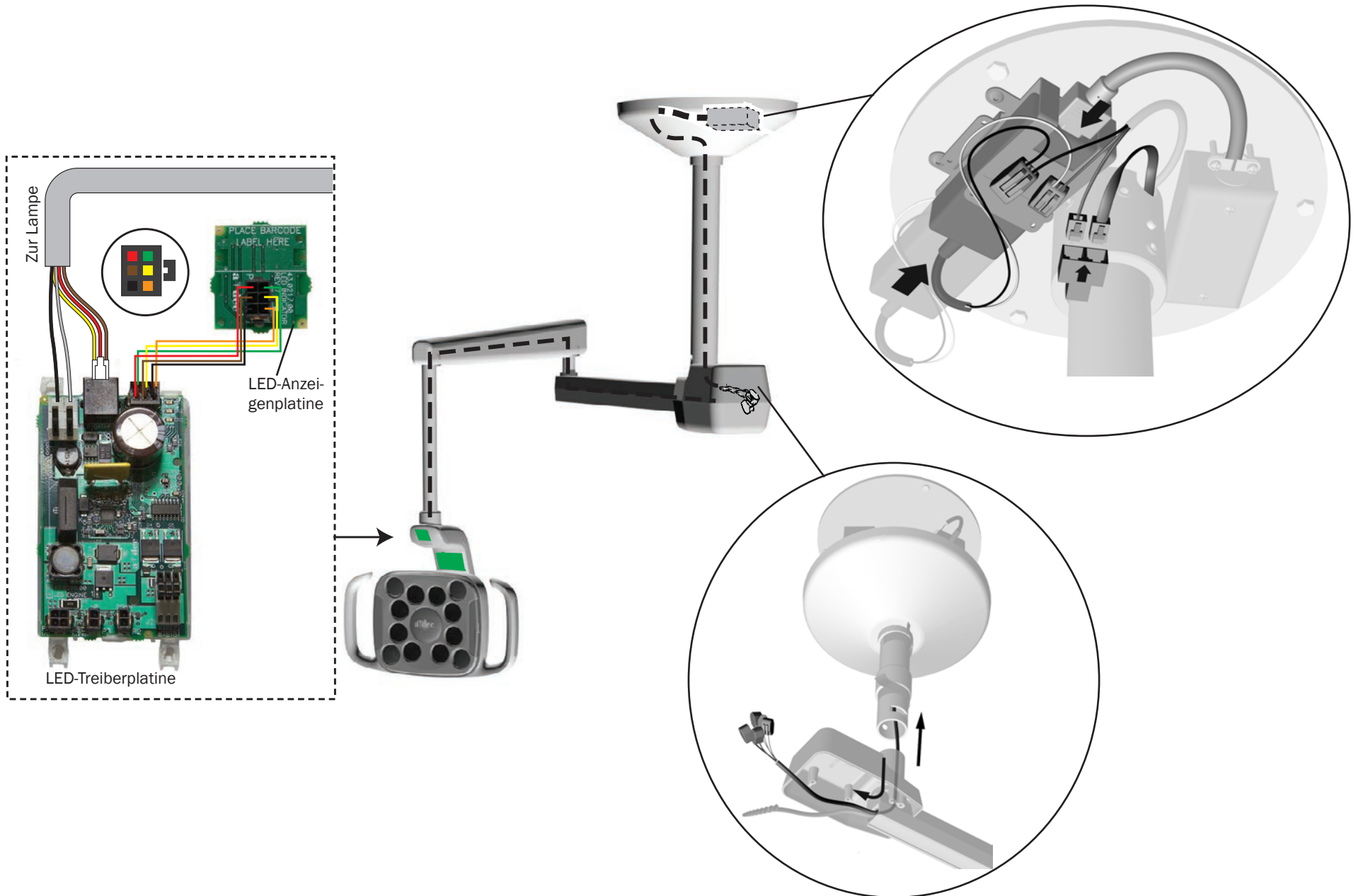
574L OP-Lampe an einer Schrankbefestigung



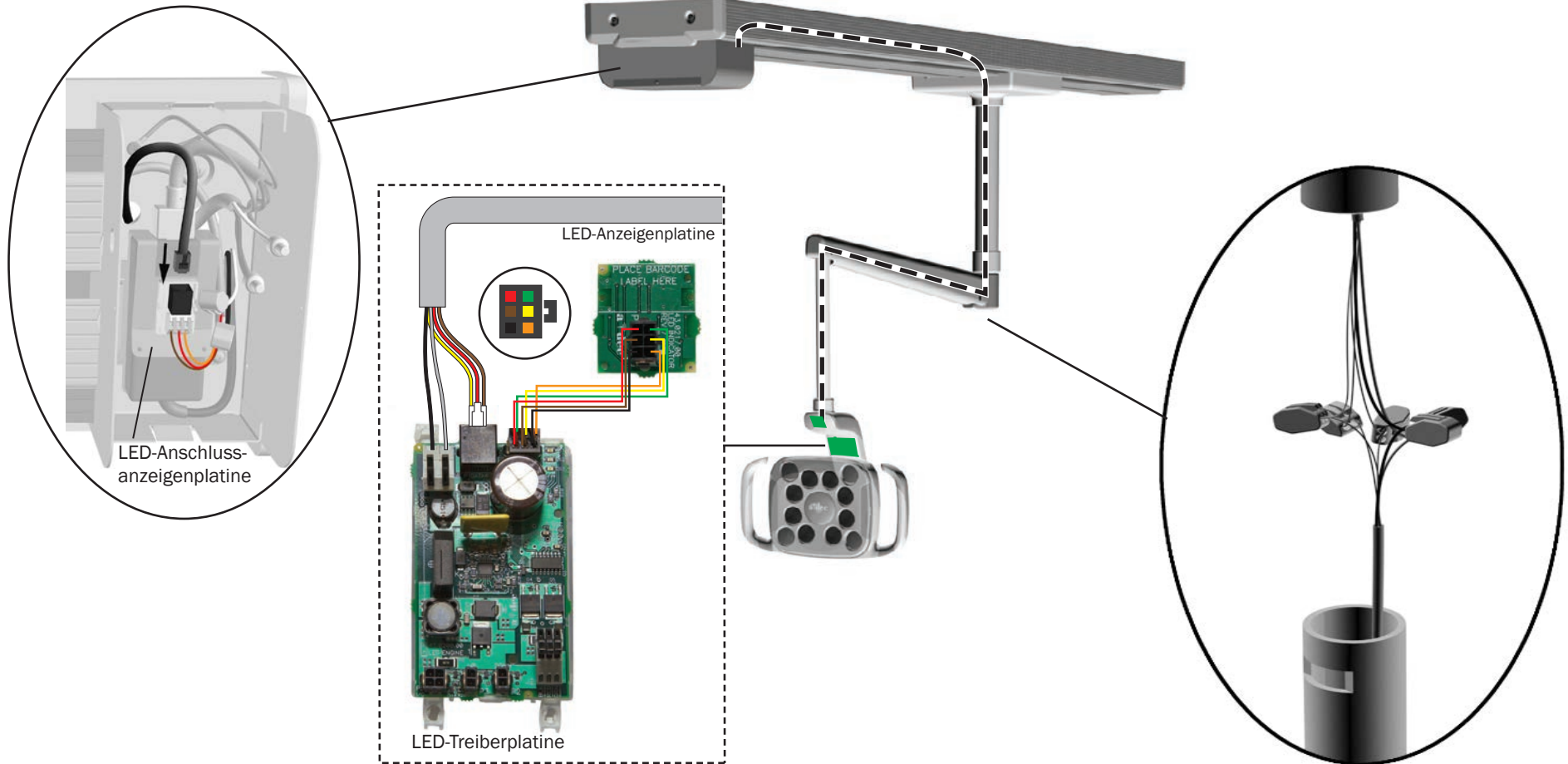
575L OP-Lampe an einer Wandbefestigung



576L OP-Lampe mit Deckenbefestigung



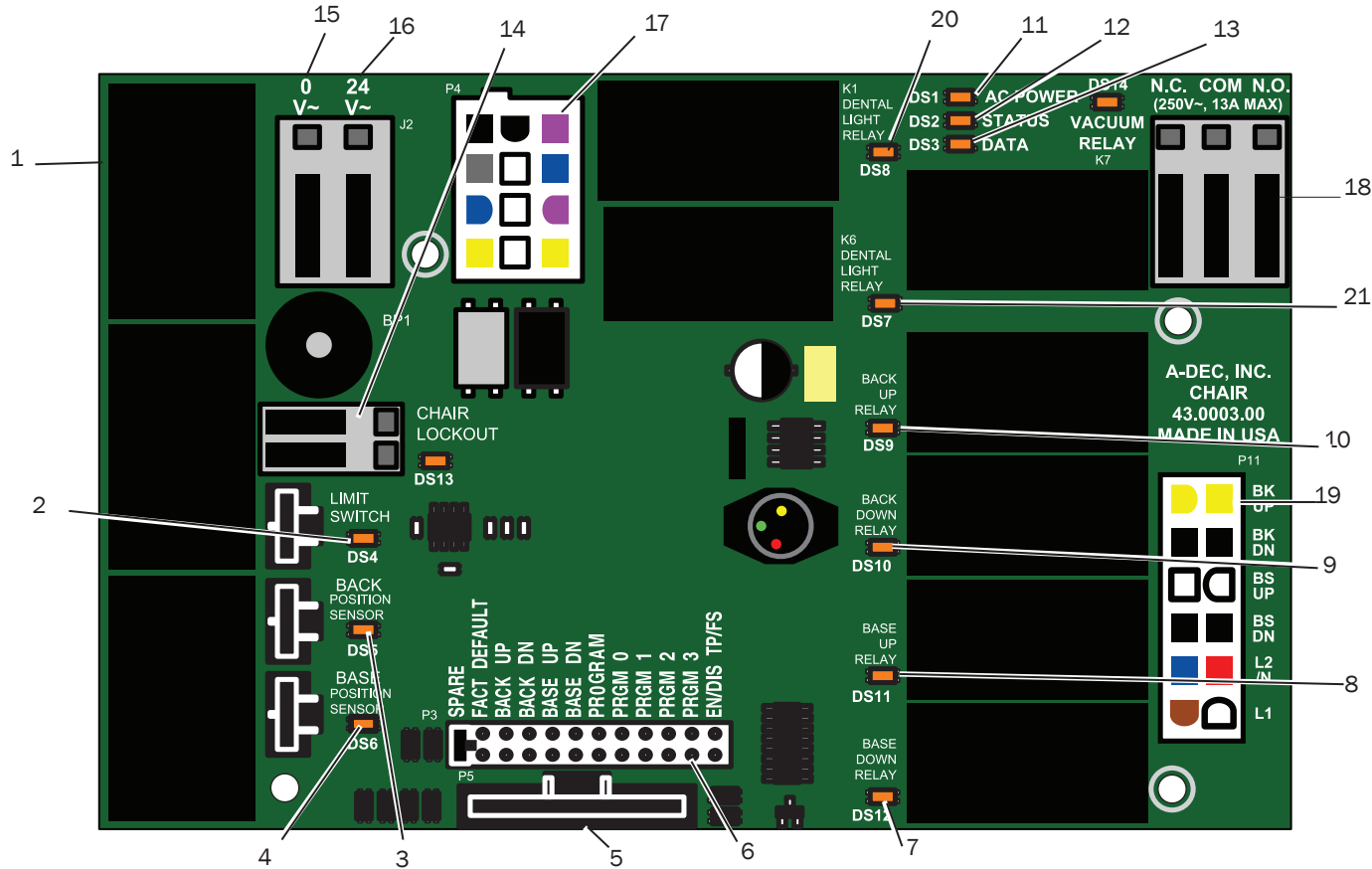
577L OP-Lampe mit Schienenbefestigung



Komponenten der 571/572/6300 Halogen-OP-Lampenplatine

Platine des A-dec 511 Behandlungsstuhls

Teilenummer: 90.1072.00



Ausgangsfunktionen der 571/572/6300 OP-Lampen

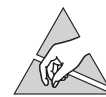
Funktion	K1 (DS8)	K6 (DS7)	Ausgang
Aus	Aus	Aus	0 V WS
Hohe Intensität	Ein	Aus	17 V WS
Füllungs-Intensität	Aus	Ein	12 V WS
Mittlere Intensität	Ein	Ein	16 V WS

Anzeigen der 511 Stuhlplatine

LED	Status	Beschreibung
DS1 – Netz-LED	Aus	Keine 24 V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Grün, leuchtet	24 V WS an der Anschlussleiste
DS2 – Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Grün, leuchtet	Normalbetrieb
DS3 – Daten-LED	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung
DS4 – Sicherheits-Abschaltautomatik für den Stuhl	Aus	Geschlossen (normal)
	Rot	Geöffnet (aktiviert)
DS13 – Stuhlsperre	Aus	Geöffnet (normal)
	Rot	Geschlossen (aktiviert)
DS5, DS6 – Stuhlpotentiometer	Aus	Potentiometer nicht angeschlossen, Wackelkontakt, falsche Bewegungsrichtung, eingeschränkter Bewegungsbereich oder Kabel nicht am Rad
	Gelb, leuchtet	Normalbetrieb
	Gelb, blinkt schnell	Oberer Bewegungsendpunkt
DS9, DS10, DS11, DS12 – Stuhlrelais-LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein
DS7, DS8 – OP-Lampenrelais-LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein
DS14 – Vakuumrelais-LED	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein

Beschreibung der 511 Stuhlplatine

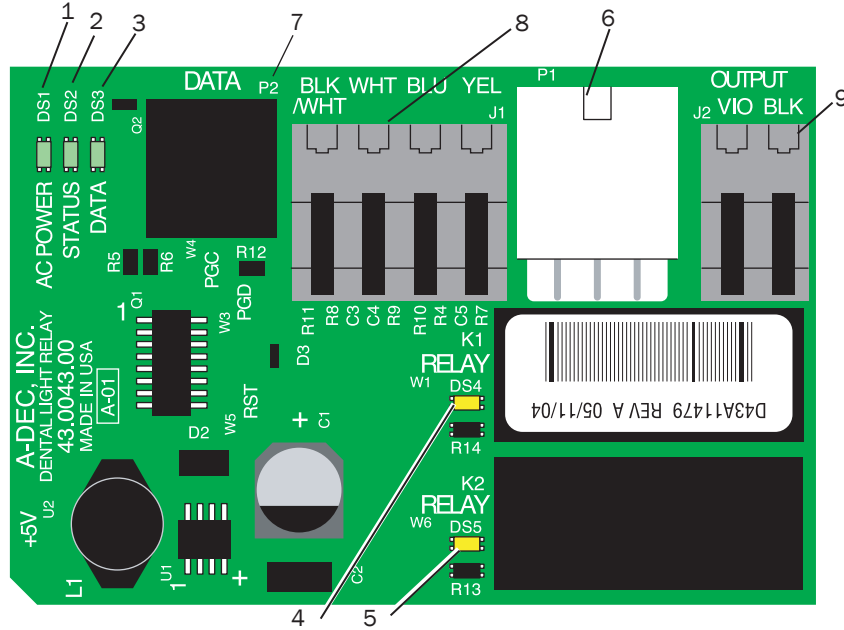
Element	Beschreibung
1	P7, P8, P9 – Datenleitungsanschlüsse
2	DS4 – Abschalter-LED (Sicherheits-Abschaltautomatik) und P10-Anschluss
3	DS5 – Lehnenpotentiometer-LED und P1-Anschluss
4	DS6 – Sitzpotentiometer-LED und P2-Anschluss
5	P5 – Fußschalteranschluss
6	P3 – Testpunkte
7	DS12 – Sitz abwärts-LED/-Relais K5
8	DS11 – Sitz aufwärts-LED/-Relais K4
9	DS10 – Lehne abwärts-LED/-Relais K3
10	DS9 – Lehne aufwärts-LED/-Relais K2
11	DS1 – Netz-LED
12	DS2 – Status-LED
13	DS3 – Daten-LED
14	DS13 – Stuhlsperren-LED/Anschlussleiste J1
15	J2 – 0 V WS Anschlussleiste (Ausgang)
16	J2 – 24 V WS Anschlussleiste (Ausgang)
17	P4 – Eingangsstrom- und OP-Lampenanschluss
18	J3 – Ausgang-Anschlussleiste von Vakuumrelais K7
19	P11 – Pumpenmotor- und Magnetschalteranschluss
20	DS8 – OP-Lampen-LED/-Relais K1
21	DS7 – OP-Lampen-LED/-Relais K6



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

A-dec 6300 OP-Leuchtenrelaisplatine

Teilenummer: 28.1577.00



Ausgangsfunktionen der 6300 OP-Lampen

Funktion	K1 (DS4)	K2 (DS5)	Ausgang
Aus	Aus	Aus	0 V WS
Hohe Intensität	Ein	Aus	17 V WS
Füllungs-Intensität	Aus	Ein	12 V WS
Mittlere Intensität	Ein	Ein	16 V WS



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

LEDs auf der 6300 OP-Lampenrelaisplatine

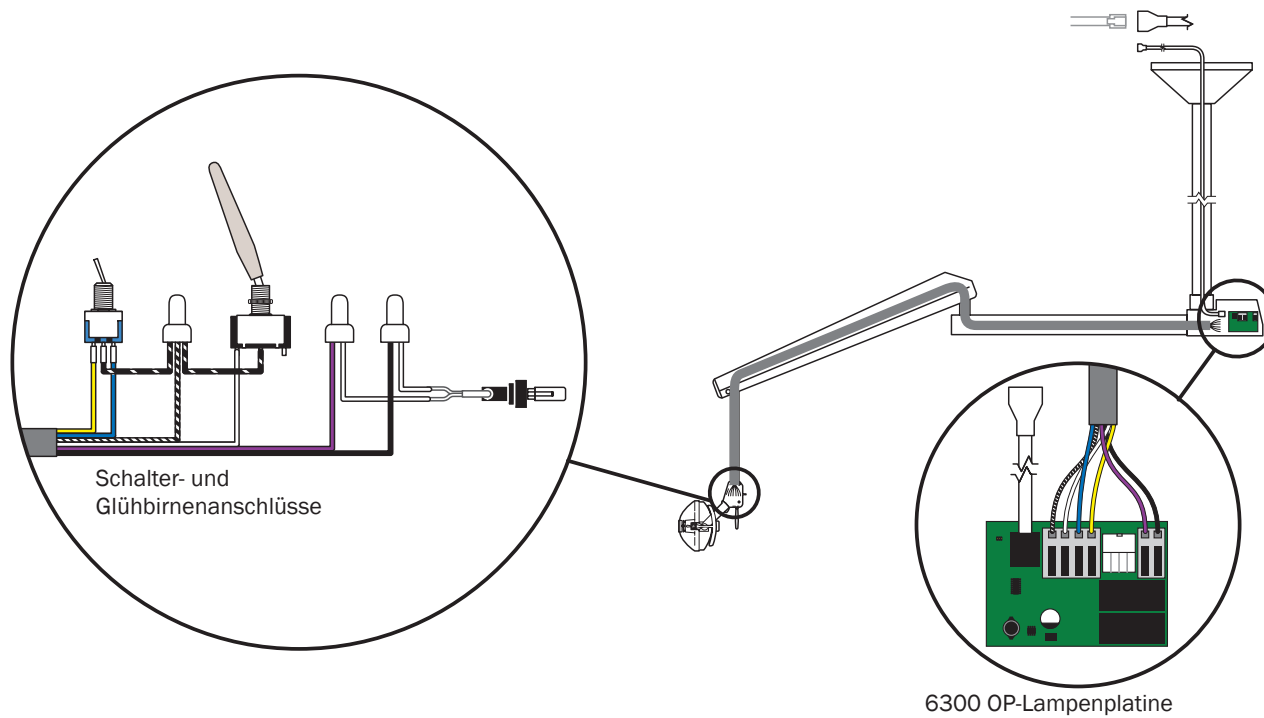
LED	Status	Beschreibung
DS1 – Netz-LED	Aus	Keine 24 V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Grün, leuchtet	24 V WS bei P1 Eingangsstromanschluss
DS2 – Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Grün, leuchtet	Normalbetrieb
DS3 – Daten-LED	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung
DS4, DS5 – OP-Lampenrelais-LEDs	DS4, DS5	
	Aus, Aus	OP-Lampe aus
	Ein, Aus	Hohe Intensität
	Aus, Ein	Füllungs-Intensität
	Ein, Ein	Mittlere Intensität

Beschreibung der 6300 OP-Lampenrelaisplatine

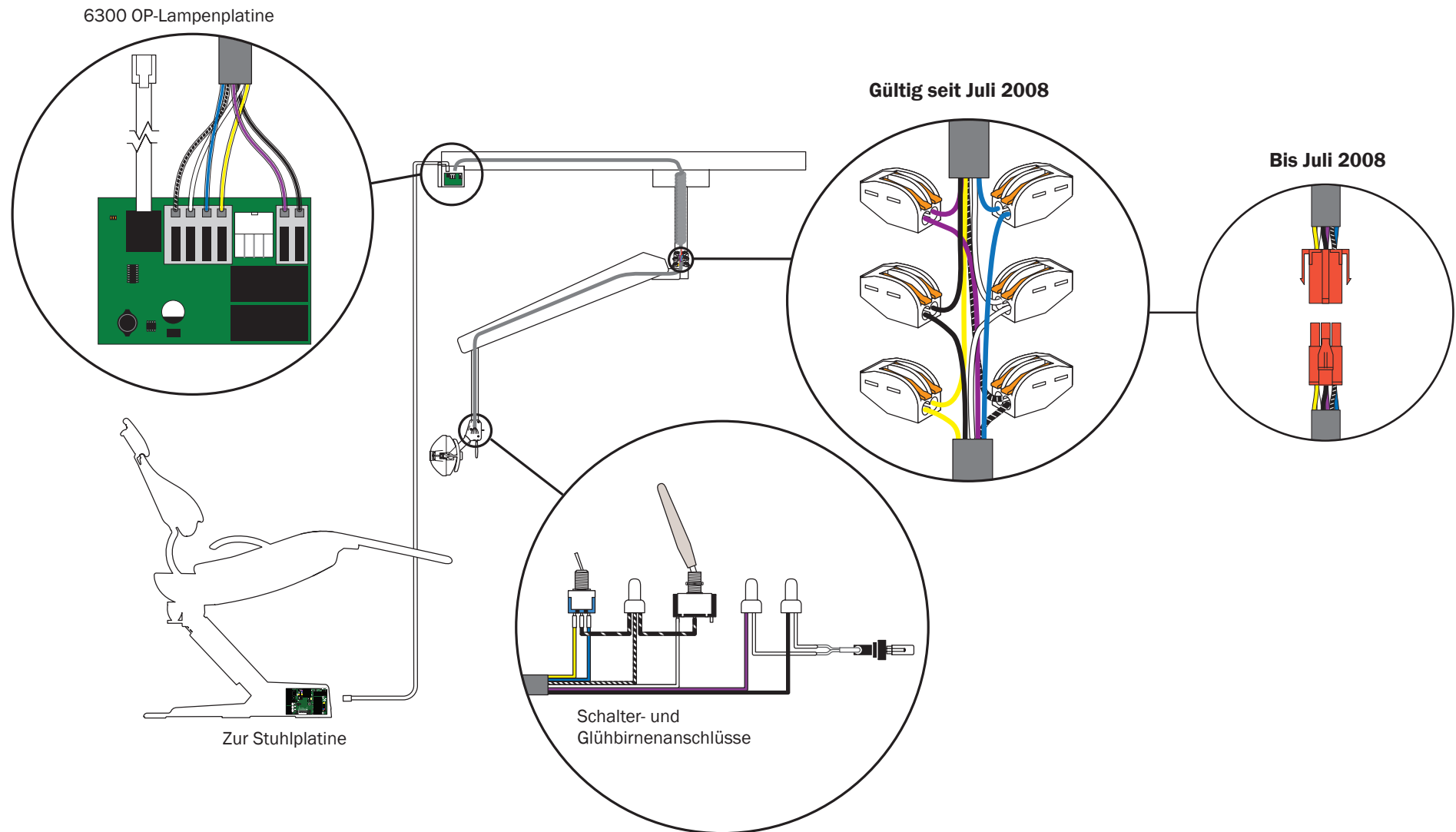
Element	Beschreibung
1	DS1 – Netz-LED
2	DS2 – Status-LED
3	DS3 – Daten-LED
4	DS4 – OP-Lampenrelais
5	DS5 – OP-Lampenrelais
6	P1 – Eingangsstrom
7	P2 – Datenleitungsanschluss
8	J1 – Ein-/Ausschalter-Eingänge
9	J2 – OP-Lampenausgangsstrom

Verkabelung und Anschlüsse der 571/572/6300 Halogen-OP-Lampe

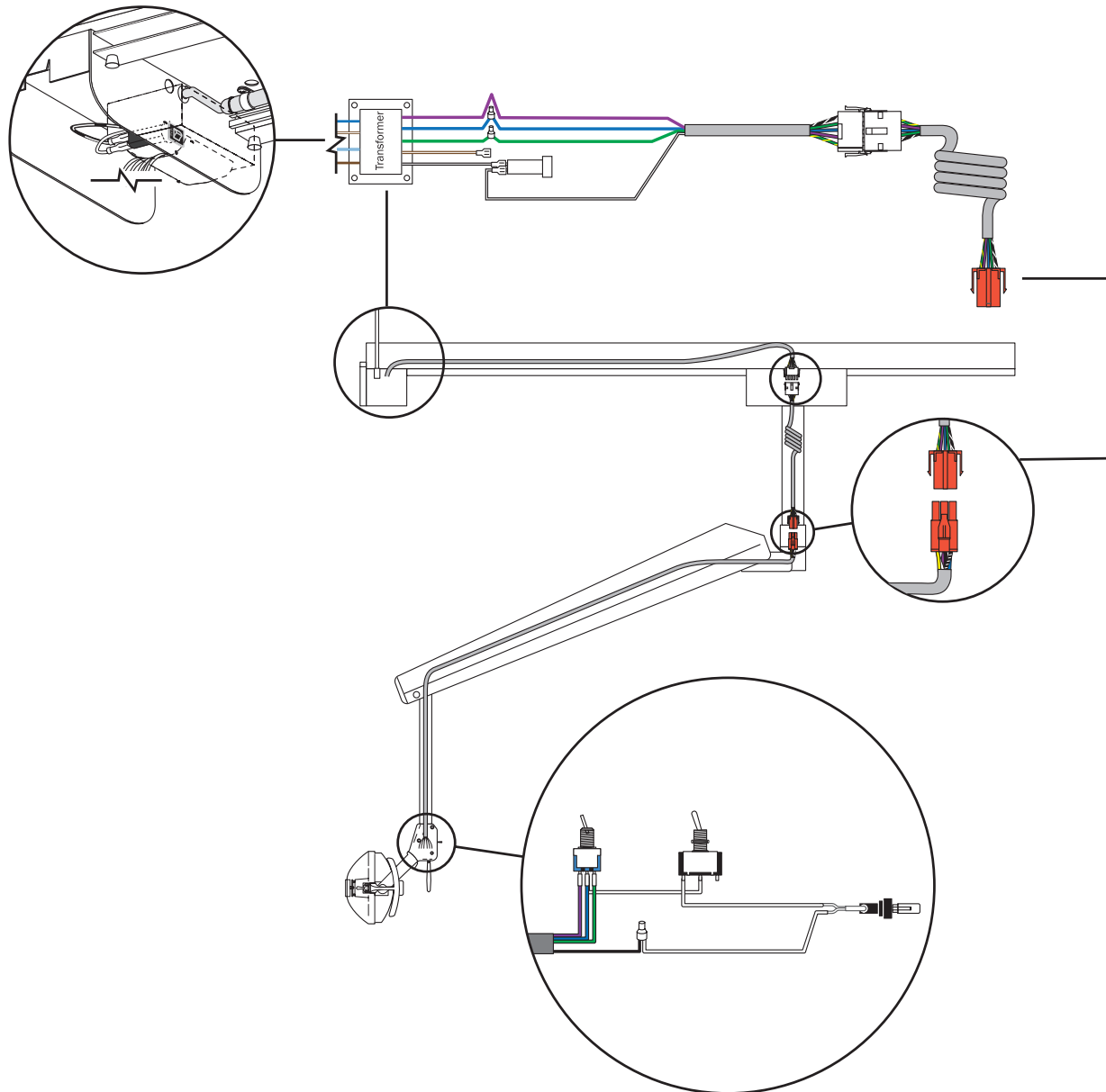
Schalter- und Datenleitungsanschlüsse bei Decken-, Wand-, Preference-Montage der 6300 OP-Lampe (seit April 2004)



Schalteranschlüsse und Datenleitung der 6300 Gleitschienlampe (seit April 2004)



Schalteranschlüsse und Datenleitung der 6300 Gleitschienlampe (bis März 2004)

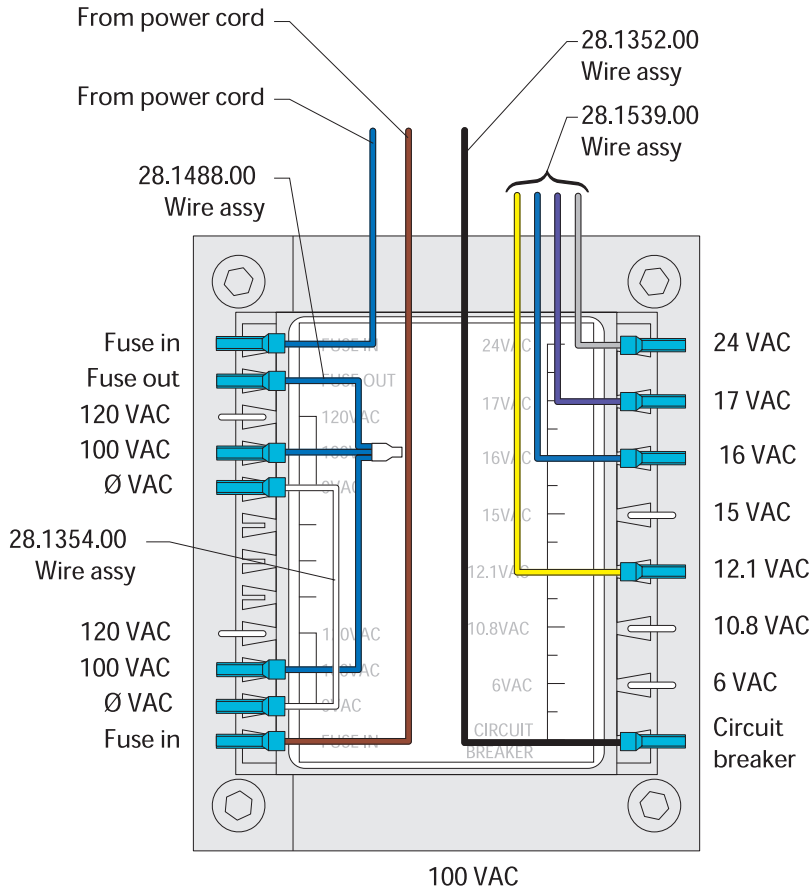


A-dec 571/572/6300 OP-Lampentransformator

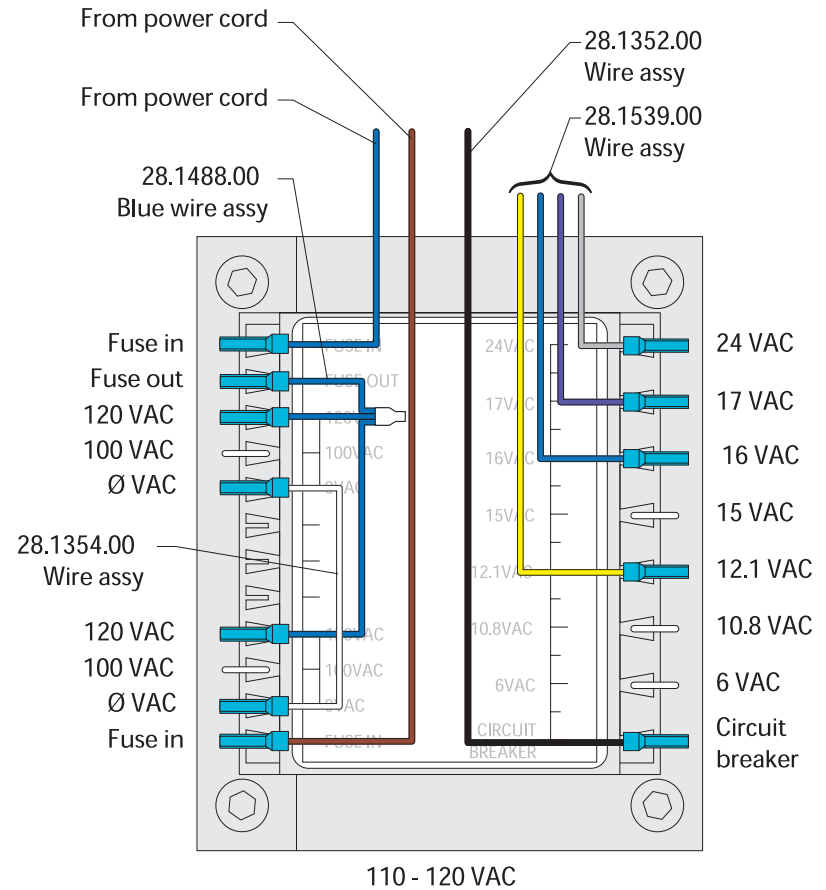
Teilenummer: 28.1588.00

Der Transformator verfügt über drei verschiedene Verkabelungsarten, um 100 V WS, 110–120 V WS und 220–240 V WS zu erzeugen.

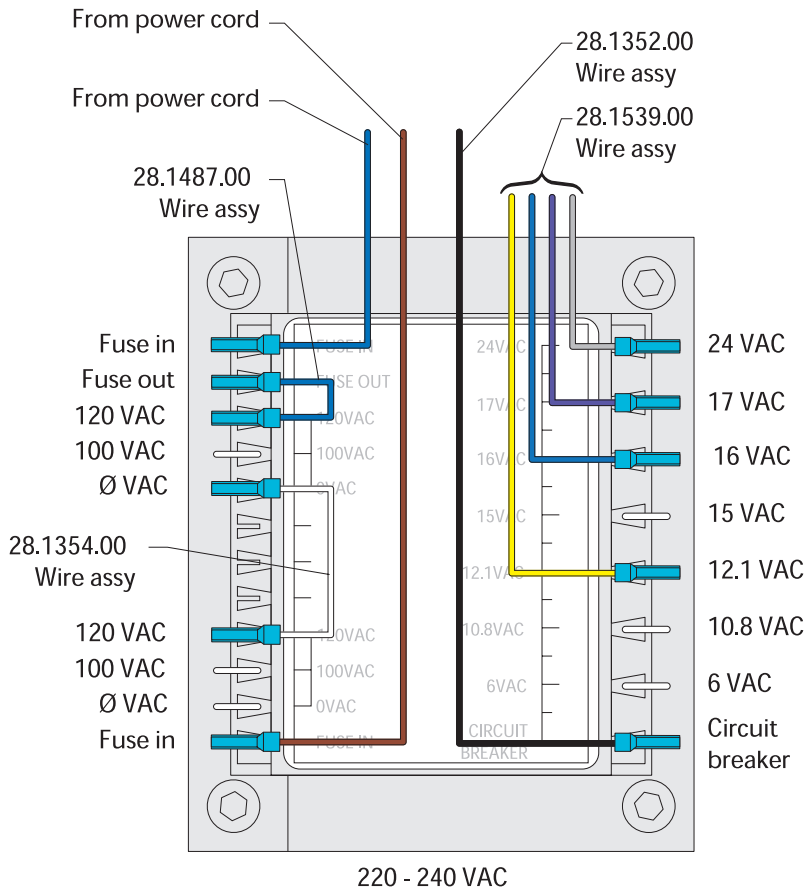
Transformatorverkabelung für 100 V WS



Transformatorverkabelung für 110–120 V WS



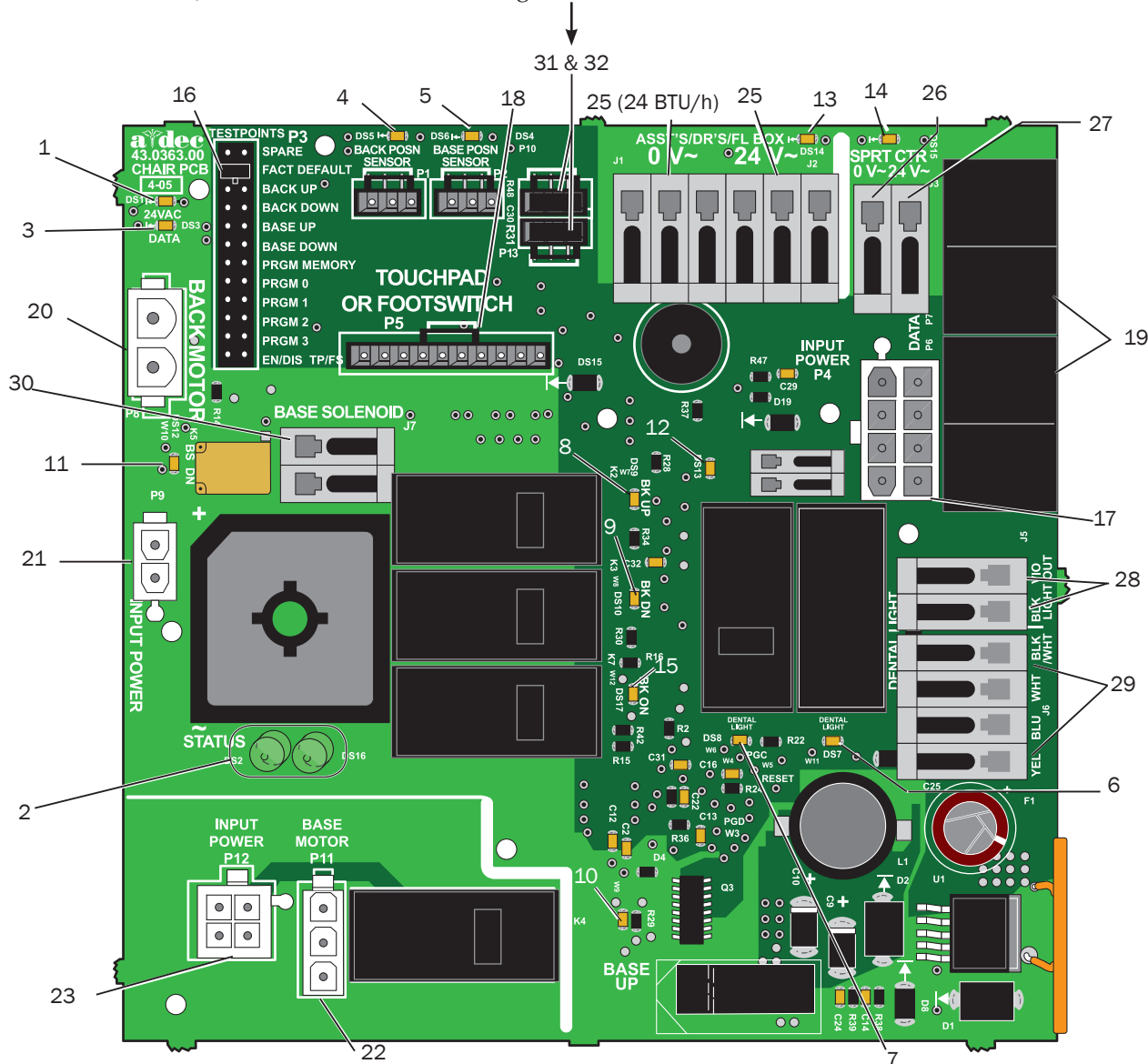
Transformatorverkabelung für 220–240 V WS



Komponenten der 371/372 Halogen-OP-Lampenplatine

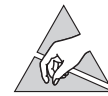
A-dec 311/411 OP-Lampenplatine für die 371/372 OP-Lampe an einem A-dec 311 und 411 Behandlungsstuhl

HINWEIS Ab Juli 2013: Beim 311 Behandlungsstuhl sind Drahtbrücken auf P10 und P13 erforderlich.



Platinenbeschreibung für den 311/411 Behandlungsstuhl

Element	Beschreibung	Element	Beschreibung
1	DS1 – Netz-LED (CB1)	17	P4 – Eingangsstromanschluss
2	DS2, DS16 – Status LEDs	18	P5 – Touchpad- oder Fußschalteranschluss
3	DS3 – Daten-LED	19	P6/P7 – Datenanschlüsse
4	DS5 – Stuhllehnenpositionssensor, LED/P1-Anschluss	20	P8 – Stuhllehnenmotoranschluss
5	DS6 – Sitzpositionssensor, LED/P2-Anschluss	21	P9 – Eingangsstromanschluss
6	DS7 – OP-Lampen-LED/-Relais K6	22	P11 – Sitzmotoranschluss
7	DS8 – OP-Lampen-LED/-Relais K1	23	P12 – Eingangsstromanschluss
8	DS9 – Lehne aufwärts-LED/-Relais K2	25 (24 BTU/h)	J1 – 0 V WS Anschlussleiste (Ausgang) für Anschlussgehäuse für Assistenten- und Zahnarztelemente
9	DS10 – Lehne abwärts-LED/-Relais K3	25	J2 – 24 V WS Anschlussleiste (Ausgang) für Assistenten- und Zahnarztelemente und Anschlussgehäuse
10	DS11 – Sitz aufwärts-LED/-Relais K4	26	J3 – 0 V WS Anschlussleiste (Ausgang) für Zusatzkonsole
11	DS12 – Sitz abwärts-LED/-Relais K5	27	J3 – 24 V WS Anschlussleiste (Ausgang) für Zusatzkonsole
12	DS13 – Stuhlsperren-LED/Anschlussleiste J4	28	J5 – OP-Lampenausgang-Anschlussleiste
13	DS14 – Netz-LED (CB4)	29	J6 – OP-Lampenausgang-Anschlussleiste
14	DS15 – Netz-LED (CB5)	30	J7 – Magnetschalteranschlussleiste für Lehne
15	DS17 – Lehne aufwärts-LED/-Relais K7	31	P10 – Drahtbrücke (nur 311 Behandlungsstuhl)
16	P3 – Testpunktekopf	32	P13 – Drahtbrücke (nur 311 Behandlungsstuhl)

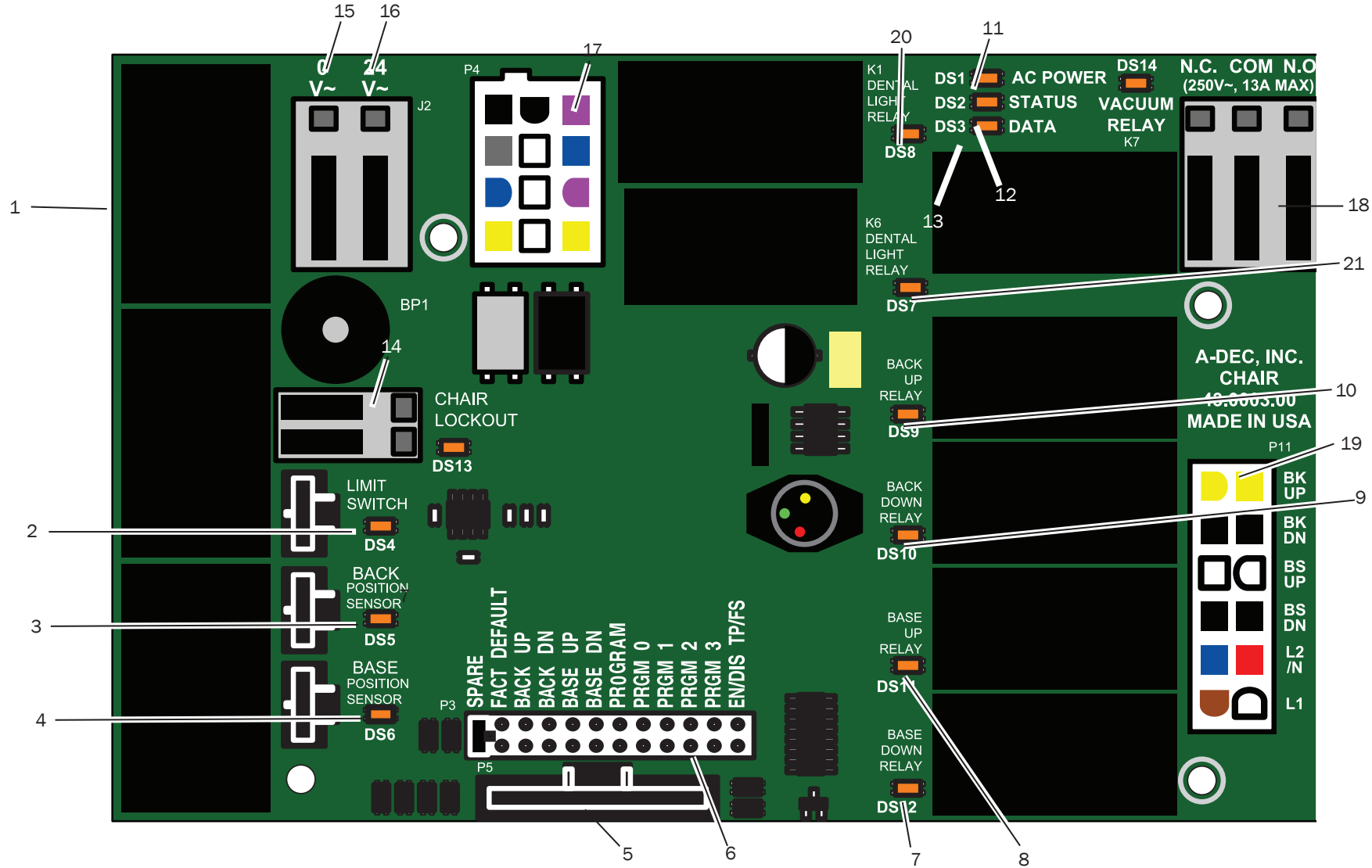


VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

LEDs auf der 311/411 Stuhlplatine

LED	Status	Beschreibung
DS1, DS14 und DS15 – Netz-LED	Aus	Keine 24 V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet
	Grün, leuchtet	24 V WS bei P1 Eingangsstromanschluss
DS2 und DS16 – Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Blau, leuchtet	Normalbetrieb
	Blau, blinkt einmal	Lastzyklusbegrenzung der Stuhllehne überschritten
DS3 – Daten-LED	Blau, blinkt doppelt	Drahtbrücke in Werksmodus
	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
DS13 – Stuhlsperre	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung
	Aus	Geöffnet (normal)
DS5, DS6 – Stuhlpositionssensoren	Rot, an	Geschlossen (aktiviert)
	Aus	Positionssensor nicht angeschlossen, Wackelkontakt, falsche Bewegungsrichtung, eingeschränkter Bewegungsbereich
DS7, DS8 – OP-Lampenrelais-LEDs	Gelb, leuchtet	Normalbetrieb
	Gelb, blinkt schnell	Oberer Bewegungsendpunkt
	Gelb, blinkt langsam	Unterer Bewegungsendpunkt
DS9, DS10, DS11, DS12, DS17 – Stuhlrelais-LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein
DS7, DS8 – OP-Lampenrelais-LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein

Platinenkomponenten des A-dec 511 Stuhls für die 371/372 OP-Lampe an einem A-dec 511 Behandlungsstuhl



Ausgangsfunktionen der 371/372 OP-Lampe

Funktion	K1 (DS8)	K6 (DS7)	Ausgang
Aus	Aus	Aus	0 V WS
Hohe Intensität	Ein	Aus	17 V WS
Füllungs-Intensität	Aus	Ein	12 V WS

Beschreibung der 511 Stuhlplatine

Element	Beschreibung	Element	Beschreibung
1	P7, P8, P9 - Datenanschlüsse	11	DS1 - Netz-LED
2	DS4 - Abschalter-LED (Sicherheits-Abschaltautomatik) / P10-Anschluss	12	DS2 - Status-LED
3	DS5 - Lehnenpotentiometer- LED/P1-Anschluss	13	DS3 - Daten-LED
4	DS6 - Sitzpotentiometer-LED/ P2-Anschluss	14	DS13 - Stuhlsperren-LED/ Anschlussleiste J1
5	P5 - Fußschalteranschluss	15	J2 - 0 V WS Anschlussleiste (Ausgang)
6	P3 - Testpunktekopf	16	J2 - 24 V WS Anschlussleiste (Ausgang)
7	DS12 - Sitz abwärts-LED/- Relais K5	17	P4 - Eingangsstrom/OP- Lampenanschluss
8	DS11 - Sitz aufwärts-LED/- Relais K4	18	J3 - Ausgang-Anschlussleiste von Vakuumrelais K7
9	DS10 - Lehne abwärts-LED/- Relais K3	19	P11 - Pumpenmotor-/ Magnetschalteranschluss
10	DS9 - Lehne aufwärts-LED/- Relais K2	20	DS8 - OP-Lampen-LED/-Relais K1
		21	DS7 - OP-Lampen-LED/-Relais K6

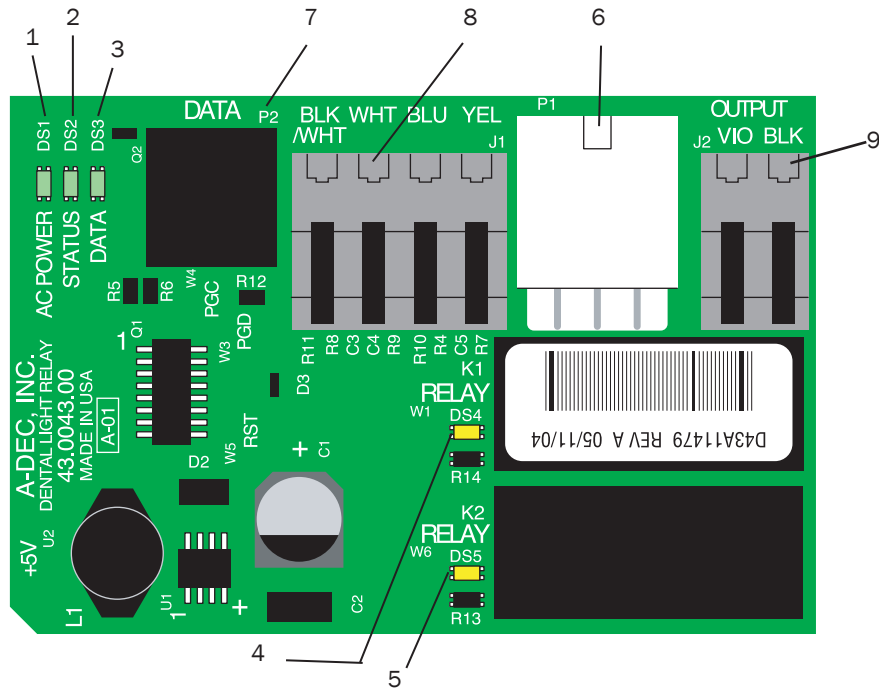


VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

LEDs auf der 511 Stuhlplatine

LED	Status	Beschreibung
DS1 - Netz-LED	Aus	Keine 24 V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Grün, leuchtet	24 V WS an der Anschlussleiste
DS2 - Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Grün, leuchtet	Normalbetrieb
DS3 - Daten-LED	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung
DS4 - Sicherheits-Abschaltautomatik für den Stuhl	Aus	Geschlossen (normal)
	Rot	Geöffnet (aktiviert)
DS13 - Stuhlsperre	Aus	Geöffnet (normal)
	Rot	Geschlossen (aktiviert)
DS5, DS6 - Stuhl- potentiometer	Aus	Potentiometer nicht angeschlossen, Wackelkontakt, falsche Bewegungsrichtung, eingeschränkter Bewegungsbereich oder Kabel nicht am Rad
	Gelb, leuchtet	Normalbetrieb
	Gelb, blinkt schnell	Oberer Bewegungsendpunkt
DS9, DS10, DS11, DS12 - Stuhlrelais-LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein
DS7, DS8 - OP- Lampenrelais- LEDs	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein
DS14 - Vakuumrelais- LED	Aus	Relais aus
	Ein	Relais ein

A-dec 371/372 OP-Lampenrelaisplatine



Beschreibung der 371/372 OP-Lampenrelaisplatine

Element	Beschreibung
1	DS1 - Netz-LED
2	DS2 - Status-LED
3	DS3 - Daten-LED
4	DS4 - OP-Lampenrelais
5	DS5 - OP-Lampenrelais
6	P1 - Eingangsstrom
7	P2 - Datenanschluss
8	J1 - Ein-/Ausschalter-Eingänge
9	J2 - OP-Lampenausgangsstrom

LEDs auf der 371/372 OP-Lampenrelaisplatine

LED	Status	Beschreibung
DS1 - Netz-LED	Aus	Keine 24 V WS, Sicherung ausgelöst, Stromversorgung ausgeschaltet, keine Leitungsspannung
	Grün, leuchtet	24 V WS an der Anschlussleiste
DS2 - Status-LED	Aus	System funktioniert nicht, Stromzufuhr unterbrochen oder Platinenfehler
	Grün, leuchtet	Normalbetrieb
DS3 - Daten-LED	Aus	Keine Kommunikation mit DCS, nicht am DCS angeschlossen oder DCS-Fehler
	Grün, leuchtet	Aktives DCS erkannt
	Grün, blinkt	Gültige DCS-Meldung
DS4, DS5 - OP-Lampenrelais-LEDs	DS4, DS5	
	Aus, Aus	OP-Lampe aus
	Ein, Aus	Hohe Intensität
	Aus, Ein	Füllungs-Intensität
		Mittlere Intensität

Ausgangsfunktionen der 371/372 OP-Lampe

Funktion	K1 (DS4)	K2 (DS5)	Ausgang
Aus	Aus	Aus	0 V WS
Hohe Intensität	Ein	Aus	17 V WS
Füllungs-Intensität	Aus	Ein	12 V WS



VORSICHT Platinen sind empfindlich gegenüber statischer Elektrizität. Beim Berühren einer Platine oder beim Herstellen von Verbindungen mit einer Platine sind Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich elektrostatischer Entladung zu treffen. Platinen dürfen nur durch einen Elektriker oder eine entsprechende Fachkraft installiert werden.

Verkabelung und Anschlüsse der 371/372 Halogen-OP-Lampe

Anschlüsse der 371/372 OP-Lampe



TIPP Die Funktionen der OP-Lampe können über jedes DCS-fähige Touchpad aktiviert werden, das an das Datenkommunikationssystem (DCS) der OP-Lampe angeschlossen ist.

Ein/Aus-Schalter

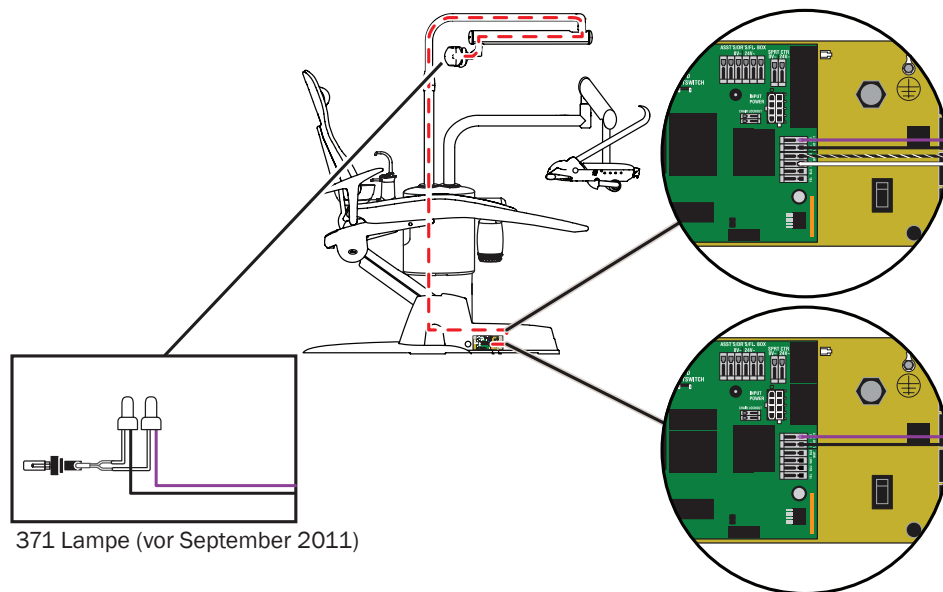
Der Ein/ Aus-Schalter dient zum manuellen Ein-/ Ausschalten der OP-Leuchte direkt am Leuchtenkopf. Das Ersatzteilkit hat die Teilnr. 90.1039.00.

Position	Spannung	Kabelfarbe
Offen	5 V GS	Weiß
Geschlossen	0 V GS	Weiß



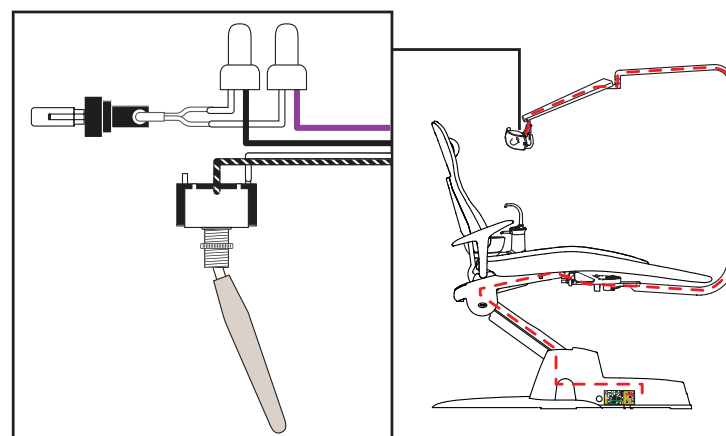
HINWEIS Alle Gleichspannungen werden mit dem schwarzen Messleiter am schwarzweißen Kabel gemessen.

Schalteranschlüsse der 371/372 OP-Lampe



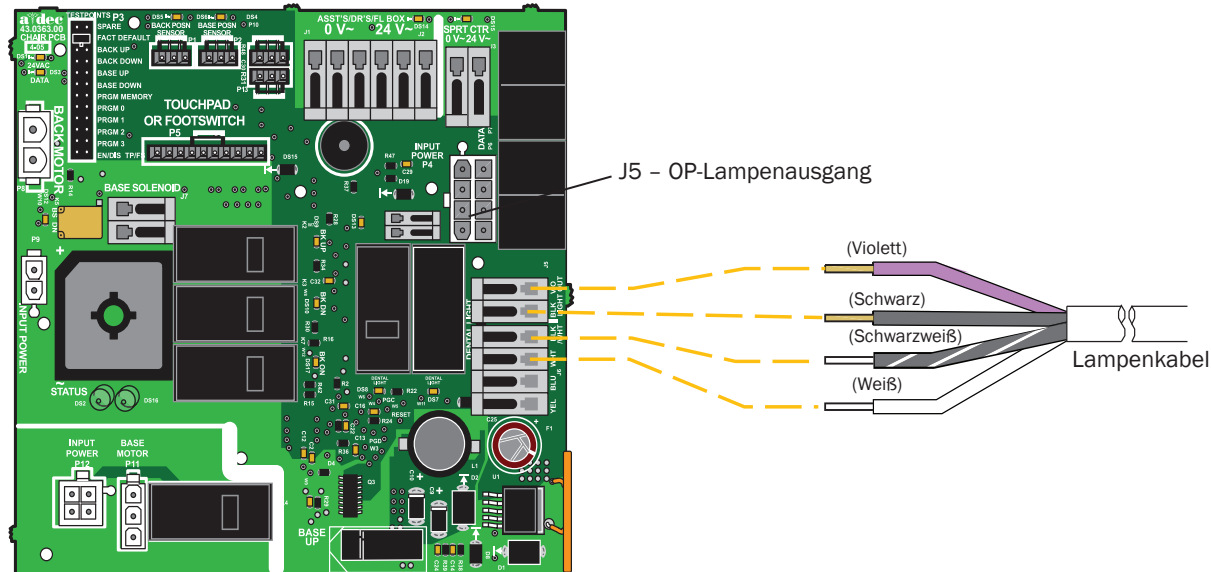
371 Lampe (vor September 2011)

371/372 Lampe (seit September 2011)



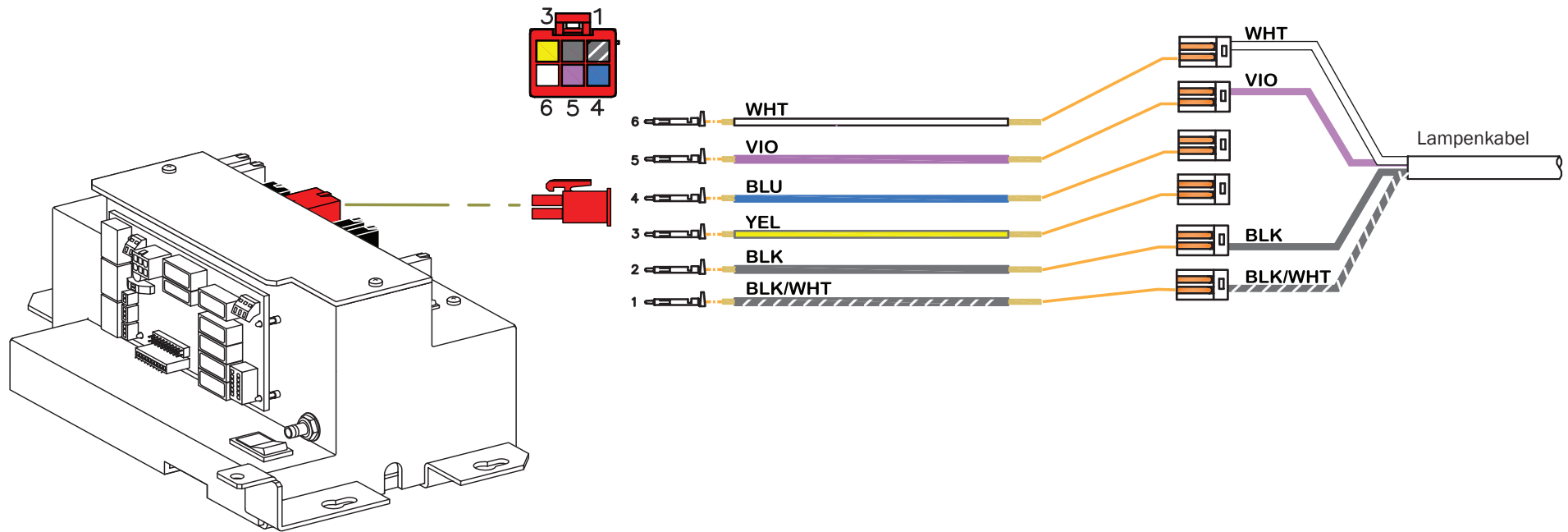
A-dec 371/372 OP-Lampenkabelanschlüsse am A-dec 311 Behandlungsstuhl

Anschluss	Spannung	Anschlusskennzeichnung	Kabelfarbe
J5	17/12,1 V WS	VIO	Violett
J5	0 V GS	BLK	Schwarz



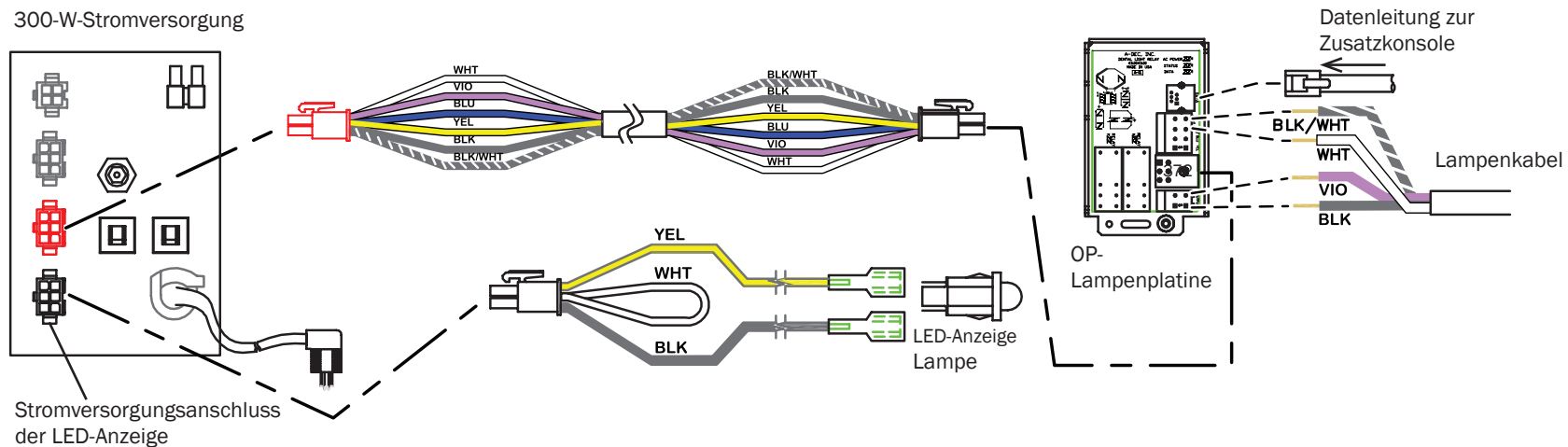
A-dec 371 OP-Lampen Kabelanschlüsse am A-dec 511 Behandlungsstuhl

PIN	Spannung	Anschlusskennzeichnung	Kabelfarbe
5	17/12,1 V WS	VIO	Violett
2	0 V WS	BLK	Schwarz
6	0/5 V WS	WHT	Weiß
1	0 V WS	BLK/WHT	Schwarzweiß gestreift



Kabelanschlüsse der A-dec 371/372 OP-Lampe an den Stühlen Cascade, Decade, Performer und Priority

Anschluss	Spannung	Anschlusskennzeichnung	Kabelfarbe
J2	17/12,1 V WS	VIO	Violett
J2	0 V WS	BLK	Schwarz
372 OP-Lampe			
J1	0 V GS (Stromkreismasse)	BLK/WHT	Schwarz/Weiß
J1	5 V GS = Ein-/Ausschalter = offen 0 V GS = Ein-/Ausschalter = geschlossen	WHT	Weiß (Ein/Aus)
J1	5 V GS = mittel oder Füllung 0 V GS = hoch aus	BLU	Blau
J1	5 V GS = hoch oder mittel 0 V GS = Füllung	YEL	Gelb (Füllung)
J2	17/16/12,1 V WS	VIO	Violett
J2	0 V WS	BLK	Schwarz



HINWEIS Die LED-Anzeige muss an das Netzteil angeschlossen werden, damit die OP-Lampenplatine ordnungsgemäß funktioniert.

Fehlersuche an der OP-Lampe

Problem	Mögliche Ursache	Beschreibung
Lampe funktioniert nicht (Halogenleuchten)	Glühbirne ist defekt.	Die Spannung an der Glühbirnenfassung überprüfen. Wenn Spannung vorhanden ist, die Glühbirne austauschen. Die Farbe der Glühbirne prüfen und die Glühbirne bei Verfärbung austauschen.
	Die Sicherung der OP-Lampe (mit einem 311 Stuhl verbundene Leuchte) wurde ausgelöst oder das Netzteil ist defekt.	<ul style="list-style-type: none"> Die Sicherung prüfen und wieder einschalten. Löst die Sicherung erneut aus, die Kabel der Anschlüsse P4, J5 und J6 auf der 311 Stuhlplatine lösen. Löst die Sicherung wieder aus, das Netzteil austauschen. Löst die Sicherung nicht mehr aus, P4 wieder anschließen. Löst die Sicherung nun aus, 311 Stuhlplatine austauschen. Löst die Sicherung nicht aus, J6 (gegebenenfalls) wieder anschließen. Löst die Sicherung nun aus, das Schalterkabel der 571-300 OP-Lampe austauschen. Löst die Sicherung nicht aus, J5 wieder anschließen. Löst die Sicherung aus, die OP-Lampe austauschen. <p>371 oder 372 OP-Lampe an 511 Stuhl:</p> <ul style="list-style-type: none"> Löst CB5 im 300-W-Netzteil aus, die Verbindung zur OP-Lampe am Netzteil trennen und die Sicherung wieder einschalten. Löst CB5 wieder aus, das Netzteil ersetzen. Die OP-Lampe am Netzteil anschließen. Löst CB5 aus, den Kabelbaum zur OP-Lampe oder das Adapterkabel austauschen. <p>371 oder 372 OP-Lampe an KEINEM 511 oder 311 Stuhl:</p> <ul style="list-style-type: none"> Löst die Sicherung der OP-Lampe im 300-Watt-Netzteil aus: <ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung zur OP-Lampe am Netzteil trennen und die Sicherung wieder einschalten. Löst die Sicherung wieder aus, das Netzteil austauschen. Löst die Sicherung nicht aus, die OP-Lampe erneut verbinden. Löst die Sicherung aus, ist entweder der Kabelbaum zur OP-Lampe, das Schalterkabel oder das Stromkabel der OP-Lampenplatine defekt. Die Kabel nacheinander einzeln anschließen, um das defekte ausfindig zu machen. <p>571 OP-Lampe:</p> <ul style="list-style-type: none"> Löst CB5 im 300-W-Netzteil aus, die Verbindung zur OP-Lampe trennen und den Unterbrecher wieder einschalten. Löst CB5 wieder aus, das Netzteil ersetzen. Die OP-Lampe am Netzteil anschließen. Löst CB5 aus, ist der Kabelbaum zur OP-Lampe oder ein Schalter defekt. <p>572 OP-Lampe:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Sicherung der OP-Lampe befindet sich in der Nähe des Transformators. Löst die Sicherung aus, den Kabelbaum zur OP-Lampe vom Transformator lösen und die Sicherung wieder einschalten. Löst die Sicherung wieder aus, das Netzteil austauschen. Löst die Sicherung nicht aus, ist der Kabelbaum zur OP-Lampe oder ein Schalter defekt.
	Die Glühbirnenfassung ist defekt.	Die Fassung austauschen.
Die OP-Lampe kann von den Touchpads, aber nicht von den Schaltern an den OP-Lampen eingeschaltet werden. (Halogen- und LED-Lampen)	Wackelkontakt im Kabelbaum der OP-Lampe.	Prüfen, ob die Kabel fest angeschlossen sind. Die Anschlüsse an den OP-Leuchtschaltern und an Anschlüssen auf der Platine überprüfen.
Die OP-Leuchte kann von den OP-Leuchtschaltern, aber nicht von einem Touchpad eingeschaltet werden. (Halogen- und LED-Lampen)	Die Datenleitung vom Touchpad zur Platine ist defekt.	Vorübergehend eine bekanntermaßen einwandfreie Datenleitung an das Touchpad und die Platine anschließen. Funktioniert die OP-Lampe jetzt vom Touchpad, defekte, überbrückte Datenleitungen ausmachen und austauschen.

Problem	Mögliche Ursache	Beschreibung
Das Licht ist trübe oder unterschiedlich stark oder die Farbe ist verzerrt. (Halogen- und LED-Lampen)	Der Reflektor oder die Lichtschutzabdeckung sind eventuell beschädigt.	Prüfen, ob die Schutzabdeckung der OP-Lampe oder der Reflektor beschädigt oder verschmutzt sind. Bei Bedarf auswechseln oder reinigen. VORSICHT: Scheuernde, desinfizierende und chlorhaltige Reinigungsmittel beschädigen die Lichtschutzabdeckung und den Reflektor. Anweisungen zur Reinigung sind in der Bedienungsanleitung zu finden.
	Die Netzspannung ist zu niedrig.	Prüfen, ob die Netzspannung sich innerhalb der Grenzwerte befindet: 100/110-120/220-240 V WS.
Ausleuchtung ist nicht zufriedenstellend. (Halogenlampen)	Der Brennpunkt der OP-Lampe ist falsch eingestellt; der Reflektor oder die Schutzabdeckung ist möglicherweise beschädigt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. OP-Lampe fokussieren. 2. Prüfen, ob die Schutzabdeckung stark abgenutzt ist und gegebenenfalls auswechseln. 3. Den Reflektor und die Schutzabdeckung reinigen.
Lampen ohne Touchpad-Funktion lassen sich nicht einschalten. (LED-Lampen)	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Stromversorgung • Ausgelöste Sicherung • Stromversorgung unterbrochen, keine Netzspannung • Defekte Treiberplatine • Defekte LED-Arrayplatine 	Überprüfen, ob die LED (DS1) auf der Treiberplatine leuchtet. Falls sie nicht leuchtet, Spannung an J1 auf der Treiberplatine überprüfen. Falls bei J1 Spannung anliegt, die Schalterverbindungen bei J3 auf der Treiberplatine prüfen. Die Verbindungen bei J2 auf der Treiberplatine prüfen. Treiberplatine oder LED-Arrayplatine ersetzen.
Lampen mit Touchpad-Funktion lassen sich nicht einschalten. (LED-Lampen)	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Stromversorgung • Ausgelöste Sicherung • Stromversorgung unterbrochen, keine Netzspannung • Defekte Treiberplatine • Defekte LED-Arrayplatine 	Überprüfen, ob die LED (DS1) auf der Treiberplatine leuchtet. Falls sie nicht leuchtet, Spannung an J1 auf der Treiberplatine überprüfen. Falls bei J1 Spannung anliegt, überprüfen, ob die STATUS-LED (DS2) leuchtet. Falls nicht, die Treiberplatine austauschen. Falls bei J1 Spannung anliegt, die Schalterverbindungen bei J3 auf der Treiberplatine prüfen. Überprüfen, ob die DATEN-LED (DS3) leuchtet. Falls nicht, die Verbindungen bei J4 überprüfen. Überprüfen, ob die anderen CAN-Funktionen des Stuhls ordnungsgemäß funktionieren. Verbindungen bei J2 auf der Treiberplatine prüfen. Treiberplatine der LED-Arrayplatine ersetzen.
Lampe lässt sich anschalten, wechselt aber nicht zwischen den Einstellungen "Hoch" und "Füllung". (LED-Lampen)	Defekte Treiberplatine oder LED-Arrayplatine	Die Treiberplatine oder LED-Arrayplatine ersetzen.

Monitorbefestigungen

Monitorbefestigungen im Überblick

Monitorbefestigungen im Vergleich

300 Befestigung auf der Seite mit den Zusatzelementen



382 Radiusbefestigung



581 Befestigung an Zusatzkonsole



381 Befestigung an Lampensäule



482 Befestigung an Lampensäule



586 Deckenbefestigung



584 Befestigung mittig am Schrank



585 Befestigung an der Wand/seitlich am Schrank



587 Schrankbefestigung mit Schienen



Inspire 591 Befestigung mit Teleskopschienen



Monitorbefestigung – Technische Daten

Maximalgewicht des Monitors:

14,1 kg (31 lbs.) für die Modelle 382, 584, 585 und 586

9,1 kg (20 lbs.) für die Modelle 381, 482, 581, 587 und Inspire 591

Empfohlene Maximalgröße des Monitors:

482 mm (19 Zoll) Diagonale, Monitor-Seitenverhältnis 4:3, 533 mm (21 Zoll)
Diagonale, Monitor-Seitenverhältnis 16:9.



HINWEIS Die empfohlene Maximalgröße für den Monitor dient der Vermeidung einer Beeinträchtigung durch andere Ausrüstungsobjekte. Es können größere Monitore verwendet werden, solange das zulässige Maximalgewicht nicht überschritten wird und es nicht zu Beeinträchtigungen von anderen Geräten kommt.



HINWEIS A-dec-Monitorbefestigungen entsprechen den Vorschriften der VESA (Video Electronics Standards Association), sodass sie mit den meisten Monitormarken und -größen kompatibel sind.



HINWEIS A-dec-Monitorhalter wurden zum Tragen und Positionieren von medizintechnischen oder ähnlichen Flachbildschirmen entwickelt.



HINWEIS Änderungen an den technischen Daten bleiben vorbehalten. Einige Anforderungen können je nach Land unterschiedlich sein. Weitere Informationen können von autorisierten A-dec Vertragshändlern eingeholt werden.

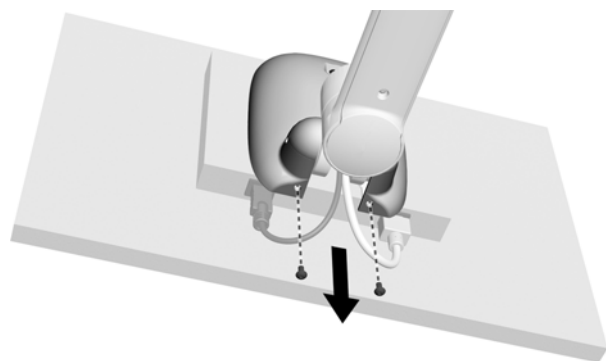
Monitorbefestigungseinstellungen

Monitorgriffeinstellungen

Griffeinstellungen für die Modelle 381/482/581/587/Inspire 591

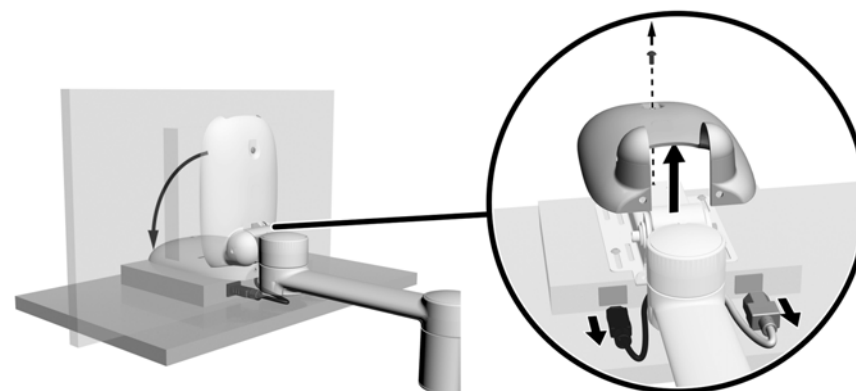
Entfernen Sie die hintere Abdeckung.

1. Neigen Sie den Monitor nach oben.
2. Entfernen Sie die beiden Schrauben an der Unterseite der Abdeckung mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel.



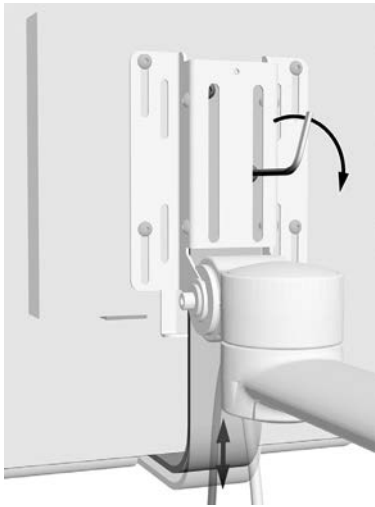
3. Neigen Sie die Monitorbefestigung so weit wie möglich nach vorn.
4. Entfernen Sie mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels die obere Schraube.

5. Entfernen Sie die Abdeckung und ziehen Sie die Kabel ab.

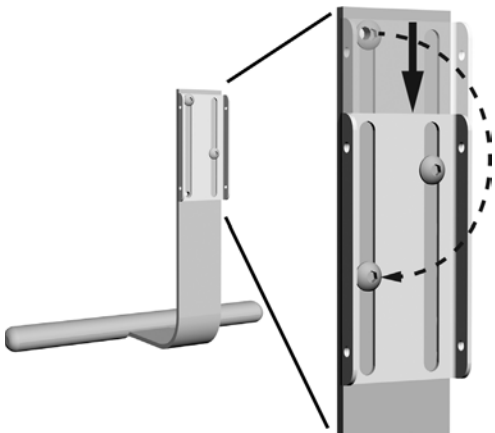


Einstellen des Handgriffs

1. Bringen Sie den Handgriff in die gewünschte Position.
2. Sichern Sie den Handgriff mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel.

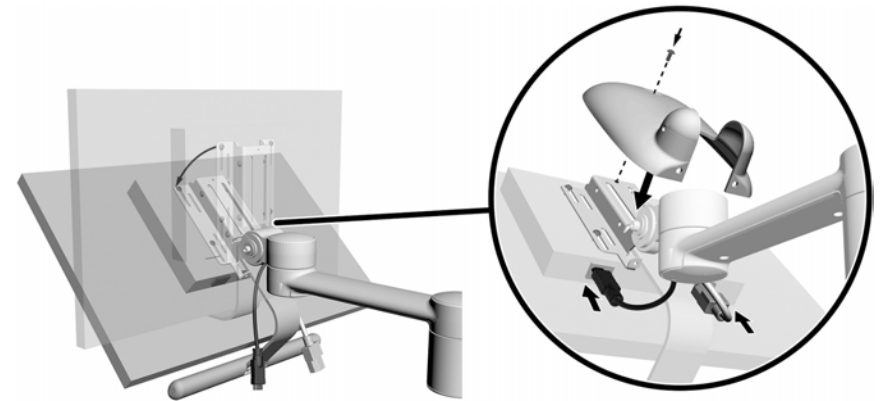


3. Um den Handgriff näher an den Monitor zu bringen, bewegen Sie die Halterung am Griff weiter nach unten. Verwenden Sie einen 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel, um die obere Schraube an die untere Position am Handgriff zu bewegen.

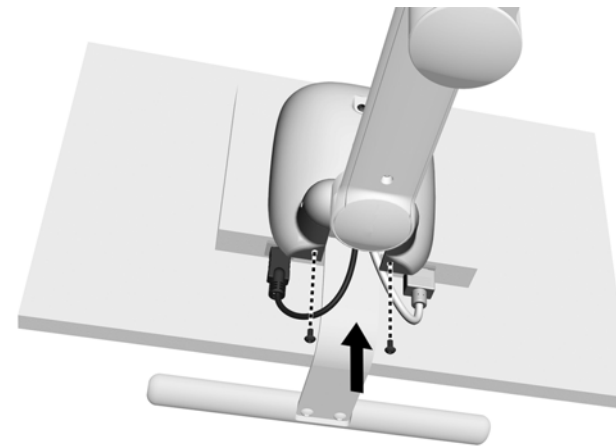


Anbringen der Abdeckung

1. Neigen Sie den Monitor so weit wie möglich nach vorn.
2. Stecken Sie die Kabel ein.
3. Platzieren Sie die Abdeckung über der Halterung.
4. Bringen Sie mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel die obere Schraube an.

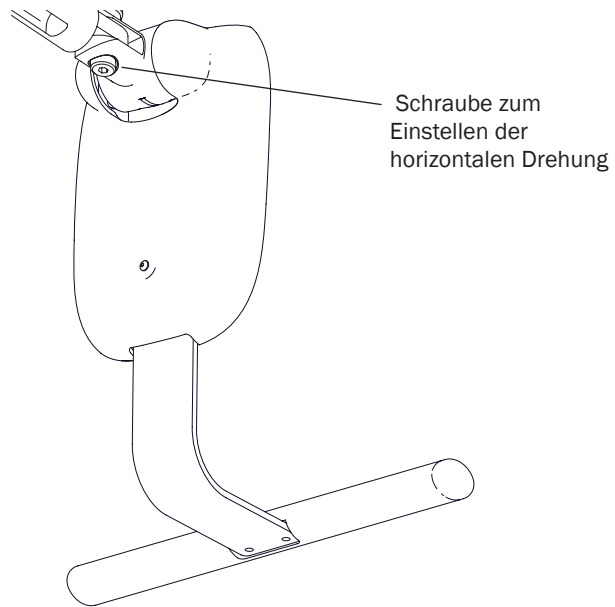


5. Neigen Sie den Monitor nach oben.
6. Schrauben Sie mit einem 1/8-Zoll-Sechskantschlüssel die beiden Schrauben an der Unterseite der Abdeckung fest.



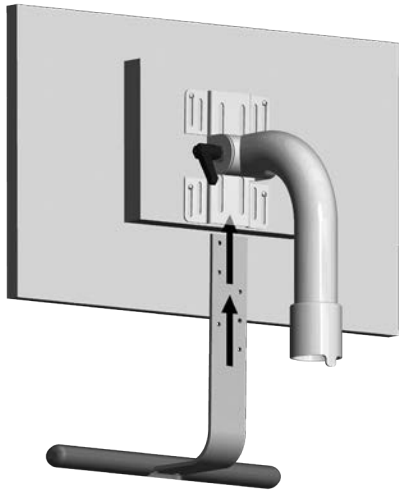
Einstellen des Schwenkwiderstands (587)

Ziehen Sie die Einstellschraube für den Seitenschwenkwiderstand mit einem 3/16-Zoll-Sechskantschlüssel an der Schienenbefestigung fest bzw. lockern Sie sie, bis sich die Halterung von selbst bewegt.

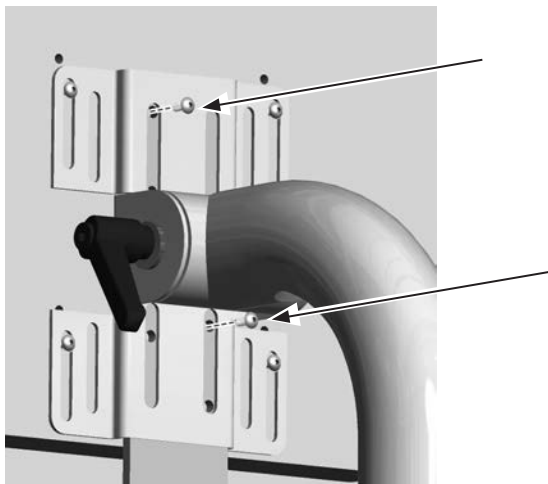


Einstellen des Handgriffs für 382

1. Entfernen Sie eine eventuell am Handgriff angebrachte Klammer.
2. Neigen Sie den Monitor nach oben.
3. Schieben Sie den Handgriff von unten in die VESA-Halterung.

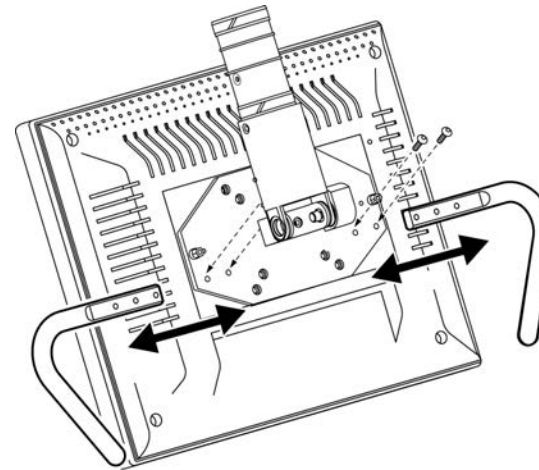


4. Sichern Sie den Handgriff mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel an der VESA-Halterung.
5. Verändern Sie die Position des Handgriffs, indem Sie die Schrauben mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel lösen, den Handgriff nach oben oder unten bewegen und die Schrauben wieder fest anziehen.



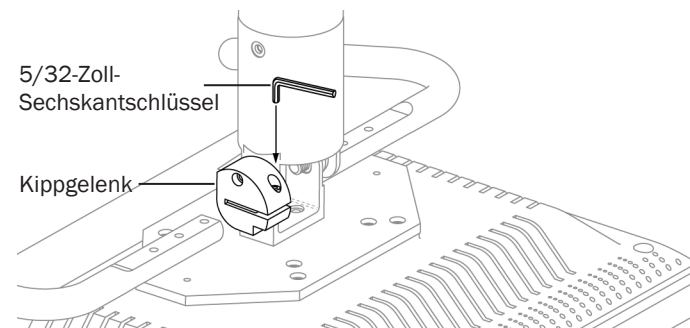
Einstellen des Handgriffs für 584/585/586

1. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Monitorbefestigungshandgriffe am Monitor befestigt sind, mit einem 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel. Verschieben Sie die Griffe an die gewünschte Position und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.



Anpassen des Kippwiderstands

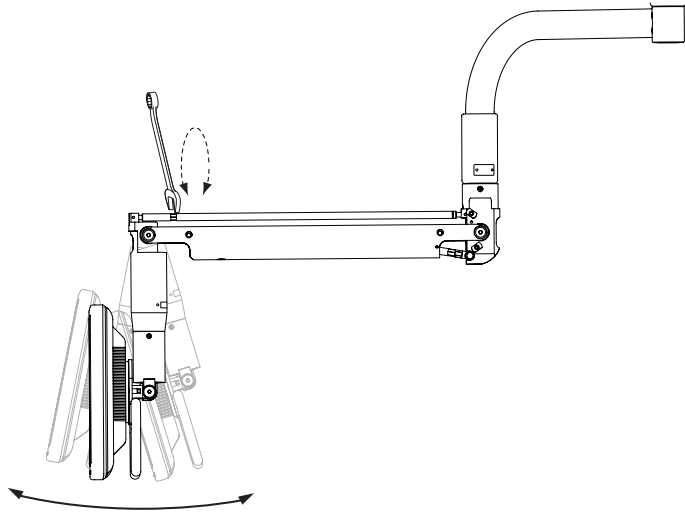
Mit der Anpassung des Kippwiderstands wird die Scharnierspannung eingestellt. Verwenden Sie zum Einstellen des Kippwiderstands einen 5/32-Zoll-Sechskantschlüssel.



Anpassungen an der vertikalen Säule und dem Flexarm für die 584/585/586-Monitorbefestigung

Anpassen der vertikalen Säule

Richten Sie den Monitor mithilfe eines 7/16-Zoll-Schraubenschlüssels am Flexarm aus.

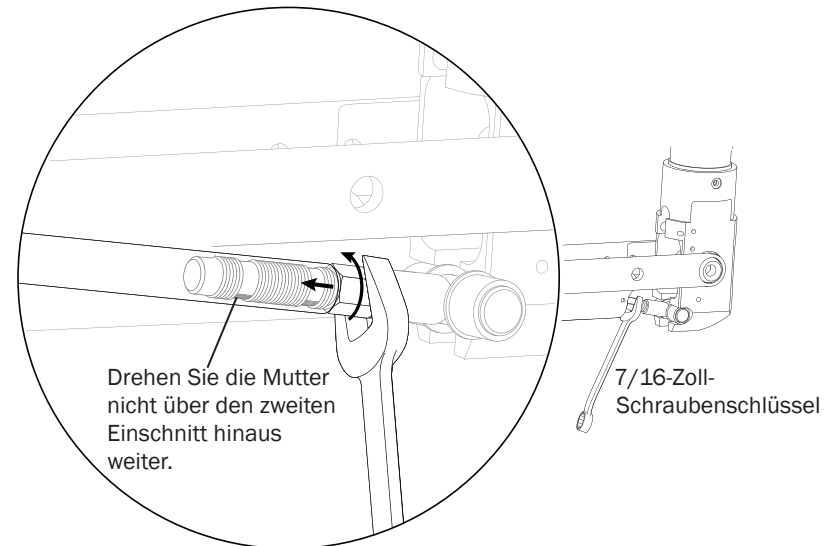


Einstellen des Schwenkarm-Gegengewichts

Möglicherweise bewegt sich der Flexarm leicht nach oben oder unten. Falls sich der Flexarm nach unten bewegt, muss die Spannung erhöht werden. Falls sich der Flexarm nach oben bewegt, muss die Spannung gelockert werden.

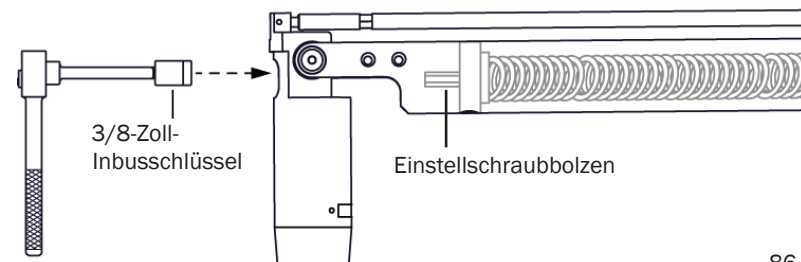
Spannung erhöhen

Setzen Sie einen 7/16-Zoll-Schraubenschlüssel an, um die Mutter zu drehen. Drehen Sie die Mutter nicht über den zweiten Einschnitt hinaus weiter.



Spannung lockern

Setzen Sie einen 3/8-Zoll-Inbusschlüssel und eine Knarre mit 6-Zoll-Erweiterung an, um den Bolzen an der Vorderseite des Flexarms zu lösen. In der Werkseinstellung befindet sich dieser Bolzen vollständig im Inneren, so dass er zunächst nur gelockert werden kann.

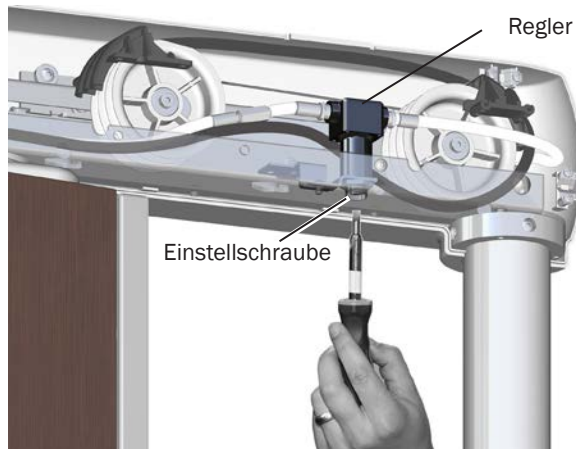


Anpassungen der Teleskoparm-Befestigung für Inspire 591



VORSICHT Übermäßiges Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn führt zu Beschädigung des Reglers. Drehen Sie die Einstellschraube nicht weiter, wenn sie sich nicht leicht drehen lässt. Stellen Sie sicher, dass die Luftzufuhr angeschlossen ist, bevor Sie mit der Regulierung des Luftdrucks beginnen.

1. Nehmen Sie die Abdeckung am Arm ab.
2. Bewegen Sie den Monitor auf und ab. Falls sich der Monitor nach dem Bewegen und Loslassen nach oben bewegt, muss der Luftdruck verringert werden. Verwenden Sie dazu einen Standard-Schraubendreher, um die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn zu drehen. Verändern Sie die Einstellung in kleinen Schritten, bis der Monitor sich nicht mehr bewegt.



3. Falls nötig, kann der Kippmechanismus mithilfe eines 5/64-Zoll-Sechskantschlüssels angepasst werden, um den Monitor in die gewünschte

Position zu bringen, sodass er sich nicht mehr bewegt. Drehen gegen den Uhrzeigersinn erhöht die Spannung.

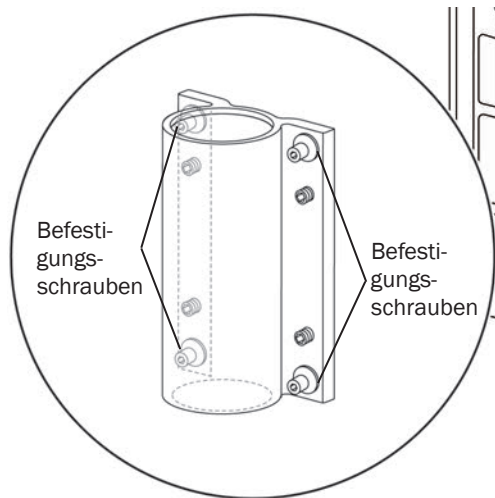
Kippgelenksschraube



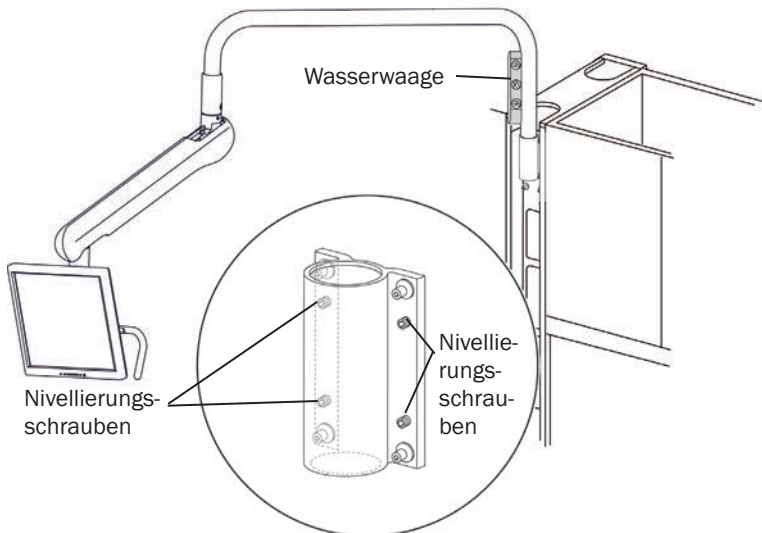
4. Bringen Sie die Abdeckung an.

Nivellieren der Monitorbefestigung 584/585

1. Lockern Sie die vier Befestigungsschrauben in den Ecken der Befestigung.



2. Legen Sie eine Wasserwaage an einem vertikalen Bereich des starren Arms an.
3. Mithilfe der Nivellierungsschrauben wird der Arm in die richtige Position gebracht.



4. Ziehen Sie die Befestigungsschrauben fest an, sobald der Arm nivelliert ist.

Medicom® und SafeShield™ sind eingetragene und nicht eingetragene Marken von A.R. Medicom Inc.



A-dec Hauptniederlassung

2601 Crestview Drive
Newberg, Oregon 97132
USA

Tel: +1 800 547 1883 innerhalb der USA/Kanada
Tel: +1 503 538 7478 außerhalb der USA/Kanada
Fax: +1 503 538 0276
www.a-dec.com

A-dec Australien

Unit 8
5-9 Ricketty Street
Mascot, NSW 2020
Australien
Tel: +1 800 225 010 innerhalb von Australien
Tel: +61 (0)2 8332 4000 außerhalb von Australien

A-dec China

A-dec (Hangzhou) Dental Equipment Co., Ltd.
528 Shunfeng Road
Qianjiang Economic Development Zone
Hangzhou 311106, Zhejiang, China
Tel.: 400 600 5434 innerhalb Chinas
Tel: +05 71 89026088 außerhalb von Chinas

A-dec Großbritannien

Austin House, 11 Liberty Way
Nuneaton, Warwickshire CV11 6RZ
England
Tel: 0800 ADECUK (233285) innerhalb von GB
Tel: +44 (0) 24 7635 0901 außerhalb von GB

86.0326.03 Rev E
Copyright 2017 A-dec Inc.
Alle Rechte vorbehalten.